

ZA1920

**Wahlstudie 1990 (Trenduntersuchungen)
[Politbarometer]**

- Fragebögen -

ZA-Archiv Nummer 1921

Politbarometer (Januar 1990)

0a. In welchem Bundesland sind Sie wahlberechtigt ?

- Schleswig-Holstein
- Hamburg
- Niedersachsen
- Bremen
- Nordrhein-Westfalen
- Hessen
- Rheinland-Pfalz
- Baden-Württemberg
- Bayern
- Saarland

00001-XXX

Ob. Wieviele Einwohner hat Ihre Gemeinde bzw. Stadt ungefähr ?

- bis 4 999 Einw.
- 5 000 bis 9 999 Einw.
- 10 000 bis 19 999 Einw.
- 20 000 bis 49 999 Einw.
- 50 000 bis 99 999 Einw.
- 100 000 bis 500 000 Einw.
- über 500 000 Einw.

00002-100

01a. Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in der Bundesrepublik ?

- DDR / Lage in DDR allgemein -> 01c.
 - Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 01c.
 - Übersiedler aus DDR -> 01c.
 - Aussiedler aus Osteuropa -> 01c.
 - Asylanten -> 01c.
 - Ausländer -> 01c.
 - Entspannung / Ost-West allgemein . -> 01c.
 - Abrüstung -> 01c.
 - EG / Europa / Binnenmarkt -> 01c.
 - Mieten / Wohnungsmarkt -> 01c.
 - Sonstige Probleme -> 01b.
- !!!(weiß nicht --> 02.)!!!

00004-XXX

01b.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze . -> 01c.
 - Umweltschutz -> 01c.
 - Renten und Alte -> 01c.
 - Steuerreform / Steuern -> 01c.
 - Inflation -> 01c.
 - Wirtschaftspolitik -> 01c.
 - Gesundheitsreform -> 01c.
 - Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung .. -> 01c.
 - Rechtsextrem./Republikaner/DVU ... -> 01c.
 - Sonstige Probleme -> 01c.
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

XXXXX-XXX

01c. Und was ist ein weiteres wichtiges Problem ?

- DDR / Lage in DDR allgemein -> 02.
- Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 02.
- Übersiedler aus DDR -> 02.
- Aussiedler aus Osteuropa -> 02.
- Asylanten -> 02.
- Ausländer -> 02.
- Entspannung / Ost-West allgemein . -> 02.
- Abrüstung -> 02.
- EG / Europa / Binnenmarkt -> 02.
- Mieten / Wohnungsmarkt -> 02.
- Sonstige Probleme -> 01d.
- kein weiteres Problem -> 02.

00004-XXX

01d.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
 - Umweltschutz
 - Renten und Alte
 - Steuerreform / Steuern
 - Inflation
 - Wirtschaftspolitik
 - Gesundheitsreform
 - Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung
 - Rechtsextrem./Republikaner/DVU
 - Sonstige Probleme
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-XXX

02. Was würden Sie allgemein zur Demokratie in der Bundesrepublik d.h. zu unserem ganzen politischen System, sagen ? Sind Sie damit ...

- eher zufrieden oder
- eher unzufrieden ?

00051-300

02a. Glauben Sie, daß heute bei uns in der Bundesrepublik im großen und ganzen die richtigen Leute in den führenden Positionen sind oder glauben Sie das nicht ?

- ja, glaube ich
- nein, glaube ich nicht
- weiß nicht

00041-100

03a. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen ?

- ja > 03b.
- nein > 04.
- weiß nicht > 03b.

00031-101

03b. Welche Partei würden Sie dann wählen ?

- die CDU (in Bayern CSU vorlesen)
- die SPD
- die FDP
- die Grünen
- die DKP
- die Republikaner
- die NPD
- die Ökologisch Demokratische Partei (ÖDP)
- die Deutsche Volksunion (DVU)
- die Grauen (Panther) oder
- eine andere Partei ?

00031-102

04. Wie war das eigentlich bei der Bundestagswahl am 25. Januar 1987 ? Welcher Partei haben Sie damals Ihre Stimme gegeben ?

- der CDU (in Bayern CSU vorlesen)
- der SPD
- der FDP
- den Grünen
- der NPD oder
- einer anderen Partei ?

- habe nicht gewählt
- war nicht wahlberechtigt

00032-190

06. Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen.

Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten.

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von der Partei halten.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

Was halten Sie von der ...

- a) SPD	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- b) CDU	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- c) CSU	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- d) FDP	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- e) Grüne	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- f) Republikaner	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5

00033-520

07a. Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung (CDU/CSU-FDP) in Bonn eher zufrieden oder eher unzufrieden ? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5.

'plus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn voll und ganz zufrieden sind.

'minus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn vollständig unzufrieden sind.

Auch hier können Sie mit den Zahlen dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-200

07b. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD in der Opposition in Bonn ?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-202

07c. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Grünen in der Opposition in Bonn ?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-203

08a. Wenn es nach Ihnen ginge, wen hätten Sie am liebsten als Bundeskanzler ?

- Blüm, Norbert > 08c.
- Engholm, Björn > 08c.
- Geißler, Heiner > 08c.
- Genscher, Hans-Dietrich > 08c.
- Kohl, Helmut > 08c.
- Lafontaine, Oskar > 08c.
- Lambsdorff, Otto Graf > 08c.
- Rau, Johannes > 08c.
- Späth, Lothar > 08c.
- Stoltenberg, Gerhard > 08c.
- Süßmuth, Rita > 08c.
- Vogel, Hans-Jochen > 08c.
- Weizsäcker, Richard von > 08c.
- Sonstiger > 08b.
- keine Nennung > 08c.

00015-190

08b.

- Albrecht, Ernst
- Brandt, Willy
- Haussmann, Helmut
- Momper, Walter
- Schily, Otto
- Schäuble, Wolfgang
- Schmidt, Helmut
- Schönhuber, Franz
- Seiters, Rudolf
- Streibl, Max
- Töpfer, Klaus
- Waigel, Theo
- Wallmann, Walter
- Sonstige

00015-192

08c. Wenn jetzt Bundestagswahl wäre, wer sollte dann der Kanzlerkandidat der SPD sein ?

- Hans Jochen Vogel > 09.
- Johannes Rau > 08d.
- Oskar Lafontaine > 09.
- Björn Engholm > 08d.
- Willy Brandt > 08d.
- Helmut Schmidt > 08d.
- Volker Hauff > 08d.
- Gerhard Schröder > 08d.
- Walter Momper > 08d.
- Sonstiger > 08d.
- weiß nicht / egal > 08d.

00048-190

08d. Und wenn nur zwischen Oskar Lafontaine und Hans-Jochen Vogel zu entscheiden ist, wer von den beiden sollte dann der Kanzlerkandidat der SPD sein ?

- Lafontaine
- Vogel
- weiß nicht / egal

00048-192

09. Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

Was halten Sie von ... (Reihenfolge mutieren)

- a) Norbert Blüm	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- b) Willy Brandt	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- c) Hans-Dietrich Genscher	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- d) Helmut Kohl	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- e) Oskar Lafontaine	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- f) Otto Graf Lambsdorff	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- g) Walter Momper	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- h) Rudolf Seiters	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- i) Lothar Späth	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- k) Gerhard Stoltenberg	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- l) Rita Süssmuth	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- m) Hans Jochen Vogel	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- n) Theo Waigel	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- o) Walter Wallmann	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5

00009-490

10a. Und nun noch einmal zu den Parteien in der Bundesrepublik ganz allgemein:

Wenn Sie einmal an die SPD, die CDU, die CSU, die FDP, die Grünen und die Republikaner denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-420

10b. Und welche gefällt Ihnen am zweitbesten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-422

10c. Und welche kommt an dritter Stelle ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

0006-423

11. Sind Sie persönlich ...

- für die Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten.
- sind Sie gegen die Wiedervereinigung oder.
- ist Ihnen die Wiedervereinigung gleichgültig ?

00029-100

12. Glauben Sie, daß es einmal zur Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten ...

- kommen wird oder > 12a.
- glauben Sie das nicht ? > 13.

XXXXX-XXX

12a. und in wieviel Jahren - meinen Sie - wird das sein ?

- weniger als 1 Jahr
- 1 Jahr
- 2 Jahre
- 3 Jahre
- 4 Jahre
- 5 Jahre
- 5 bis 9 Jahre
- 10 Jahre
- mehr als 10 Jahre
- weiß nicht

XXXXX-XXX

13. Was halten Sie davon, daß der Ministerpräsident der DDR, Hans Modrow, jetzt die Bundesrepublik besucht, ...

- begrüßen sie das,
- lehnen Sie das ab oder
- ist Ihnen das egal ?

XXXXX-XXX

14. Die Bundesregierung hat wirtschaftliche Hilfen für die DDR von politischen und wirtschaftlichen Reformen in der DDR abhängig gemacht. Gehen diese Forderungen der Bundesregierung - Ihrer Meinung nach ...

- zu weit
- gehen sie nicht weit genug oder
- sind sie genau richtig ?

50055-100

15. Meinen Sie, daß sich die führenden Politiker der Bundesrepublik bei den anstehenden Reformen in der DDR ...

- zu stark einmischen oder
- meinen Sie das nicht ?

XXXXX-XXX

16. Wenn jetzt noch Bürger der DDR in die Bundesrepublik übersiedeln wollen, können Sie das ...

- voll verstehen
- teilweise verstehen oder
- nicht verstehen ?

00224-100

17a. Wenn Sie einmal an die Arbeitsplätze denken. Befürchten Sie, daß sie selbst wegen der Übersiedler aus der DDR Nachteile haben werden ?

- ja, Nachteile
- nein, keine Nachteile

00140-200

17b. Und wie ist es mit den Wohnungen, befürchten Sie da, daß sie selbst wegen der Übersiedler aus der DDR Nachteile haben werden ?

- ja, Nachteile
- nein, keine Nachteile

00140-200

17c. Wohnen Sie zur Miete ?

- ja
- nein

00173-100

18. Was meinen Sie ? Erhalten die Übersiedler, die aus der DDR zu uns kommen ...

- zuviel Vergünstigungen
- zuwenig Vergünstigungen oder
- ist das genau richtig ?

00225-100

19. Wenn Sie an die politischen Reformen in der DDR denken, geht Ihnen das ...

- eher zu schnell
- eher zu langsam oder
- ist das genau richtig ?

XXXXX-XXX

00170-104

22. In diesem Monat ist die dritte Stufe der Steuerreform in Kraft getreten.
Werden Sie dadurch ...

- mehr Geld haben,
- weniger Geld haben,
- wird sich dadurch nichts ändern, oder
- wissen Sie das noch nicht ?
 - trifft nicht zu

XXXXX-XXX

23. Bei den kommenden Tarifverhandlungen wird die Einführung der 35-Stunden-Woche bei vollem Lohnausgleich gefordert.

- Sind Sie für die Einführung der 35-Stunden Woche,
- sind Sie dagegen, oder
- ist Ihnen das egal ?

50052-XXX

24. Wenn Sie an die Kernkraftwerke hier in der Bundesrepublik denken. Was meinen Sie:

- sollen weitere Kernkraftwerke gebaut werden, -> 25.
- sollen nur die vorhandenen genutzt werden,
 ohne neue zu bauen, oder -> 24a.
- sollen die vorhandenen Kernkraftwerke sofort stillgelegt werden ? -> 25.

00028-101

24a. Sollen die vorhandenen Kernkraftwerke ...

- noch so lange wie möglich weiterbetrieben werden oder
- sollen sie möglichst bald stillgelegt werden ?

00028-102

25. Was glauben Sie persönlich: Wer wird die Bundestagswahl gewinnen ?

- CDU/CSU
- CDU/CSU und FDP
- Koalition in Bonn / Bundesregierung
- Kohl
- SPD
- SPD und Grüne
- SPD und FDP
- Lafontaine
- Vogel
- Grüne
- FDP
- Republikaner
- Rechtsradikale
- sonstige Nennungen

00222-100

26. Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe 'links' und 'rechts'. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen ?

- eher links > 26a.
- Mitte / weder noch > A.
- eher rechts > 26b.

00018-101

26a. Würden Sie sich sehr links oder etwas links einstufen ?

- sehr links > A.
- etwas links > A.

00018-102

26b. Würden Sie sich sehr rechts oder etwas rechts einstufen ?

- sehr rechts
- etwas rechts

00018-103

A. Geschlecht des Befragten.

- !!! Nicht erfragen !!!
- männlich
 - weiblich

B. Wie alt sind Sie ?

- 18 bis 20 Jahre
- 21 bis 24 Jahre
- 25 bis 29 Jahre
- 30 bis 34 Jahre
- 35 bis 39 Jahre
- 40 bis 44 Jahre
- 45 bis 49 Jahre
- 50 bis 59 Jahre
- 60 bis 69 Jahre
- 70 Jahre und älter

C. Was ist Ihr Familienstand ?

- Verheiratet --> F.
- ledig --> D.
- geschieden / getr. lebend --> D.
- verwitwet --> D.

D. Wohnen Sie mit einem/r Lebensgefährten/-tin zusammen ?

- ja
- nein

F. Welchen Schulabschluß haben Sie ?

- !!! Nicht vorlesen !!!
- Kein Hauptschulabschluß -> K
 - Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß -> G
 - Mittel-/Real-/Fach-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß -> K
 - Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife -> H
 - noch in der Schule -> J

G. Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung ?

- ja -> K
- nein -> K

H. Haben Sie ein Staatsexamen, Diplom oder einen ähnlichen Abschluß ?

- ja -> K
- nein -> K

J. Welchen Schulabschluß streben Sie an ?

- Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß -> E
- Mittel-/Real-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß -> E
- Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife -> E

K. Sind Sie zur Zeit berufstätig ?

ggf. nachfragen:

- oder waren Sie einmal berufstätig?
- oder sind Sie in Ausbildung ?
- oder sind Sie arbeitslos?

- voll berufstätig -> L
- teilweise, halbtags -> L
- in Kurzarbeit -> L
- arbeitslos -> L
- jetzt in Rente, Pension -> L
- z. Zt. nicht berufstätig -> L
- in Ausbildung -> E
- Hausfrau/Hausmann -> E
- Wehr-/Zivildienst -> E

L. Sind (Rentner/Arbeitslose: waren) Sie ...

- Arbeiter/in -> L1
- Angestellte/r -> L2
- Beamte/r -> L3
- Richter/in -> E
- Soldat -> L4
- Selbständige -> E
- Landwirt/in (selbstständig) -> E
- Hausfrau -> E

L1. Haben Sie eine Gesellenprüfung?

- nein, ungelernt/ angelernt
Landarbeiter -> E
- ja, Facharbeiter -> E

L2. Ist/war das eher ...

- eine einfache, -> E
- eine gehobene oder -> E
- eine leitende Tätigkeit ? -> E

L3. Gehören /ten Sie zum ...

- einfachen Dienst, -> E
- mittleren Dienst, -> E
- gehobenen Dienst, oder -> E
- höheren Dienst ? -> E

L4. Sind / waren Sie ...

- Mannschaftsdienstgrad
- Unteroffizier oder
- Offizier ?

E. Wieviele Personen über 18 Jahre leben insgesamt in Ihrem Haushalt ?

- 1 -> P.
- 2 -> M.
- 3 -> M.
- 4 -> M.
- 5 und mehr -> M.

M. Sind Sie in Ihrem Haushalt selbst der Hauptverdiener ?

- ja -> P
- verdienen beide gleich -> P
- nein -> N

N. Ist der Hauptverdiener zur Zeit berufstätig ?

- ggf. nachfragen:
oder war er/sie
- berufstätig?
- in Ausbildung?
- arbeitslos?
- voll berufstätig -> 0
- teilweise, halbtags -> 0
- in Kurzarbeit -> 0
- arbeitslos -> 0
- jetzt in Rente, Pension -> 0
- z. Zt. nicht berufstätig -> 0
- in Ausbildung -> P
- Hausfrau/Hausmann -> P
- Wehr-/Zivildienst -> P

O. Ist der Hauptverdiener (Rentner/Arbeitslose: war)...

- Arbeiter/in -> 01
- Angestellte/r -> 02
- Beamte/r -> 03
- Richter/in -> P
- Soldat -> 04
- Selbständige -> P
- Landwirt/in (selbständig) -> P
- Hausfrau -> P

01. Hat er/sie eine Gesellenprüfung ?

- nein, ungelernt/ angelernt
Landarbeiter -> P
- ja, Facharbeiter -> P

02. Ist/war das eher ...

- eine einfache, -> P
- eine gehobene oder -> P
- eine leitende Tätigkeit ? -> P

03. Gehört/te er/sie zum ...

- einfachen Dienst, -> P
- mittleren Dienst, -> P
- gehobenen Dienst, oder -> P
- höheren Dienst ? -> P

04. Ist / war er ...

- Mannschaftsdienstgrad,
 - Unteroffizier, oder
 - Offizier ?
-

P. Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt
Mitglied einer Gewerkschaft ?

!!! Nur eine Nennung !!!
!!! Nicht vorlesen !!!

- ja, selbst
 - ja, nur andere(r)
 - ja, selbst und andere(r)
 - nein
-

Q. Welcher Konfession oder Glaubengemeinschaft gehören Sie an ?

!!! Nicht vorlesen !!!

- katholisch -> R
 - protestantisch/evangelisch -> R
 - andere -> R
 - keiner -> S
-

R. Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche ? Gehen Sie ...

- jeden Sonntag
 - fast jeden Sonntag
 - ab und zu
 - einmal im Jahr
 - seltener oder
 - nie ?
-

S. In der Bundesrepublik neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist da bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu ?
(Wenn ja, welcher ?)

ja, und zwar der :

- SPD > T.
 - CDU > T.
 - CDU/CSU > T.
 - CSU > T.
 - FDP > T.
 - Grüne > T.
 - Republikaner > T.
 - andere > T.

 - nein > U.
 - weiß nicht > U.
 - verweigert > U.
-

T. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu ?

- sehr stark
 - ziemlich stark
 - mäßig
 - ziemlich schwach
 - sehr schwach
-

U. Herzlichen Dank für das Gespräch.

ZA-Archiv Nummer 1922

Politbarometer (Februar 1990)

0a. In welchem Bundesland sind Sie wahlberechtigt ?

- Schleswig-Holstein
- Hamburg
- Niedersachsen
- Bremen
- Nordrhein-Westfalen
- Hessen
- Rheinland-Pfalz
- Baden-Württemberg
- Bayern
- Saarland

00001-600

0b. Wieviele Einwohner hat Ihre Gemeinde bzw. Stadt ungefähr ?

- bis 4 999 Einw.
- 5 000 bis 9 999 Einw.
- 10 000 bis 19 999 Einw.
- 20 000 bis 49 999 Einw.
- 50 000 bis 99 999 Einw.
- 100 000 bis 500 000 Einw.
- über 500 000 Einw.

00002-100

01a. Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in der Bundesrepublik ?

- DDR / Lage in DDR allgemein -> 01c.
 - Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 01c.
 - Währungsunion mit DDR / DM in DDR -> 01c.
 - Übersiedler aus DDR -> 01c.
 - Aussiedler aus Osteuropa -> 01c.
 - Asylanten -> 01c.
 - Ausländer -> 01c.
 - Entspannung / Ost-West allgemein . -> 01c.
 - Abrüstung -> 01c.
 - EG / Europa / Binnenmarkt -> 01c.
 - Mieten / Wohnungsmarkt -> 01c.
 - Sonstige Probleme -> 01b.
- !!!(weiß nicht --> 02.)!!!

00004-591

01b.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze . -> 01c.
- Umweltschutz -> 01c.
- Renten und Alte -> 01c.
- Steuerreform / Steuern -> 01c.
- Inflation -> 01c.
- Wirtschaftspolitik -> 01c.
- Gesundheitsreform -> 01c.
- Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung ... -> 01c.
- Rechtsextrem./Republikaner/DVU ... -> 01c.
- Sonstige Probleme -> 01c.
(!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-592

01c. Und was ist ein weiteres wichtiges Problem ?

- DDR / Lage in DDR allgemein -> 02.
- Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 02.
- Währungsunion mit DDR / DM in DDR -> 02.
- Übersiedler aus DDR -> 02.
- Aussiedler aus Osteuropa -> 02.
- Asylanten -> 02.
- Ausländer -> 02.
- Entspannung / Ost-West allgemein .-> 02.
- Abrüstung -> 02.
- EG / Europa / Binnenmarkt -> 02.
- Mieten / Wohnungsmarkt -> 02.
- Sonstige Probleme -> 01d.
- kein weiteres Problem -> 02.

00004-593

01d.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
- Umweltschutz
- Renten und Alte
- Steuerreform / Steuern
- Inflation
- Wirtschaftspolitik
- Gesundheitsreform
- Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung
- Rechtsextrem./Republikaner/DVU
- Sonstige Probleme
(!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-594

02. Was würden Sie allgemein zur Demokratie in der Bundesrepublik d.h. zu unserem ganzen politischen System, sagen ? Sind Sie damit ...

- eher zufrieden oder
- eher unzufrieden ?

00051-300

03a. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen ?

- ja > 03b.
- nein > 04.
- weiß nicht > 03b.

00031-101

03b. Welche Partei würden Sie dann wählen ?

- die CDU (in Bayern CSU vorlesen)
- die SPD
- die FDP
- die Grünen
- die DKP
- die Republikaner
- die NPD
- die ökologisch Demokratische Partei (öDP)
- die Deutsche Volksunion (DVU)
- die Grauen (Panther) oder
- eine andere Partei ?

00031-102

04. Wie war das eigentlich bei der Bundestagswahl am 25. Januar 1987 ? Welcher Partei haben Sie damals Ihre Stimme gegeben ?

- der CDU (in Bayern CSU vorlesen)
- der SPD
- der FDP
- den Grünen
- der NPD oder
- einer anderen Partei ?

- habe nicht gewählt
- war nicht wahlberechtigt

00032-190

06. Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen.

Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten.

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von der Partei halten.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

Was halten Sie von der ...

- a) SPD	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- b) CDU	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- c) CSU	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- d) FDP	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- e) Grüne	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- f) Republikaner	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5

00033-520

07a. Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung (CDU/CSU-FDP) in Bonn eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5.

'plus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn voll und ganz zufrieden sind.

'minus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn vollständig unzufrieden sind.

Auch hier können Sie mit den Zahlen dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-200

07b. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD in der Opposition in Bonn?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-202

07c. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Grünen in der Opposition in Bonn?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-203

08a. Wenn es nach Ihnen ginge, wen hätten Sie am liebsten als Bundeskanzler ?

- Blüm, Norbert -> 08c.
- Engholm, Björn -> 08c.
- Geißler, Heiner -> 08c.
- Genscher, Hans-Dietrich -> 08c.
- Kohl, Helmut -> 08c.
- Lafontaine, Oskar -> 08c.
- Lambsdorff, Otto Graf -> 08c.
- Rau, Johannes -> 08c.
- Späth, Lothar -> 08c.
- Stoltenberg, Gerhard -> 08c.
- Süssmuth, Rita -> 08c.
- Vogel, Hans-Jochen -> 08c.
- Weizsäcker, Richard von -> 08c.
- Sonstiger -> 08b.
- keine Nennung -> 08c.

00015-190

08b.

- Albrecht, Ernst
- Brandt, Willy
- Haussmann, Helmut
- Momper, Walter
- Schily, Otto
- Schäuble, Wolfgang
- Schmidt, Helmut
- Schönhuber, Franz
- Seiters, Rudolf
- Streibl, Max
- Töpfer, Klaus
- Waigel, Theo
- Wallmann, Walter
- Sonstige

00015-192

08c. Wenn jetzt Bundestagswahl wäre, wer sollte dann der Kanzlerkandidat der SPD sein ?

- Hans Jochen Vogel
- Johannes Rau
- Oskar Lafontaine
- Björn Engholm
- Willy Brandt
- Helmut Schmidt
- Volker Hauff
- Gerhard Schröder
- Walter Momper
- Sonstiger
- weiß nicht / egal

00048-190

09. Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

Was halten Sie von ... (Reihenfolge mutieren)

- a) Norbert Blüm	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- b) Willy Brandt	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- c) Björn Engholm	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- d) Hans-Dietrich Genscher	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- e) Helmut Kohl	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- f) Oskar Lafontaine	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- g) Otto Graf Lambsdorff	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- h) Walter Momper	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- i) Johannes Rau	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- k) Rudolf Seiters	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- l) Lothar Späth	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- m) Gerhard Stoltenberg	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- n) Rita Süßmuth	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- o) Hans Jochen Vogel	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- p) Theo Waigel	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5

00009-490

10a. Und nun noch einmal zu den Parteien in der Bundesrepublik ganz allgemein:
Wenn Sie einmal an die SPD, die CDU, die CSU, die FDP, die Grünen und die Republikaner denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-420

10b. Und welche gefällt Ihnen am zweitbesten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-422

10c. Und welche kommt an dritter Stelle ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-423

11. Sind Sie persönlich ...

- für die Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten.
- sind Sie gegen die Wiedervereinigung oder
- ist Ihnen die Wiedervereinigung gleichgültig ?

00029-100

12. Glauben Sie, daß es noch in diesem Jahr zur Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten ...

- kommen wird oder
- glauben Sie das nicht ?

00184-XXX

12a. Geht Ihnen diese Entwicklung...

- eher zu schnell
- eher zu langsam oder
- ist das gerade richtig ?

00184-XXX

13. Wenn es nun zu einer Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten kommt, empfinden Sie da persönlich ...

- eher Freude
- eher Angst oder
- geht Ihnen das nicht so nahe ?

- Angst und Freude

XXXXX-XXX

14. Glauben Sie, daß eine Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten der westdeutschen Bevölkerung in der nächsten Zeit ...

- eher Vorteile bringen wird > 14b.
- eher Nachteile bringen wird oder > 14a.
- daß sich Vor- und Nachteile ausgleichen werden ? > 14a.

XXXXX-XXX

14a. An welche Nachteile denken Sie da in erster Linie ?
(!!! Mehrfachnennungen !!!)

- Arbeitsplätze
 - Wohnungsmarkt
 - soziales Netz
 - Steuererhöhung
 - Belastung der Wirtschaft
 - Neutralität
 - Schwierigkeiten mit dem Westen
 - Sonstiges
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

XXXXX-XXX

14b. Und wie wird das auf lange Sicht sein ? Wird das ...

- eher Vorteile bringen
- eher Nachteile bringen oder
- werden sich Vor- und Nachteile ausgleichen ?

XXXXX-XXX

15. Wenn jetzt noch Bürger der DDR in die Bundesrepublik übersiedeln wollen, können Sie das ...

- voll verstehen
- teilweise verstehen oder
- nicht verstehen ?

00224-100

16. Was meinen Sie ? Sollen die Vergünstigungen, die Übersiedler aus der DDR bei uns erhalten, ...

- alle gestrichen werden,
- sollen sie verringert werden oder
- sollen sie so bleiben ?

00225-100

17. Es ist geplant, daß die DM in der DDR als offizielle Währung möglichst bald eingeführt wird.

- finden Sie das gut oder
- finden Sie das nicht gut ?

XXXXX-XXX

18. Sind Sie dafür, daß wir der Bevölkerung in der DDR ...

- in großem Umfang finanziell helfen oder -> 18a.
- sind Sie nicht dafür -> 19.

XXXXX-XXX

18a. Und wenn dazu für einige Zeit die Steuern erhöht werden müssen, ...

- sind Sie auch dann dafür oder
- sind Sie dann dagegen ?

XXXXX-XXX

19. Welche Stadt soll Ihrer Meinung nach die Hauptstadt eines vereinigten Deutschlands werden ...

- Berlin oder
- Bonn ?

XXXXX-XXX

22. Was meinen Sie: Ist der Frieden in Europa seit einem Jahr ...

- sicherer geworden,
- unsicherer geworden oder
- hat sich nichts verändert ?

00063-100

23. Im Januar ist die dritte Stufe der Steuerreform in Kraft getreten. Haben Sie dadurch ...

- mehr Geld,
- weniger Geld,
- hat sich dadurch nichts geändert, oder
- wissen Sie das noch nicht ?
 - trifft nicht zu

50059-XXX

24. Bei den laufenden Tarifverhandlungen wird die Einführung der 35-Stunden-Woche bei vollem Lohnausgleich gefordert.

- Sind Sie für die Einführung der 35-Stunden Woche,
- sind Sie dagegen, oder
- ist Ihnen das egal ?

50052-XXX

25. Machen Sie sich manchmal Sorgen, daß Sie oder jemand, der Ihnen persönlich nahesteht, den Arbeitsplatz verlieren könnte oder machen Sie sich darüber keine Sorgen ?

- ja, mache mir Sorgen
- ja, ich oder anderer bin/ist arbeitslos
- nein, mache mir keine Sorgen

00017-100

26. Was glauben Sie persönlich: Wer wird die Bundestagswahl gewinnen ?

- CDU/CSU
- CDU/CSU und FDP
- Koalition in Bonn / Bundesregierung
- Kohl
- SPD
- SPD und Grüne
- SPD und FDP
- Lafontaine
- Vogel
- Grüne
- FDP
- Republikaner
- Rechtsradikale
- sonstige Nennungen

00222-100

27. Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe 'links' und 'rechts'. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen ?

- eher links -> 27a.
- Mitte / weder noch -> A.
- eher rechts -> 27b.

00018-101

27a. Würden Sie sich sehr links oder etwas links einstufen ?

- sehr links -> A.
- etwas links -> A.

00018-102

27b. Würden Sie sich sehr rechts oder etwas rechts einstufen ?

- sehr rechts
- etwas rechts

00018-103

A. Geschlecht des Befragten.

- !!! Nicht erfragen !!!
- männlich
 - weiblich

B. Wie alt sind Sie ?

- 18 bis 20 Jahre
- 21 bis 24 Jahre
- 25 bis 29 Jahre
- 30 bis 34 Jahre
- 35 bis 39 Jahre
- 40 bis 44 Jahre
- 45 bis 49 Jahre
- 50 bis 59 Jahre
- 60 bis 69 Jahre
- 70 Jahre und älter

C. Was ist Ihr Familienstand ?

- Verheiratet --> F.
- ledig --> D.
- geschieden / getr. lebend --> D.
- verwitwet --> D.

D. Wohnen Sie mit einem/r Lebensgefährten/-tin zusammen ?

- ja
- nein

F. Welchen Schulabschluß haben Sie ?

- !!! Nicht vorlesen !!!
- Kein Hauptschulabschluß -> K
 - Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß -> G
 - Mittel-/Real-/Fach-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß -> K
 - Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife -> H
 - noch in der Schule -> J

G. Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung ?

- ja -> K
- nein -> K

H. Haben Sie ein Staatsexamen, Diplom oder einen ähnlichen Abschluß ?

- ja -> K
- nein -> K

J. Welchen Schulabschluß streben Sie an ?

- Haupt-/Volks-/Berufsschul-abschluß -> E
- Mittel-/Real-/Handelsschul-abschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß -> E
- Abitur/Hochschulreife/Fachhoch-schulreife -> E

K. Sind Sie zur Zeit berufstätig ?

- ggf. nachfragen:
- oder waren Sie einmal berufstätig?
 - oder sind Sie in Ausbildung ?
 - oder sind Sie arbeitslos?
 - voll berufstätig -> L
 - teilweise, halbtags -> L
 - in Kurzarbeit -> L
 - arbeitslos -> L
 - jetzt in Rente, Pension -> L
 - z. Zt. nicht berufstätig -> L
 - in Ausbildung -> E
 - Hausfrau/Hausmann -> E
 - Wehr-/Zivildienst -> E

L. Sind (Rentner/Arbeitslose: waren) Sie ...

- Arbeiter/in -> L1
- Angestellte/r -> L2
- Beamte/r -> L3
- Richter/in -> E
- Soldat -> L4
- Selbständige -> E
- Landwirt/in (selbständig) -> E
- Hausfrau -> E

L1. Haben Sie eine Gesellenprüfung?

- nein, ungelernt/ angelernt
Landarbeiter -> E
 - ja, Facharbeiter -> E
-

L2. Ist/war das eher ...

- eine einfache, -> E
 - eine gehobene oder -> E
 - eine leitende Tätigkeit ? -> E
-

~ L3. Gehören /ten Sie zum ...

- einfachen Dienst, -> E
 - mittleren Dienst, -> E
 - gehobenen Dienst, oder -> E
 - höheren Dienst ? -> E
-

L4. Sind / waren Sie ...

- Mannschaftsdienstgrad
 - Unteroffizier oder
 - Offizier ?
-

E. Wieviele Personen über 18 Jahre leben insgesamt in Ihrem Haushalt ?

- 1 -> P.
 - 2 -> M.
 - 3 -> M.
 - 4 -> M.
 - 5 und mehr -> M.
-

M. Sind Sie in Ihrem Haushalt selbst der Hauptverdiener ?

- ja -> P
 - verdienen beide gleich -> P
 - nein -> N
-

N. Ist der Hauptverdiener zur Zeit berufstätig ?

- ggf. nachfragen:
oder war er/sie
- berufstätig?
- in Ausbildung?
- arbeitslos?
- voll berufstätig -> 0
- teilweise, halbtags -> 0
- in Kurzarbeit -> 0
- arbeitslos -> 0
- jetzt in Rente, Pension -> 0
- z. Zt. nicht berufstätig -> 0
- in Ausbildung -> P
- Hausfrau/Hausmann -> P
- Wehr-/Zivildienst -> P
-

O. Ist der Hauptverdiener (Rentner/Arbeitslose: war)...

- Arbeiter/in -> 01
- Angestellte/r -> 02
- Beamte/r -> 03
- Richter/in -> P
- Soldat -> 04
- Selbständige -> P
- Landwirt/in (selbständig) -> P
- Hausfrau -> P
-

01. Hat er/sie eine Gesellenprüfung ?

- nein, ungelernt/ angelernt
Landarbeiter -> P
- ja, Facharbeiter -> P
-

02. Ist/war das eher ...

- eine einfache, -> P
- eine gehobene oder -> P
- eine leitende Tätigkeit ? -> P
-

03. Gehört/te er/sie zum ...

- einfachen Dienst, -> P
- mittleren Dienst, -> P
- gehobenen Dienst, oder -> P
- höheren Dienst ? -> P
-

04. Ist / war er ...

- Mannschaftsdienstgrad,
- Unteroffizier, oder
- Offizier ?

P. Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt
Mitglied einer Gewerkschaft ?

!!! Nur eine Nennung !!!

!!! Nicht vorlesen !!!

- ja, selbst
- ja, nur andere(r)
- ja, selbst und andere(r)
- nein

Q. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an ?

!!! Nicht vorlesen !!!

- katholisch -> R
- protestantisch/evangelisch -> R
- andere -> R
- keiner -> S

R. Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche ? Gehen Sie ...

- jeden Sonntag
- fast jeden Sonntag
- ab und zu
- einmal im Jahr
- seltener oder
- nie ?

S. In der Bundesrepublik neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist da bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu ?
(Wenn ja, welcher ?)

ja, und zwar der :

- SPD > T.
- CDU > T.
- CDU/CSU > T.
- CSU > T.
- FDP > T.
- Grüne > T.
- Republikaner > T.
- andere > T.

- nein > U.
- weiß nicht > U.
- verweigert > U.

T. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengekommen - dieser Partei zu ?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mäßig
- ziemlich schwach
- sehr schwach

U. Herzlichen Dank für das Gespräch.

ZA-Archiv Nummer 1923

Politbarometer (März 1990)

0a. In welchem Bundesland sind Sie wahlberechtigt ?

- Schleswig-Holstein
- Hamburg
- Niedersachsen
- Bremen
- Nordrhein-Westfalen
- Hessen
- Rheinland-Pfalz
- Baden-Württemberg
- Bayern
- Saarland

00001-600

Ob. Wieviele Einwohner hat Ihre Gemeinde bzw. Stadt ungefähr ?

- bis 4 999 Einw.
- 5 000 bis 9 999 Einw.
- 10 000 bis 19 999 Einw.
- 20 000 bis 49 999 Einw.
- 50 000 bis 99 999 Einw.
- 100 000 bis 500 000 Einw.
- über 500 000 Einw.

00002-100

01a. Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in der Bundesrepublik ?

- DDR / Lage in DDR allgemein -> 01c.
 - Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 01c.
 - Währungsunion mit DDR / DM in DDR -> 01c.
 - Übersiedler aus DDR -> 01c.
 - Aussiedler aus Osteuropa -> 01c.
 - Asylanten -> 01c.
 - Ausländer -> 01c.
 - Entspannung / Ost-West allgemein . -> 01c.
 - Abrüstung -> 01c.
 - EG / Europa / Binnenmarkt -> 01c.
 - Mieten / Wohnungsmarkt -> 01c.
 - Sonstige Probleme -> 01b.
- !!!(weiß nicht --> 02.)!!!

00004-591

01b.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze . -> 01c.
- Umweltschutz -> 01c.
- Renten und Alte -> 01c.
- Steuerreform / Steuern -> 01c.
- Inflation -> 01c.
- Wirtschaftspolitik -> 01c.
- Gesundheitsreform -> 01c.
- Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung .. -> 01c.
- Rechtsextrem./Republikaner/DVU ... -> 01c.
- Sonstige Probleme -> 01c.
(!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-592

01c. Und was ist ein weiteres wichtiges Problem ?

- DDR / Lage in DDR allgemein -> 02.
- Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 02.
- Währungsunion mit DDR / DM in DDR -> 02.
- Übersiedler aus DDR -> 02.
- Aussiedler aus Osteuropa -> 02.
- Asylanten -> 02.
- Ausländer -> 02.
- Entspannung / Ost-West allgemein . -> 02.
- Abrüstung -> 02.
- EG / Europa / Binnenmarkt -> 02.
- Mieten / Wohnungsmarkt -> 02.
- Sonstige Probleme -> 01d.
- kein weiteres Problem -> 02.

00004-593

01d.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
- Umweltschutz
- Renten und Alte
- Steuerreform / Steuern
- Inflation
- Wirtschaftspolitik
- Gesundheitsreform
- Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung
- Rechtsextrem./Republikaner/DVU
- Sonstige Probleme
(!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-594

02. Was würden Sie allgemein zur Demokratie in der Bundesrepublik d.h. zu unserem ganzen politischen System, sagen ? Sind Sie damit ...

- eher zufrieden oder
 - eher unzufrieden ?
-

02a. Glauben Sie, daß heute bei uns in der Bundesrepublik im großen und ganzen die richtigen Leute in den führenden Positionen sind oder glauben Sie das nicht ?

- ja, glaube ich
 - nein, glaube ich nicht
 - weiß nicht
-

00041-100

.....

03a. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen ?

- ja -> 03b.
 - nein -> 04.
 - weiß nicht -> 03b.
-

00031-101

03b. Welche Partei würden Sie dann wählen ?

- die CDU (in Bayern CSU vorlesen)
 - die SPD
 - die FDP
 - die Grünen
 - die DKP
 - die Republikaner
 - die NPD
 - die ökologisch Demokratische Partei (ÖDP)
 - die Deutsche Volksunion (DVU)
 - die Grauen (Panther) oder
 - eine andere Partei ?
-

00031-102

04. Wie war das eigentlich bei der Bundestagswahl am 25. Januar 1987 ? Welcher Partei haben Sie damals Ihre Stimme gegeben ?

- der CDU (in Bayern CSU vorlesen)
 - der SPD
 - der FDP
 - den Grünen
 - der NPD oder
 - einer anderen Partei ?
- habe nicht gewählt
- war nicht wahlberechtigt

06. Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen.

Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten.

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von der Partei halten.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

Was halten Sie von der ...

- a) SPD	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- b) CDU	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- c) CSU	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- d) FDP	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- e) Grüne	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
- f) Republikaner	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5

00033-520

07a. Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung (CDU/CSU-FDP) in Bonn eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5.

'plus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn voll und ganz zufrieden sind.

'minus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn vollständig unzufrieden sind.

Auch hier können Sie mit den Zahlen dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-200

07b. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD in der Opposition in Bonn?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-202

07c. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Grünen in der Opposition in Bonn?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-203

08a. Wenn es nach Ihnen ginge, wen hätten Sie am liebsten als Bundeskanzler ?

- Blüm, Norbert -> 08c.
- Engholm, Björn -> 08c.
- Geißler, Heiner -> 08c.
- Genscher, Hans-Dietrich -> 08c.
- Kohl, Helmut -> 08c.
- Lafontaine, Oskar -> 08c.
- Lambsdorff, Otto Graf -> 08c.
- Rau, Johannes -> 08c.
- Späth, Lothar -> 08c.
- Stoltenberg, Gerhard -> 08c.
- Süssmuth, Rita -> 08c.
- Vogel, Hans-Jochen -> 08c.
- Weizsäcker, Richard von -> 08c.
- Sonstiger -> 08b.
- keine Nennung -> 08c.

00015-190

08b.

- Albrecht, Ernst
- Brandt, Willy
- Haussmann, Helmut
- Momper, Walter
- Schily, Otto
- Schäuble, Wolfgang
- Schmidt, Helmut
- Schönhuber, Franz
- Seiters, Rudolf
- Streibl, Max
- Töpfer, Klaus
- Waigel, Theo
- Wallmann, Walter
- Sonstige

00015-192

09. Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

Plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten, minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.
Was halten Sie von(Reihenfolge mutieren)

- a) Norbert Blüm -5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5
- b) Willy Brandt
- c) Björn Engholm
- d) Hans-Dietrich Genscher
- e) Helmut Kohl
- f) Oskar Lafontaine
- g) Otto Graf Lambsdorff
- h) Walter Momper
- i) Johannes Rau
- k) Rudolf Seiters
- l) Lothar Späth
- m) Gerhard Stoltenberg
- n) Rita Süßmuth
- o) Hans Jochen Vogel
- p) Theo Waigel

XXXXX-An

09b.Und nun noch zu einigen führenden Politikern aus der DDR. Was halten Sie von.....

- a) Ibrahim Böhme -5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5
- b) Lothar de Maiziere
- c) Hans-Wilhelm Ebeling
- d) Gregor Gysi
- e) Hans Modrow
- f) Wolfgang Schnur

XXXXX-An

10a. Und nun noch einmal zu den Parteien in der Bundesrepublik ganz allgemein:
Wenn Sie einmal an die SPD, die CDU, die CSU, die FDP, die Grünen und die Republikaner denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-420

10b. Und welche gefällt Ihnen am zweitbesten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-422

10c. Und welche kommt an dritter Stelle ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-423

11. Sind Sie persönlich ...

- für die Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten.
- sind Sie gegen die Wiedervereinigung oder
- ist Ihnen die Wiedervereinigung gleichgültig ?

→ 119

→ 116

→ 116

00029-100

11a. Sollte das sehr schnell gehen oder sollte man sich dabei Zeit lassen ?

- sollte schnell gehen
- sollte sich Zeit lassen

XXXXX-An

11b. Halten Sie es für notwendig, daß die Bevölkerung zur Vereinigung....

- in einer Volksabstimmung gefragt wird
oder
- halten Sie das nicht für notwendig ?

XXXXX-An

XXXXX-XXX

14. Glauben Sie, daß eine Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten der westdeutschen Bevölkerung in der nächsten Zeit ...

- eher Vorteile bringen wird
- eher Nachteile bringen wird oder
- daß sich Vor- und Nachteile ausgleichen werden ?

XXXXX-XXX

~~~~~

14b. Und wie wird das auf lange Sicht sein ? Wird das ...

- eher Vorteile bringen
- eher Nachteile bringen oder
- werden sich Vor- und Nachteile ausgleichen ?

XXXXX-XXX

15. Wenn jetzt noch Bürger der DDR in die Bundesrepublik übersiedeln wollen, können Sie das ...

- voll verstehen
- teilweise verstehen oder
- nicht verstehen ?

00224-100

16. Was meinen Sie ? Sollen die Vergünstigungen, die Übersiedler aus der DDR bei uns erhalten, ...

- alle gestrichen werden,
- sollen sie verringert werden oder
- sollen sie so bleiben ?

00225-100

17. Es ist geplant, daß die DM in der DDR als offizielle Währung möglichst bald eingeführt wird.

- finden Sie das gut oder
- finden Sie das nicht gut ?

XXXXX-XXX

18. Sind Sie dafür, daß wir der Bevölkerung in der DDR ...

- in großem Umfang finanziell helfen oder ..... -> 18a.
- sind Sie nicht dafür ..... -> 19.

XXXXX-XXX

18a. Und wenn dazu für einige Zeit die Steuern erhöht werden müssen, ...

- sind Sie auch dann dafür oder
- sind Sie dann dagegen ?

XXXXX-XXX

19. Welche Stadt soll Ihrer Meinung nach die Hauptstadt eines vereinigten Deutschlands werden ...

- Berlin oder
- Bonn ?

XXXXX-XXX

20. Sind Sie dafür, daß die jetzige Grenze zwischen der DDR und Polen, also die Oder-Neiße-Linie, die engültige Westgrenze Polens ist, oder sind Sie dagegen ?

- dafür
- dagegen

XXXXX-An

---

22a Das Grundgesetz sieht vor, daß Teile Deutschlands, die nicht zur Bundesrepublik gehören, der Bundesrepublik ohne weiteres beitreten können. Finden Sie das ...

- gut
- oder
- finden Sie das nicht gut ?

---

XXXXX-An

22b. Meinen Sie, daß das Grundgesetz verbessert werden müßte oder meinen Sie, daß es so bleiben soll, wie es ist ?

- muß verbessert werden
- soll bleiben, wie es ist

---

XXXXX-An

22c. Wenn jetzt die Bundesrepublik und die DDR ein gemeinsamer Staat werden, soll sich das vereinigte Deutschland dann

- eine neue Verfassung geben
- oder
- soll es das Grundgesetz beibehalten ?

---

XXXXX-An

26. Was glauben Sie persönlich: Wer wird die Bundestagswahl gewinnen ?

- CDU/CSU
- CDU/CSU und FDP
- Koalition in Bonn / Bundesregierung
- Kohl
- SPD
- SPD und Grüne
- SPD und FDP
- Lafontaine
- Vogel
- Grüne
- FDP
- Republikaner
- Rechtsradikale
- sonstige Nennungen

00222-100

27. Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe 'links' und 'rechts'. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen ?

- eher links ..... > 27a.
- Mitte / weder noch ..... > A.28
- eher rechts ..... > 27b.

00018-101

- 27a. Würden Sie sich sehr links oder etwas links einstufen ?

- sehr links ..... > 28
- etwas links ..... > A.28

00018-102

27b. Würden Sie sich sehr rechts oder etwas rechts einstufen ?

- sehr rechts
- etwas rechts

00018-103

---

XXXXX-An

28a. Was halten Sie von der Demokratie, wie sie in der Bundesrepublik besteht ?  
Halten Sie...

- sehr viel,
- viel
- etwas
- kaum etwas
- oder
- garnichts davon ?

---

XXXXX-An

28b. Wie stehen Sie grundsätzlich zur Idee des Sozialismus ? Halten Sie...

- sehr viel
- viel
- etwas
- kaum etwas
- oder
- garnichts davon ?

---

XXXXX-An

A. Geschlecht des Befragten.

- !!! Nicht erfragen !!!
- männlich
  - weiblich

B. Wie alt sind Sie ?

- 18 bis 20 Jahre
- 21 bis 24 Jahre
- 25 bis 29 Jahre
- 30 bis 34 Jahre
- 35 bis 39 Jahre
- 40 bis 44 Jahre
- 45 bis 49 Jahre
- 50 bis 59 Jahre
- 60 bis 69 Jahre
- 70 Jahre und älter

C. Was ist Ihr Familienstand ?

- Verheiratet ..... --> F.
- ledig ..... --> D.
- geschieden / getr. lebend ..... --> D.
- verwitwet ..... --> D.

D. Wohnen Sie mit einem/r Lebensgefährten/-tin zusammen ?

- ja
- nein

F. Welchen Schulabschluß haben Sie ?

- !!! Nicht vorlesen !!!
- Kein Hauptschulabschluß ..... -> K
  - Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß ..... -> G
  - Mittel-/Real-/Fach-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... -> K
  - Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife ..... -> H
  - noch in der Schule ..... -> J

G. Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung ?

- ja ..... -> K
- nein ..... -> K

H. Haben Sie ein Staatsexamen, Diplom oder einen ähnlichen Abschluß ?

- ja ..... -> K
- nein ..... -> K

J. Welchen Schulabschluß streben Sie an ?

- Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß ..... -> E
- Mittel-/Real-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... -> E
- Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife ..... -> E

K. Sind Sie zur Zeit berufstätig ?

- ggf. nachfragen:
- oder waren Sie einmal berufstätig?
  - oder sind Sie in Ausbildung ?
  - oder sind Sie arbeitslos?
  - voll berufstätig ..... -> L
  - teilweise, halbtags ..... -> L
  - in Kurzarbeit ..... -> L
  - arbeitslos ..... -> L
  - jetzt in Rente, Pension ..... -> L
  - z. Zt. nicht berufstätig ..... -> L
  - in Ausbildung ..... -> E
  - Hausfrau/Hausmann ..... -> E
  - Wehr-/Zivildienst ..... -> E

L. Sind (Rentner/Arbeitslose: waren) Sie ...

- Arbeiter/in ..... -> L1
- Angestellte/r ..... -> L2
- Beamte/r ..... -> L3
- Richter/in ..... -> E
- Soldat ..... -> L4
- Selbständige ..... -> E
- Landwirt/in (selbständig) ..... -> E
- Hausfrau ..... -> E

L1. Haben Sie eine Gesellenprüfung?

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter ..... -> E
  - ja, Facharbeiter ..... -> E
- 

L2. Ist/war das eher ...

- eine einfache, ..... -> E
  - eine gehobene oder ..... -> E
  - eine leitende Tätigkeit ? ..... -> E
- 

L3. Gehören /ten Sie zum ...

- einfachen Dienst, ..... -> E
  - mittleren Dienst, ..... -> E
  - gehobenen Dienst, oder ..... -> E
  - höheren Dienst ? ..... -> E
- 

L4. Sind / waren Sie ...

- Mannschaftsdienstgrad
  - Unteroffizier oder
  - Offizier ?
- 

E. Wieviele Personen über 18 Jahre leben insgesamt in Ihrem Haushalt ?

- 1 ..... -> P.
  - 2 ..... -> M.
  - 3 ..... -> M.
  - 4 ..... -> M.
  - 5 und mehr ..... -> M.
- 

M. Sind Sie in Ihrem Haushalt selbst der Hauptverdiener ?

- ja ..... -> P
  - verdienen beide gleich ..... -> P
  - nein ..... -> N
-

**N. Ist der Hauptverdiener zur Zeit berufstätig ?**

- ggf. nachfragen:  
oder war er/sie  
- berufstätig?  
- in Ausbildung?  
- arbeitslos?
- voll berufstätig ..... -> 0
  - teilweise, halbtags ..... -> 0
  - in Kurzarbeit ..... -> 0
  - arbeitslos ..... -> 0
  - jetzt in Rente, Pension ..... -> 0
  - z. Zt. nicht berufstätig ..... -> 0
  - in Ausbildung ..... -> P
  - Hausfrau/Hausmann ..... -> P
  - Wehr-/Zivildienst ..... -> P

**O. Ist der Hauptverdiener (Rentner/Arbeitslose: war)...**

- Arbeiter/in ..... -> 01
- Angestellte/r ..... -> 02
- Beamte/r ..... -> 03
- Richter/in ..... -> P
- Soldat ..... -> 04
- Selbständige ..... -> P
- Landwirt/in (selbständig) ..... -> P
- Hausfrau ..... -> P

**01. Hat er/sie eine Gesellenprüfung ?**

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter ..... -> P
- ja, Facharbeiter ..... -> P

**02. Ist/war das eher ...**

- eine einfache, ..... -> P
- eine gehobene oder ..... -> P
- eine leitende Tätigkeit ? ..... -> P

**03. Gehört/te er/sie zum ...**

- einfachen Dienst, ..... -> P
- mittleren Dienst, ..... -> P
- gehobenen Dienst, oder ..... -> P
- höheren Dienst ? ..... -> P

04. Ist / war er ...

- Mannschaftsdienstgrad, .....
- Unteroffizier, oder .....
- Offizier ? .....

P. Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt  
Mitglied einer Gewerkschaft ?

!!! Nur eine Nennung !!!

!!! Nicht vorlesen !!!

- ja, selbst
- ja, nur andere(r)
- ja, selbst und andere(r)
- nein

Q. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an ?

!!! Nicht vorlesen !!!

- katholisch ..... -> R
- protestantisch/evangelisch ..... -> R
- andere ..... -> R
- keiner ..... -> S

R. Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche ? Gehen Sie ...

- jeden Sonntag
- fast jeden Sonntag
- ab und zu
- einmal im Jahr
- seltener oder
- nie ?

---

S. In der Bundesrepublik neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist da bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu ?  
( Wenn ja, welcher ?)

ja, und zwar der :

- SPD ..... > T.
  - CDU ..... > T.
  - CDU/CSU ..... > T.
  - CSU ..... > T.
  - FDP ..... > T.
  - Grüne ..... > T.
  - Republikaner ..... > T.
  - andere ..... > T.
  
  - nein ..... > U.
  - weiß nicht ..... > U.
  - verweigert ..... > U.
- 

T. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu ?

- sehr stark
  - ziemlich stark
  - mäßig
  - ziemlich schwach
  - sehr schwach
- 

U. Herzlichen Dank für das Gespräch.

---

**ZA-Archiv Nummer 1924**

**Politbarometer BRD (April 1990)**

0a. In welchem Bundesland sind Sie wahlberechtigt ?

- Schleswig-Holstein
- Hamburg
- Niedersachsen
- Bremen
- Nordrhein-Westfalen
- Hessen
- Rheinland-Pfalz
- Baden-Württemberg
- Bayern
- Saarland

00001-600

0b. Wieviele Einwohner hat Ihre Gemeinde bzw. Stadt ungefähr ?

- bis 4 999 Einw.
- 5 000 bis 9 999 Einw.
- 10 000 bis 19 999 Einw.
- 20 000 bis 49 999 Einw.
- 50 000 bis 99 999 Einw.
- 100 000 bis 500 000 Einw.
- über 500 000 Einw.

00002-100

— 01a. Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in der Bundesrepublik ?

- DDR / Lage in DDR allgemein ..... -> 01c.
  - Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 01c.
  - Währungsunion mit DDR / DM in DDR -> 01c.
  - Übersiedler aus DDR ..... -> 01c.
  - Aussiedler aus Osteuropa ..... -> 01c.
  - Asylanten ..... -> 01c.
  - Ausländer ..... -> 01c.
  - Entspannung / Ost-West allgemein . -> 01c.
  - Abrüstung ..... -> 01c.
  - EG / Europa / Binnenmarkt ..... -> 01c.
  - Mieten / Wohnungsmarkt ..... -> 01c.
  - Sonstige Probleme ..... -> 01b.
- !!!( weiß nicht --> 02.)!!!

00004-591

01b.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
  - Umweltschutz
  - Renten und Alte
  - Steuerreform / Steuern
  - Inflation
  - Wirtschaftspolitik
  - Gesundheitsreform
  - Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung
  - Rechtsextrem./Republikaner/DVU
  - Sonstige Probleme
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-592

01c. Und was ist ein weiteres wichtiges Problem ?

- DDR / Lage in DDR allgemein ..... -> 02.
- Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 02.
- Währungsunion mit DDR / DM in DDR -> 02.
- Übersiedler aus DDR ..... -> 02.
- Aussiedler aus Osteuropa ..... -> 02.
- Asylanten ..... -> 02.
- Ausländer ..... -> 02.
- Entspannung / Ost-West allgemein .-> 02.
- Abrüstung ..... -> 02.
- EG / Europa / Binnenmarkt ..... -> 02.
- Mieten / Wohnungsmarkt ..... -> 02.
- Sonstige Probleme ..... -> 01d.
- kein weiteres Problem ..... -> 02.

00004-593

01d.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
  - Umweltschutz
  - Renten und Alte
  - Steuerreform / Steuern
  - Inflation
  - Wirtschaftspolitik
  - Gesundheitsreform
  - Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung
  - Rechtsextrem./Republikaner/DVU
  - Sonstige Probleme
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-594

02. Was würden Sie allgemein zur Demokratie in der Bundesrepublik d.h. zu unserem ganzen politischen System, sagen ? Sind Sie damit ...

- eher zufrieden oder
- eher unzufrieden ?

00051-300

03a. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen ?

- ja ..... -> 03b.
- nein ..... -> 04.
- weiß nicht ..... -> 03b.

00031-101

03b. Welche Partei würden Sie dann wählen ?

- die CDU (in Bayern CSU vorlesen)
- die SPD
- die FDP
- die Grünen
- die DKP
- die Republikaner
- die NPD
- die Ökologisch Demokratische Partei (ÖDP)
- die Deutsche Volksunion (DVU)
- die Grauen (Panther) oder
- eine andere Partei ?

00031-102

04. Wie war das eigentlich bei der Bundestagswahl am 25. Januar 1987 ? Welcher Partei haben Sie damals Ihre Stimme gegeben ?

- der CDU (in Bayern CSU vorlesen)
- der SPD
- der FDP
- den Grünen
- der NPD oder
- einer anderen Partei ?
  - habe nicht gewählt
  - war nicht wahlberechtigt

00032-190

05a. Wer sind aus Ihrer Sicht zur Zeit die drei wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in der Bundesrepublik ?

- Blüm, Norbert
- Engholm, Björn
- Geißler, Heiner
- Genscher, Hans-Dietrich
- Kohl, Helmut
- Lafontaine, Oskar
- Lambsdorff, Otto Graf
- Rau, Johannes
- Späth, Lothar
- Stoltenberg, Gerhard
- Süßmuth, Rita
- Vogel, Hans-Jochen
- Weizsäcker, Richard von
- sonstiger ..... -> 05b.
- keine Nennung ..... -> 06.

00125-101

05b.

- Albrecht, Ernst
- Brandt, Willy
- Haussmann, Helmut
- Lehr, Ursula
- Momper, Walter
- Rühe, Volker
- Schily, Otto
- Schäuble, Wolfgang
- Schönhuber, Franz
- Seiters, Rudolf
- Streibl, Max
- Töpfer, Klaus
- Waigel, Theo
- Sonstige

00125-102

06. Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen.

Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten.

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von der Partei halten.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

Was halten Sie von der ...

|                   |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|-------------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - a) SPD          | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - b) CDU          | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - c) CSU          | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - d) FDP          | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - e) Grüne        | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - f) Republikaner | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

00033-520

07a. Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung (CDU/CSU-FDP) in Bonn eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5.

'plus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn voll und ganz zufrieden sind.

'minus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn vollständig unzufrieden sind.

Auch hier können Sie mit den Zahlen dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-200

07b. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD in der Opposition in Bonn?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-202

07c. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Grünen in der Opposition in Bonn?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-203

08. Wenn es nach Ihnen ginge, wen hätten Sie am liebsten als Bundeskanzler, ...

- Helmut Kohl oder
- Oskar Lafontaine ?

---

00015-XXX

09. Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

Was halten Sie von ... (Reihenfolge mutieren)

|                             |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|-----------------------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - a) Norbert Blüm           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - b) Willy Brandt           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - c) Björn Engholm          | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - d) Hans-Dietrich Genscher | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - e) Helmut Kohl            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - f) Oskar Lafontaine       | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - g) Otto Graf Lambsdorff   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - h) Walter Momper          | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - i) Johannes Rau           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - k) Rudolf Seiters         | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - l) Lothar Späth           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - m) Gerhard Stoltenberg    | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - n) Rita Süssmuth          | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - o) Hans Jochen Vogel      | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - p) Theo Waigel            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

---

00009-490

09. Und nun noch zu einigen führenden Politikern aus der DDR.

Was halten Sie von ... (Reihenfolge mutieren)

|                         |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|-------------------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - x) Gregor Gysi        | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - y) Lothar de Maizière | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - z) Markus Meckel      | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

---

00009-493

10a. Und nun noch einmal zu den Parteien in der Bundesrepublik ganz allgemein:  
Wenn Sie einmal an die SPD, die CDU, die CSU, die FDP, die Grünen und die Republikaner denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-420

10b. Und welche gefällt Ihnen am zweitbesten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-422

10c. Und welche kommt an dritter Stelle ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-423

11. Sind Sie persönlich ...

- für die Vereinigung der beiden deutschen Staaten. .... > 11a.
- sind Sie gegen die Vereinigung oder ..... > 12.
- ist Ihnen die Vereinigung gleichgültig ? ..... > 12.

00029-100

11a. Sollte das ...

- sehr schnell gehen oder
- sollte man sich dabei Zeit lassen ?

00029-104

12. Glauben Sie, daß eine Vereinigung der beiden deutschen Staaten der westdeutschen Bevölkerung in der nächsten Zeit ...

- eher Vorteile bringen wird ..... -> 12b.
- eher Nachteile bringen wird oder ..... -> 12a.
- daß sich Vor- und Nachteile ausgleichen werden ? ..... -> 12a.

00235-100

12a. An welche Nachteile denken Sie da in erster Linie ?  
(!!! Mehrfachnennungen !!!)

- Arbeitsplätze
  - Wohnungsmarkt
  - soziales Netz
  - Steuererhöhung
  - Erhöhung der Staatsverschuldung
  - Belastung der Wirtschaft
  - Neutralität
  - Schwierigkeiten mit dem Westen
  - Sonstiges
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00235-102

12b. Und wie wird das auf lange Sicht sein ? Wird das ...

- eher Vorteile bringen
- eher Nachteile bringen oder
- werden sich Vor- und Nachteile ausgleichen ?

00235-103

13. Wenn jetzt noch Bürger der DDR in die Bundesrepublik übersiedeln wollen, können Sie das ...

- voll verstehen
- teilweise verstehen oder
- nicht verstehen ?

00224-100

14. Was meinen Sie ? Sollen die Vergünstigungen, die Übersiedler aus der DDR bei uns erhalten, ...

- alle gestrichen werden,
- sollen sie verringert werden oder
- sollen sie so bleiben ?

00225-200

15. Es ist geplant, daß die DM in der DDR als offizielle Währung möglichst bald eingeführt wird.

- finden Sie das gut oder
- finden Sie das nicht gut ?

00236-100

16. Zu welchem Kurs soll Ihrer Meinung nach die Mark der DDR umgetauscht werden?

- 1:1 oder
- 1:2 ?
  - anderer Kurs
  - kommt darauf an / kann man so nicht sagen
  - weiß nicht

XXXXX-XXX

17. Nach der Wahl in der DDR will die PDS, das ist die frühere SED, auch für den Bundestag kandidieren. Wenn die PDS bei der nächsten Bundestagswahl ins Parlament käme ...

- fänden Sie das gut oder
- fänden Sie das nicht gut ?

XXXXX-XXX

18. Könnten Sie sich vorstellen, die PDS zu wählen ?

- ja
- nein

XXXXX-XXX

---

21. Machen Sie sich manchmal Sorgen, daß Sie oder jemand, der Ihnen persönlich nahesteht, den Arbeitsplatz verlieren könnte oder machen Sie sich darüber keine Sorgen ?

- ja, mache mir Sorgen
- ja, ich oder anderer bin/ist arbeitslos
- nein, mache mir keine Sorgen

---

00017-100

22. Was glauben Sie persönlich: Wer wird die Bundestagswahl gewinnen ?

- CDU/CSU
- CDU/CSU und FDP
- Koalition in Bonn / Bundesregierung
- Kohl
- SPD
- SPD und Grüne
- SPD und FDP
- Lafontaine
- Vogel
- Grüne
- FDP
- Republikaner
- Rechtsradikale
- sonstige Nennungen

00222-100

23. Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe 'links' und 'rechts'. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen ?

- eher links ..... > 23a.
- Mitte / weder noch ..... > 24.
- eher rechts ..... > 23b.

00018-101

23a. Würden Sie sich sehr links oder etwas links einstufen ?

- sehr links ..... > 24.
- etwas links ..... > 24.

00018-102

23b. Würden Sie sich sehr rechts oder etwas rechts einstufen ?

- sehr rechts
- etwas rechts

00018-103

24. Was halten Sie von der Demokratie, wie sie in der Bundesrepublik besteht ?  
Halten Sie ...

- sehr viel,
- viel,
- etwas,
- kaum etwas, oder
- gar nichts davon ?

00241-100

25. Wie stehen Sie grundsätzlich zur Idee des Sozialismus ? Halten Sie ...

- sehr viel,
- viel,
- etwas,
- kaum etwas, oder
- gar nichts davon ?

00242-100

26. Der 2. Dezember ist der Termin für die nächste Bundestagswahl. Nun gibt es den Vorschlag, diese Wahl zu verschieben und stattdessen im Frühjahr 1991 gesamtdeutsche Wahlen abzuhalten. Was meinen Sie ...

- soll am 2. Dezember wie vorgesehen gewählt werden oder ..... -> A.
- soll die Wahl verschoben werden ? ..... -> 26a.

XXXXX-XXX

26a. Sind Sie auch dann für eine Verschiebung der Wahl, wenn dazu das Grundgesetz geändert werden muß ?

- dann dagegen
- auch dann dafür

XXXXX-XXX

A. Geschlecht des Befragten.

- !!! Nicht erfragen !!!
- männlich
  - weiblich

B. Wie alt sind Sie ?

- 18 bis 20 Jahre
- 21 bis 24 Jahre
- 25 bis 29 Jahre
- 30 bis 34 Jahre
- 35 bis 39 Jahre
- 40 bis 44 Jahre
- 45 bis 49 Jahre
- 50 bis 59 Jahre
- 60 bis 69 Jahre
- 70 Jahre und älter

C. Was ist Ihr Familienstand ?

- Verheiratet ..... --> F.
- ledig ..... --> D.
- geschieden / getr. lebend ..... --> D.
- verwitwet ..... --> D.

D. Wohnen Sie mit einem/r Lebensgefährten/-tin zusammen ?

- ja
- nein

F. Welchen Schulabschluß haben Sie ?

- !!! Nicht vorlesen !!!
- Kein Hauptschulabschluß ..... -> K
  - Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß ..... -> G
  - Mittel-/Real-/Fach-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... -> K
  - Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife ..... -> H
  - noch in der Schule ..... -> J

G. Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung ?

- ja ..... -> K
- nein ..... -> K

H. Haben Sie ein Staatsexamen, Diplom oder einen ähnlichen Abschluß ?

- ja ..... -> K
- nein ..... -> K

J. Welchen Schulabschluß streben Sie an ?

- Haupt-/Volks-/Berufsschul-abschluß ..... -> E
- Mittel-/Real-/Handelsschul-abschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... -> E
- Abitur/Hochschulreife/Fachhoch-schulreife ..... -> E

K. Sind Sie zur Zeit berufstätig ?

- ggf. nachfragen:
- oder waren Sie einmal berufstätig?
  - oder sind Sie in Ausbildung ?
  - oder sind Sie arbeitslos?
  - voll berufstätig ..... -> L
  - teilweise, halbtags ..... -> L
  - in Kurzarbeit ..... -> L
  - arbeitslos ..... -> L
  - jetzt in Rente, Pension ..... -> L
  - z. Zt. nicht berufstätig ..... -> L
  - in Ausbildung ..... -> E
  - Hausfrau/Hausmann ..... -> E
  - Wehr-/Zivildienst ..... -> E

L. Sind (Rentner/Arbeitslose: waren) Sie ...

- Arbeiter/in ..... -> L1
- Angestellte/r ..... -> L2
- Beamte/r ..... -> L3
- Richter/in ..... -> E
- Soldat ..... -> L4
- Selbständige ..... -> E
- Landwirt/in (selbständig) ..... -> E
- Hausfrau ..... -> E

L1. Haben Sie eine Gesellenprüfung?

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter ..... -> E
  - ja, Facharbeiter ..... -> E
- 

L2. Ist/war das eher ...

- eine einfache, ..... -> E
  - eine gehobene oder ..... -> E
  - eine leitende Tätigkeit ? ..... -> E
- 

- L3. Gehören /ten Sie zum ...

- einfachen Dienst, ..... -> E
  - mittleren Dienst, ..... -> E
  - gehobenen Dienst, oder ..... -> E
  - höheren Dienst ? ..... -> E
- 

L4. Sind / waren Sie ...

- Mannschaftsdienstgrad
  - Unteroffizier oder
  - Offizier ?
- 

E. Wieviele Personen über 18 Jahre leben insgesamt in Ihrem Haushalt ?

- 1 ..... -> P.
  - 2 ..... -> M.
  - 3 ..... -> M.
  - 4 ..... -> M.
  - 5 und mehr ..... -> M.
- 

M. Sind Sie in Ihrem Haushalt selbst der Hauptverdiener ?

- ja ..... -> P
  - verdienen beide gleich ..... -> P
  - nein ..... -> N
-

**N. Ist der Hauptverdiener zur Zeit berufstätig ?**

- ggf. nachfragen:  
oder war er/sie  
- berufstätig?  
- in Ausbildung?  
- arbeitslos?
- voll berufstätig ..... -> 0
  - teilweise, halbtags ..... -> 0
  - in Kurzarbeit ..... -> 0
  - arbeitslos ..... -> 0
  - jetzt in Rente, Pension ..... -> 0
  - z. Zt. nicht berufstätig ..... -> 0
  - in Ausbildung ..... -> P
  - Hausfrau/Hausmann ..... -> P
  - Wehr-/Zivildienst ..... -> P
- 

**O. Ist der Hauptverdiener (Rentner/Arbeitslose: war)...**

- Arbeiter/in ..... -> 01
  - Angestellte/r ..... -> 02
  - Beamte/r ..... -> 03
  - Richter/in ..... -> P
  - Soldat ..... -> 04
  - Selbständige ..... -> P
  - Landwirt/in (selbständig) ..... -> P
  - Hausfrau ..... -> P
- 

**01. Hat er/sie eine Gesellenprüfung ?**

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter ..... -> P
  - ja, Facharbeiter ..... -> P
- 

**02. Ist/war das eher ...**

- eine einfache, ..... -> P
  - eine gehobene oder ..... -> P
  - eine leitende Tätigkeit ? ..... -> P
- 

**03. Gehört/te er/sie zum ...**

- einfachen Dienst, ..... -> P
  - mittleren Dienst, ..... -> P
  - gehobenen Dienst, oder ..... -> P
  - höheren Dienst ? ..... -> P
-

04. Ist / war er ...

- Mannschaftsdienstgrad, .....
- Unteroffizier, oder .....
- Offizier ? .....

P. Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt  
Mitglied einer Gewerkschaft ?

!!! Nur eine Nennung !!!

!!! Nicht vorlesen !!!

- ja, selbst
- ja, nur andere(r)
- ja, selbst und andere(r)
- nein

Q. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an ?

!!! Nicht vorlesen !!!

- katholisch ..... -> R
- protestantisch/evangelisch ..... -> R
- andere ..... -> R
- keiner ..... -> S

R. Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche ? Gehen Sie ...

- jeden Sonntag
- fast jeden Sonntag
- ab und zu
- einmal im Jahr
- seltener oder
- nie ?

---

S. In der Bundesrepublik neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist da bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu ?  
( Wenn ja, welcher ?)

ja, und zwar der :

- SPD ..... > T.
  - CDU ..... > T.
  - CDU/CSU ..... > T.
  - CSU ..... > T.
  - FDP ..... > T.
  - Grüne ..... > T.
  - Republikaner ..... > T.
  - andere ..... > T.
  
  - nein ..... > U.
  - weiß nicht ..... > U.
  - verweigert ..... > U.
- 

T. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengeommen - dieser Partei zu ?

- sehr stark
  - ziemlich stark
  - mäßig
  - ziemlich schwach
  - sehr schwach
- 

U. Herzlichen Dank für das Gespräch.

---

**ZA-Archiv Nummer 1925**

**Politbarometer BRD (Mai 1990)**

0a. In welchem Bundesland sind Sie wahlberechtigt ?

- Schleswig-Holstein
- Hamburg
- Niedersachsen
- Bremen
- Nordrhein-Westfalen
- Hessen
- Rheinland-Pfalz
- Baden-Württemberg
- Bayern
- Saarland

00001-600

0b. Wieviele Einwohner hat Ihre Gemeinde bzw. Stadt ungefähr ?

- bis 4 999 Einw.
- 5 000 bis 9 999 Einw.
- 10 000 bis 19 999 Einw.
- 20 000 bis 49 999 Einw.
- 50 000 bis 99 999 Einw.
- 100 000 bis 500 000 Einw.
- über 500 000 Einw.

00002-100

— 01a. Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in der Bundesrepublik ?

- DDR / Lage in DDR allgemein ..... -> 01c.
  - Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 01c.
  - Währungsunion mit DDR / DM in DDR -> 01c.
  - Übersiedler aus DDR ..... -> 01c.
  - Aussiedler aus Osteuropa ..... -> 01c.
  - Asylanten ..... -> 01c.
  - Ausländer ..... -> 01c.
  - Entspannung / Ost-West allgemein .-> 01c.
  - Abrüstung ..... -> 01c.
  - EG / Europa / Binnenmarkt ..... -> 01c.
  - Mieten / Wohnungsmarkt ..... -> 01c.
  - Sonstige Probleme ..... -> 01b.
- !!!( weiß nicht --> 02.)!!!

00004-591

01b.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
  - Umweltschutz
  - Renten und Alte
  - Steuerreform / Steuern
  - Inflation
  - Wirtschaftspolitik
  - Gesundheitsreform
  - Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung
  - Rechtsextrem./Republikaner/DVU
  - Sonstige Probleme
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-592

01c. Und was ist ein weiteres wichtiges Problem ?

- DDR / Lage in DDR allgemein ..... -> 02.
- Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 02.
- Währungsunion mit DDR / DM in DDR -> 02.
- Übersiedler aus DDR ..... -> 02.
- Aussiedler aus Osteuropa ..... -> 02.
- Asylanten ..... -> 02.
- Ausländer ..... -> 02.
- Entspannung / Ost-West allgemein .-> 02.
- Abrüstung ..... -> 02.
- EG / Europa / Binnenmarkt ..... -> 02.
- Mieten / Wohnungsmarkt ..... -> 02.
- Sonstige Probleme ..... -> 01d.
- kein weiteres Problem ..... -> 02.

00004-593

01d.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
  - Umweltschutz
  - Renten und Alte
  - Steuerreform / Steuern
  - Inflation
  - Wirtschaftspolitik
  - Gesundheitsreform
  - Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung
  - Rechtsextrem./Republikaner/DVU
  - Sonstige Probleme
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-594

02. Was würden Sie allgemein zur Demokratie in der Bundesrepublik d.h. zu unserem ganzen politischen System, sagen ? Sind Sie damit ...

- eher zufrieden oder
- eher unzufrieden ?

00051-300

02a. Glauben Sie, daß heute bei uns in der Bundesrepublik im großen und ganzen die richtigen Leute in den führenden Positionen sind oder glauben Sie das nicht ?

- ja, glaube ich
- nein, glaube ich nicht
- weiß nicht

00041-100

03a. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen ?

- ja ..... > 03b.
- nein ..... > 04.
- weiß nicht ..... > 03b.

00031-101

03b. Welche Partei würden Sie dann wählen ?

- die CDU (in Bayern CSU vorlesen)
- die SPD
- die FDP
- die Grünen
- die DKP
- die Republikaner
- die NPD
- die Ökologisch Demokratische Partei (öDP)
- die Deutsche Volksunion (DVU)
- die Grauen (Panther) oder
- eine andere Partei ?

00031-102

04. Wie war das eigentlich bei der Bundestagswahl am 25. Januar 1987 ? Welcher Partei haben Sie damals Ihre Stimme gegeben ?

- der CDU (in Bayern CSU vorlesen)
- der SPD
- der FDP
- den Grünen
- der NPD oder
- einer anderen Partei ?
  - habe nicht gewählt
  - war nicht wahlberechtigt

00032-190

06. Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen.

Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten.

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von der Partei halten.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

Was halten Sie von der ...

|            |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - a) SPD , | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - b) CDU   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - c) CSU   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - d) FDP   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - e) Grüne | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

00033-220

07a. Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung (CDU/CSU-FDP) in Bonn eher zufrieden oder eher unzufrieden ? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5.

'plus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn voll und ganz zufrieden sind.

'minus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn vollständig unzufrieden sind.

Auch hier können Sie mit den Zahlen dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-200

07b. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD in der Opposition in Bonn ?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-202

07c. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Grünen in der Opposition in Bonn ?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-203

08. Wenn es nach Ihnen ginge, wen hätten Sie am liebsten als Bundeskanzler, ...

- Helmut Kohl oder
- Oskar Lafontaine ?

00015-XXX

09. Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

Was halten Sie von ... (Reihenfolge mutieren)

|                             |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|-----------------------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - a) Norbert Blüm           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - b) Hans-Dietrich Genscher | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - c) Helmut Kohl            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - d) Oskar Lafontaine       | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - e) Otto Graf Lambsdorff   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - f) Johannes Rau           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - g) Lothar Späth           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - h) Rita Süssmuth          | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - i) Hans Jochen Vogel      | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - k) Theo Waigel            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

00009-490

09. Und nun noch zu einigen führenden Politikern aus der DDR.  
Was halten Sie von ... (Reihenfolge mutieren)

- |                         |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|-------------------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - x) Gregor Gysi        | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - y) Lothar de Maizière | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - z) Markus Meckel      | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

---

00009-493

---

10a. Und nun noch einmal zu den Parteien in der Bundesrepublik ganz allgemein:  
Wenn Sie einmal an die SPD, die CDU, die CSU, die FDP, die Grünen und die Republikaner denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

---

00006-420

---

10b. Und welche gefällt Ihnen am zweitbesten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

---

00006-422

---

10c. Und welche kommt an dritter Stelle ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

---

00006-423

---

11. Sind Sie persönlich ...

- für die Vereinigung der beiden deutschen Staaten. .... => 11a.
- sind Sie gegen die Vereinigung oder ..... => 12.
- ist Ihnen die Vereinigung gleichgültig ? ..... => 12.

00029-100

11a. Sollte das ...

- sehr schnell gehen oder
- sollte man sich dabei Zeit lassen ?

00029-104

12. Glauben Sie, daß eine Vereinigung der beiden deutschen Staaten der westdeutschen Bevölkerung in der nächsten Zeit ...

- eher Vorteile bringen wird ..... => 12b.
- eher Nachteile bringen wird oder ..... => 12a.
- daß sich Vor- und Nachteile ausgleichen werden ? ..... => 12a.

00235-100

12a. An welche Nachteile denken Sie da in erster Linie ?  
(!!! Mehrfachnennungen !!!)

- Arbeitsplätze
  - Wohnungsmarkt
  - soziales Netz
  - Steuererhöhung
  - Erhöhung der Staatsverschuldung
  - Belastung der Wirtschaft
  - Neutralität
  - Schwierigkeiten mit dem Westen
  - Sonstiges
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00235-102

12b. Und wie wird das auf lange Sicht sein ? Wird das ...

- eher Vorteile bringen
- eher Nachteile bringen oder
- werden sich Vor- und Nachteile ausgleichen ?

00235-103

13. Wenn es um die Vereinigung der beiden deutschen Staaten geht, stehen Sie da

...

- eher hinter der Politik von Helmut Kohl,
- eher hinter der Politik von Oskar Lafontaine oder
- sehen Sie da keine großen Unterschiede ?
  - weder noch

XXXXX-XXX

14. Die Löhne, Renten und kleineren Sparguthaben in der DDR sollen im Verhältnis 1:1 in DM umgetauscht werden.

- Finden Sie das eher richtig oder
- finden Sie das eher nicht richtig ?

XXXXX-XXX

15. Wenn Sie an die Diskussionen über die Wirtschafts- und Sozialunion zwischen der Bundesrepublik und der DDR denken, halten Sie die Forderungen, die da aus der DDR kommen, ...

- für zu hoch
- für zu niedrig oder
- für gerade richtig ?

XXXXX-XXX

18. In der DDR gilt für Autofahrer die 0,0-Promille-Grenze, d.h. ein völliges Alkoholverbot. Sind Sie ...

- dafür, daß die 0,0-Promille-Grenze auch in der Bundesrepublik eingeführt wird oder
- sind Sie dagegen ?

XXXXX-XXX

18a. Sind Sie Autofahrer ?

- ja
- nein

XXXXX-XXX

19. Sollen Ihrer Meinung nach die amerikanischen Streikräfte ...

- vollständig aus der Bundesrepublik abgezogen werden,
- sollen Sie verringert werden oder
- soll ihr Umfang unverändert bleiben ?

XXXXX-XXX

20. Und was meinen Sie zu den sowjetischen Streitkräften in der DDR ...

- Sollen die vollständig aus der DDR abgezogen werden,
- sollen Sie verringert werden oder
- soll ihr Umfang unverändert bleiben ?

XXXXX-XXX

XXXXX-XXX

23. Obwohl die Schwangerschaftsunterbrechung gesetzlich geregelt ist, gibt es verschiedene Standpunkte. Wie ist Ihre Meinung dazu ?  
Meinen Sie, daß eine Schwangerschaftsunterbrechung ...

- ohne jede Einschränkung  
erlaubt sein sollte ..... -> 24.
- nur unter bestimmten Bedingungen  
erlaubt sein sollte oder ..... -> 23a.
- überhaupt nicht  
erlaubt sein sollte ? ..... -> 24.

00043-100

23a. Sollte eine Schwangerschaftsunterbrechung ...

- nur bei gesundheitlichen Gefahren oder
- auch in sozialen Härtefällen erlaubt sein ?
  - sonstiges/weder noch

00043-102

24. Der 2. Dezember ist der Termin für die nächste Bundestagswahl. Nun gibt es den Vorschlag, diese Wahl zu verschieben und stattdessen Anfang nächsten Jahres gesamtdeutsche Wahlen abzuhalten. Was meinen Sie ...

- soll am 2. Dezember wie vorgesehen gewählt werden oder
- soll die Wahl verschoben werden ?

XXXXX-XXX

25. Was glauben Sie persönlich: Wer wird die Bundestagswahl gewinnen ?

- CDU/CSU
- CDU/CSU und FDP
- Koalition in Bonn / Bundesregierung
- Kohl
- SPD
- SPD und Grüne
- SPD und FDP
- Lafontaine
- Vogel
- Grüne
- FDP
- Republikaner
- Rechtsradikale
- sonstige Nennungen

00222-100

26. Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe 'links' und 'rechts'. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen ?

- eher links ..... -> 26a.
- Mitte / weder noch ..... -> 27.
- eher rechts ..... -> 26b.

00018-101

26a. Würden Sie sich sehr links oder etwas links einstufen ?

- sehr links ..... -> 27.
- etwas links ..... -> 27.

00018-102

26b. Würden Sie sich sehr rechts oder etwas rechts einstufen ?

- sehr rechts
- etwas rechts

00018-103

27. An wievielen Tagen in der vergangenen Woche haben Sie in der Familie oder mit Freunden über Politik gesprochen ?

- an jedem Tag
- an sechs Tagen
- an fünf Tagen
- an vier Tagen
- an drei Tagen
- an zwei Tagen
- an einem Tag
- an keinem Tag

XXXXX-XXX

28. An wievielen Tagen in der vergangenen Woche haben Sie Nachrichten im Fernsehen gesehen ?

- an jedem Tag
- an sechs Tagen
- an fünf Tagen
- an vier Tagen
- an drei Tagen
- an zwei Tagen
- an einem Tag
- an keinem Tag

XXXXX-XXX

29. Haben Sie sich für Meldungen über Politik in den Fernseh-Nachrichten ...

- sehr stark
- stark
- etwas
- kaum oder
- gar nicht interessiert ?

XXXXX-XXX

30. An wievielen Tagen in der vergangenen Woche haben Sie eine örtliche Tageszeitung gelesen ?

- an jedem Tag ..... -> XXa.
- an sechs Tagen ..... -> XXa.
- an fünf Tagen ..... -> XXa.
- an vier Tagen ..... -> XXa.
- an drei Tagen ..... -> XXa.
- an zwei Tagen ..... -> XXa.
- an einem Tag ..... -> XXa.
- an keinem Tag ..... -> ZZ.

XXXXX-XXX

30a. Haben Sie sich dabei für den politischen Teil der Tageszeitung ...

- sehr stark
- stark
- etwas
- kaum oder
- gar nicht interessiert ?

XXXXX-XXX

31. An wievielen Tagen in der vergangenen Woche haben Sie eine überregionale Tageszeitung gelesen wie z.B. die Frankfurter Allgemeine (FAZ), WELT, Süddeutsche, taz, Frankfurter Rundschau, aber BILD-Zeitung nicht eingeschlossen ?

- an jedem Tag ..... -> XXa.
- an sechs Tagen ..... -> XXa.
- an fünf Tagen ..... -> XXa.
- an vier Tagen ..... -> XXa.
- an drei Tagen ..... -> XXa.
- an zwei Tagen ..... -> XXa.
- an einem Tag ..... -> XXa.
- an keinem Tag ..... -> ZZ.

XXXXX-XXX

31a. Haben Sie sich dabei für den politischen Teil der Tageszeitung ...

- sehr stark
- stark
- etwas
- kaum oder
- gar nicht interessiert ?

XXXXX-XXX

32. Wenn es um Nachrichten über Politik und Zeitgeschehen geht, welche Quelle ist da für Sie am wichtigsten ?

- das Fernsehen
- die Tageszeitungen
- die Wochenzeitungen oder
- das Radio ?
  - alle gleich
  - keine davon
  - weiß nicht

XXXXX-XXX

A. Geschlecht des Befragten.

- !!! Nicht erfragen !!!
- männlich
  - weiblich

B. Wie alt sind Sie ?

- 18 bis 20 Jahre
- 21 bis 24 Jahre
- 25 bis 29 Jahre
- 30 bis 34 Jahre
- 35 bis 39 Jahre
- 40 bis 44 Jahre
- 45 bis 49 Jahre
- 50 bis 59 Jahre
- 60 bis 69 Jahre
- 70 Jahre und älter

C. Was ist Ihr Familienstand ?

- Verheiratet ..... ---> F.
- ledig ..... ---> D.
- geschieden / getr. lebend ..... ---> D.
- verwitwet ..... ---> D.

D. Wohnen Sie mit einem/r Lebensgefährten/-tin zusammen ?

- ja
- nein

F. Welchen Schulabschluß haben Sie ?

- !!! Nicht vorlesen !!!
- Kein Hauptschulabschluß ..... -> K
  - Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß ..... -> G
  - Mittel-/Real-/Fach-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... -> K
  - Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife ..... -> H
  - noch in der Schule ..... -> J

G. Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung ?

- ja ..... > K
  - nein ..... > K
- 

H. Haben Sie ein Staatsexamen, Diplom oder einen ähnlichen Abschluß ?

- ja ..... > K
  - nein ..... > K
- 

J. Welchen Schulabschluß streben Sie an ?

- Haupt-/Volks-/Berufsschul-abschluß ..... > E
  - Mittel-/Real-/Handelsschul-abschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... > E
  - Abitur/Hochschulreife/Fachhoch-schulreife ..... > E
- 

K. Sind Sie zur Zeit berufstätig ?

- ggf. nachfragen:
- oder waren Sie einmal berufstätig?
  - oder sind Sie in Ausbildung ?
  - oder sind Sie arbeitslos?
  - voll berufstätig ..... > L
  - teilweise, halbtags ..... > L
  - in Kurzarbeit ..... > L
  - arbeitslos ..... > L
  - jetzt in Rente, Pension ..... > L
  - z. Zt. nicht berufstätig ..... > L
  - in Ausbildung ..... > E
  - Hausfrau/Hausmann ..... > E
  - Wehr-/Zivildienst ..... > E
- 

L. Sind (Rentner/Arbeitslose: waren) Sie ...

- Arbeiter/in ..... > L1
  - Angestellte/r ..... > L2
  - Beamte/r ..... > L3
  - Richter/in ..... > E
  - Soldat ..... > L4
  - Selbständige ..... > E
  - Landwirt/in (selbständig) ..... > E
  - Hausfrau ..... > E
-

L1. Haben Sie eine Gesellenprüfung?

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter ..... -> E
  - ja, Facharbeiter ..... -> E
- 

L2. Ist/war das eher ...

- eine einfache, ..... -> E
  - eine gehobene oder ..... -> E
  - eine leitende Tätigkeit ? ..... -> E
- 

L3. Gehören /ten Sie zum ...

- einfachen Dienst, ..... -> E
  - mittleren Dienst, ..... -> E
  - gehobenen Dienst, oder ..... -> E
  - höheren Dienst ? ..... -> E
- 

L4. Sind / waren Sie ...

- Mannschaftsdienstgrad
  - Unteroffizier oder
  - Offizier ?
- 

E. Wieviele Personen über 18 Jahre leben insgesamt in Ihrem Haushalt ?

- 1 ..... -> P.
  - 2 ..... -> M.
  - 3 ..... -> M.
  - 4 ..... -> M.
  - 5 und mehr ..... -> M.
- 

M. Sind Sie in Ihrem Haushalt selbst der Hauptverdiener ?

- ja ..... -> P
  - verdienen beide gleich ..... -> P
  - nein ..... -> N
-

**N. Ist der Hauptverdiener zur Zeit berufstätig ?**

- ggf. nachfragen:  
oder war er/sie  
- berufstätig?  
- in Ausbildung?  
- arbeitslos?
- voll berufstätig ..... -> 0  
- teilweise, halbtags ..... -> 0  
- in Kurzarbeit ..... -> 0  
- arbeitslos ..... -> 0  
- jetzt in Rente, Pension ..... -> 0  
- z. Zt. nicht berufstätig ..... -> 0  
- in Ausbildung ..... -> P  
- Hausfrau/Hausmann ..... -> P  
- Wehr-/Zivildienst ..... -> P
- 

**O. Ist der Hauptverdiener (Rentner/Arbeitslose: war)...**

- Arbeiter/in ..... -> 01  
- Angestellte/r ..... -> 02  
- Beamte/r ..... -> 03  
  
- Richter/in ..... -> P  
- Soldat ..... -> 04  
  
- Selbständige ..... -> P  
- Landwirt/in (selbständige) ..... -> P  
- Hausfrau ..... -> P
- 

**01. Hat er/sie eine Gesellenprüfung ?**

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter ..... -> P  
- ja, Facharbeiter ..... -> P
- 

**02. Ist/war das eher ...**

- eine einfache, ..... -> P  
- eine gehobene oder ..... -> P  
- eine leitende Tätigkeit ? ..... -> P
- 

**03. Gehört/te er/sie zum ...**

- einfachen Dienst, ..... -> P  
- mittleren Dienst, ..... -> P  
- gehobenen Dienst, oder ..... -> P  
- höheren Dienst ? ..... -> P
-

04. Ist / war er ...

- Mannschaftsdienstgrad, .....
- Unteroffizier, oder .....
- Offizier ? .....

P. Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt  
Mitglied einer Gewerkschaft ?

!!! Nur eine Nennung !!!

!!! Nicht vorlesen !!!

- ja, selbst
- ja, nur andere(r)
- ja, selbst und andere(r)
- nein

Q. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an ?

!!! Nicht vorlesen !!!

- katholisch ..... -> R
- protestantisch/evangelisch ..... -> R
- andere ..... -> R
- keiner ..... -> S

R. Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche ? Gehen Sie ...

- jeden Sonntag
- fast jeden Sonntag
- ab und zu
- einmal im Jahr
- seltener oder
- nie ?

S. In der Bundesrepublik neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist da bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu ?  
( Wenn ja, welcher ?)

ja, und zwar der :

- SPD ..... -> T.
- CDU ..... -> T.
- CDU/CSU ..... -> T.
- CSU ..... -> T.
- FDP ..... -> T.
- Grüne ..... -> T.
- Republikaner ..... -> T.
- andere ..... -> T.
  
- nein ..... -> U.
- weiß nicht ..... -> U.
- verweigert ..... -> U.

T. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengekommen - dieser Partei zu ?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mäßig
- ziemlich schwach
- sehr schwach

U. Herzlichen Dank für das Gespräch.

**ZA-Archiv Nummer 1926**

**Politbarometer BRD (Juni 1990)**

0a. In welchem Bundesland sind Sie wahlberechtigt ?

- Schleswig-Holstein
- Hamburg
- Niedersachsen
- Bremen
- Nordrhein-Westfalen
- Hessen
- Rheinland-Pfalz
- Baden-Württemberg
- Bayern
- Saarland
- West Berlin

00001-600

Ob. Wieviele Einwohner hat Ihre Gemeinde bzw. Stadt ungefähr ?

- bis 4 999 Einw.
- 5 000 bis 9 999 Einw.
- 10 000 bis 19 999 Einw.
- 20 000 bis 49 999 Einw.
- 50 000 bis 99 999 Einw.
- 100 000 bis 500 000 Einw.
- über 500 000 Einw.

00002-100

— 01a. Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in der Bundesrepublik ?

- DDR / Lage in DDR allgemein ..... -> 01c.
  - Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 01c.
  - Währungsunion mit DDR / DM in DDR -> 01c.
  - Übersiedler aus DDR ..... -> 01c.
  - Aussiedler aus Osteuropa ..... -> 01c.
  - Asylanten ..... -> 01c.
  - Ausländer ..... -> 01c.
  - Entspannung / Ost-West allgemein . -> 01c.
  - Abrüstung ..... -> 01c.
  - EG / Europa / Binnenmarkt ..... -> 01c.
  - Mieten / Wohnungsmarkt ..... -> 01c.
  - Sonstige Probleme ..... -> 01b.
- !!!( weiß nicht --> 02.)!!!

00004-591

01b.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
  - Umweltschutz
  - Renten und Alte
  - Steuerreform / Steuern
  - Inflation
  - Wirtschaftspolitik
  - Gesundheitsreform
  - Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung
  - Rechtsextrem./Republikaner/DVU
  - Sonstige Probleme
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-592

01c. Und was ist ein weiteres wichtiges Problem ?

- DDR / Lage in DDR allgemein ..... -> 02.
- Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 02.
- Währungsunion mit DDR / DM in DDR -> 02.
- Übersiedler aus DDR ..... -> 02.
- Aussiedler aus Osteuropa ..... -> 02.
- Asylanten ..... -> 02.
- Ausländer ..... -> 02.
- Entspannung / Ost-West allgemein .-> 02.
- Abrüstung ..... -> 02.
- EG / Europa / Binnenmarkt ..... -> 02.
- Mieten / Wohnungsmarkt ..... -> 02.
- Sonstige Probleme ..... -> 01d.
- kein weiteres Problem ..... -> 02.

00004-593

01d.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
  - Umweltschutz
  - Renten und Alte
  - Steuerreform / Steuern
  - Inflation
  - Wirtschaftspolitik
  - Gesundheitsreform
  - Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung
  - Rechtsextrem./Republikaner/DVU
  - Sonstige Probleme
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-594

02. Was würden Sie allgemein zur Demokratie in der Bundesrepublik d.h. zu unserem ganzen politischen System, sagen ? Sind Sie damit ...

- eher zufrieden oder
- eher unzufrieden ?

00051-300

03a. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen ?

- ja ..... > 03b.
- nein ..... > 04.
- weiß nicht ..... > 03b.

00031-101

03b. Welche Partei würden Sie dann wählen ?

- die CDU (in Bayern CSU vorlesen)
- die SPD
- die FDP
- die Grünen
- die DKP
- die Republikaner
- die NPD
- die ökologisch Demokratische Partei (öDP)
- die Deutsche Volksunion (DVU)
- die Grauen (Panther) oder
- eine andere Partei ?

00031-102

04. Wie war das eigentlich bei der Bundestagswahl am 25. Januar 1987 ? Welcher Partei haben Sie damals Ihre Stimme gegeben ?

- der CDU (in Bayern CSU vorlesen)
- der SPD
- der FDP
- den Grünen
- der NPD oder
- einer anderen Partei ?
  - habe nicht gewählt
  - war nicht wahlberechtigt

00032-190

06. Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen.

Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten..

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von der Partei halten.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

Was halten Sie von der ...

|            |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - a) SPD   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - b) CDU   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - c) CSU   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - d) FDP   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - e) Grüne | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

---

00033-220

---

07a. Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung (CDU/CSU-FDP) in Bonn eher zufrieden oder eher unzufrieden ? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5.

'plus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn voll und ganz zufrieden sind.

'minus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn vollständig unzufrieden sind.

Auch hier können Sie mit den Zahlen dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

---

00035-200

---

07b. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD in der Opposition in Bonn ?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

---

00035-202

---

07c. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Grünen in der Opposition in Bonn ?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

---

00035-203

---

08. Wenn es nach Ihnen ginge, wen hätten Sie am liebsten als Bundeskanzler, ...

- Helmut Kohl oder
- Oskar Lafontaine ?

---

00015-XXX

09. Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

Was halten Sie von ... (Reihenfolge mutieren)

|                             |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|-----------------------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - a) Norbert Blüm           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - b) Hans-Dietrich Genscher | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - c) Helmut Kohl            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - d) Oskar Lafontaine       | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - e) Otto Graf Lambsdorff   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - f) Johannes Rau           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - g) Lothar Späth           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - h) Rita Süßmuth           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - i) Hans Jochen Vogel      | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - k) Theo Waigel            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

---

00009-490

09. Und nun noch zu einigen führenden Politikern aus der DDR.

Was halten Sie von ... (Reihenfolge mutieren)

|                         |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|-------------------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - x) Gregor Gysi        | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - y) Lothar de Maizière | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - z) Markus Meckel      | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

---

00009-493

10a. Und nun noch einmal zu den Parteien in der Bundesrepublik ganz allgemein:  
Wenn Sie einmal an die SPD, die CDU, die CSU, die FDP, die Grünen und die Republikaner denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-420

10b. Und welche gefällt Ihnen am zweitbesten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-422

10c. Und welche kommt an dritter Stelle ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-423

11. Wie ist das mit der CDU in der Bundesrepublik ?

- Steht sie voll hinter der Politik von Helmut Kohl oder
- ist das nicht der Fall ?

00087-100

11a. Und wie ist das mit der SPD in der Bundesrepublik ?

- Steht sie voll hinter der Politik von Oskar Lafontaine oder
- ist das nicht der Fall ?

XXXXX-XXX

12. Und wie ist das mit der Regierungskoalition in Bonn ?

- Steht die CSU voll zur Koalition oder
- ist das nicht der Fall ?

00088-100

12a. Und wie ist das mit der FDP ?

- Steht die FDP voll zu dieser Koalition oder
- ist das nicht der Fall ?

00089-100

13. Sind Sie persönlich ...

- für die Vereinigung der beiden deutschen Staaten ..... -> 13a.
- sind Sie gegen die Vereinigung oder ..... -> 14.
- ist Ihnen die Vereinigung gleichgültig ? ..... -> 14.

00029-100

13a. Und wann sollte Ihrer Meinung nach die Vereinigung erfolgen ...

- in diesem Jahr
- nächstes Jahr oder
- später ?

00029-XXX

14. Glauben Sie, daß eine Vereinigung der beiden deutschen Staaten der westdeutschen Bevölkerung in der nächsten Zeit ...

- eher Vorteile bringen wird
- eher Nachteile bringen wird oder
- daß sich Vor- und Nachteile ausgleichen werden ?

00235-100

14a. Und wie wird das auf lange Sicht sein ? Wird das ...

- eher Vorteile bringen
- eher Nachteile bringen oder
- werden sich Vor- und Nachteile ausgleichen ?

00235-103

15. Wenn es um die Vereinigung der beiden deutschen Staaten geht, stehen Sie da ...

- eher hinter der Politik von Helmut Kohl,
- eher hinter der Politik von Oskar Lafontaine oder
- sehen Sie da keine großen Unterschiede ?
  - weder noch

XXXXX-XXX

16. Welche Stadt soll Ihrer Meinung nach die Hauptstadt eines vereinigten Deutschlands werden ...

- Berlin oder
- Bonn ?

00238-100

16a. Und wo sollte dann der Sitz der Regierung sein ...

- in Berlin oder
- in Bonn ?

XXXXX-XXX

17. Sollte Ihrer Meinung nach ein vereinigtes Deutschland ...

- Mitglied in der NATO sein oder
- sollte es nicht Mitglied in der NATO sein ?

XXXXX-XXX

18. Was wäre Ihnen persönlich am liebsten ? Sollte die erste gesamtdeutsche Wahl ...

- zum nächsten vorgesehenen Bundestags-Wahltermin stattfinden oder
- sollte sie zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden ?

XXXXX-XXX

19. In der SPD ist es über den Staatsvertrag zur Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion mit der DDR zu einem Streit zwischen Oskar Lafontaine und anderen führenden SPD-Politikern gekommen. Was meinen Sie persönlich, hat Oskar Lafontaine ...

- recht oder
- hat er nicht recht ?

XXXXX-XXX

19a. Was meinen Sie ...

- schadet dieser Streit der SPD oder
- schadet er ihr nicht ?

XXXXX-XXX

20. Wenn Oskar Lafontaine nicht als Kanzlerkandidat der SPD zur Verfügung steht, wer sollte dann der Kanzlerkandidat der SPD sein ?

- Hans Jochen Vogel
- Johannes Rau
- Björn Engholm
- Willy Brandt
- Helmut Schmidt
- Volker Hauff
- Gerhard Schröder
- Walter Momper
- Sonstiger

XXXXX-XXX

---

23. In der Bundesrepublik und der DDR ist die Abtreibung unterschiedlich geregelt:

In der Bundesrepublik ist Abtreibung grundsätzlich verboten, bis Ende des 3. Schwangerschaftsmonats unter bestimmten Umständen aber erlaubt.

In der DDR ist Abtreibung bis zum Ende des 3. Schwangerschaftsmonats immer straffrei.

Welcher Regelung stimmen Sie zu ?

- Bundesrepublik
- DDR

---

XXXXX-XXX

24. In der DDR gilt für Autofahrer die 0,0-Promille-Grenze, d.h. ein völliges Alkoholverbot. Sind Sie ...

- dafür, daß die 0,0-Promille-Grenze auch in der Bundesrepublik eingeführt wird oder
- sind Sie dagegen ?

---

XXXXX-XXX

24a. Sind Sie Autofahrer ?

- ja
- nein

---

XXXXX-XXX

25. Machen Sie sich manchmal Sorgen, daß Sie oder jemand, der Ihnen persönlich nahesteht, den Arbeitsplatz verlieren könnte oder machen Sie sich darüber keine Sorgen ?

- ja, mache mir Sorgen
- ja, ich oder anderer bin/ist arbeitslos
- nein, mache mir keine Sorgen

00017-100

26. Was glauben Sie persönlich: Wer wird die Bundestagswahl gewinnen ?

- CDU/CSU
- CDU/CSU und FDP
- Koalition in Bonn / Bundesregierung
- Kohl
- SPD
- SPD und Grüne
- SPD und FDP
- Lafontaine
- Vogel
- Grüne
- FDP
- Republikaner
- Rechtsradikale
- sonstige Nennungen

00222-100

27. Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe 'links' und 'rechts'. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen ?

- eher links ..... > 27a.
- Mitte / weder noch ..... > 28.
- eher rechts ..... > 27b.

00018-101

27a. Würden Sie sich sehr links oder etwas links einstufen ?

- sehr links ..... > 28.
- etwas links ..... > 28.

00018-102

27b. Würden Sie sich sehr rechts oder etwas rechts einstufen ?

- sehr rechts
- etwas rechts

00018-103

A. Geschlecht des Befragten.

- !!! Nicht erfragen !!!
- männlich
  - weiblich

B. Wie alt sind Sie ?

- 18 bis 20 Jahre
- 21 bis 24 Jahre
- 25 bis 29 Jahre
- 30 bis 34 Jahre
- 35 bis 39 Jahre
- 40 bis 44 Jahre
- 45 bis 49 Jahre
- 50 bis 59 Jahre
- 60 bis 69 Jahre
- 70 Jahre und älter

C. Was ist Ihr Familienstand ?

- Verheiratet ..... --> F.
- ledig ..... --> D.
- geschieden / getr. lebend ..... --> D.
- verwitwet ..... --> D.

D. Wohnen Sie mit einem/r Lebensgefährten/-tin zusammen ?

- ja
- nein

F. Welchen Schulabschluß haben Sie ?

- !!! Nicht vorlesen !!!
- Kein Hauptschulabschluß ..... -> K
  - Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß ..... -> G
  - Mittel-/Real-/Fach-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... -> K
  - Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife ..... -> H
  - noch in der Schule ..... -> J

G. Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung ?

- ja ..... > K
- nein ..... > K

H. Haben Sie ein Staatsexamen, Diplom oder einen ähnlichen Abschluß ?

- ja ..... > K
- nein ..... > K

J. Welchen Schulabschluß streben Sie an ?

- Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß ..... > E
- Mittel-/Real-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... > E
- Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife ..... > E

K. Sind Sie zur Zeit berufstätig ?

ggf. nachfragen:

- oder waren Sie einmal berufstätig?
- oder sind Sie in Ausbildung ?
- oder sind Sie arbeitslos?

- voll berufstätig ..... > L
- teilweise, halbtags ..... > L
- in Kurzarbeit ..... > L
- arbeitslos ..... > L
- jetzt in Rente, Pension ..... > L
- z. Zt. nicht berufstätig ..... > L
- in Ausbildung ..... > E
- Hausfrau/Hausmann ..... > E
- Wehr-/Zivildienst ..... > E

L. Sind (Rentner/Arbeitslose: waren) Sie ...

- Arbeiter/in ..... > L1
- Angestellte/r ..... > L2
- Beamte/r ..... > L3
- Richter/in ..... > E
- Soldat ..... > L4
- Selbständige ..... > E
- Landwirt/in (selbstständig) ..... > E
- Hausfrau ..... > E

L1. Haben Sie eine Gesellenprüfung?

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter ..... -> E
- ja, Facharbeiter ..... -> E

L2. Ist/war das eher ...

- eine einfache, ..... -> E
- eine gehobene oder ..... -> E
- eine leitende Tätigkeit ? ..... -> E

L3. Gehören /ten Sie zum ...

- einfachen Dienst, ..... -> E
- mittleren Dienst, ..... -> E
- gehobenen Dienst, oder ..... -> E
- höheren Dienst ? ..... -> E

L4. Sind / waren Sie ...

- Mannschaftsdienstgrad
- Unteroffizier oder
- Offizier ?

E. Wieviele Personen über 18 Jahre leben insgesamt in Ihrem Haushalt ?

- 1 ..... -> P.
- 2 ..... -> M.
- 3 ..... -> M.
- 4 ..... -> M.
- 5 und mehr ..... -> M.

M. Sind Sie in Ihrem Haushalt selbst der Hauptverdiener ?

- ja ..... -> P
- verdienen beide gleich ..... -> P
- nein ..... -> N

**N. Ist der Hauptverdiener zur Zeit berufstätig ?**

- ggf. nachfragen:  
oder war er/sie  
- berufstätig?  
- in Ausbildung?  
- arbeitslos?
- voll berufstätig ..... -> 0  
- teilweise, halbtags ..... -> 0  
- in Kurzarbeit ..... -> 0  
- arbeitslos ..... -> 0  
- jetzt in Rente, Pension ..... -> 0  
- z. Zt. nicht berufstätig ..... -> 0  
- in Ausbildung ..... -> P  
- Hausfrau/Hausmann ..... -> P  
- Wehr-/Zivildienst ..... -> P
- 

**O. Ist der Hauptverdiener (Rentner/Arbeitslose: war)...**

- Arbeiter/in ..... -> 01  
- Angestellte/r ..... -> 02  
- Beamte/r ..... -> 03  
  
- Richter/in ..... -> P  
- Soldat ..... -> 04  
- Selbständige ..... -> P  
- Landwirt/in (selbständig) ..... -> P  
- Hausfrau ..... -> P
- 

**01. Hat er/sie eine Gesellenprüfung ?**

- nein, ungelernet/ angelernt  
Landarbeiter ..... -> P  
- ja, Facharbeiter ..... -> P
- 

**02. Ist/war das eher ...**

- eine einfache, ..... -> P  
- eine gehobene oder ..... -> P  
- eine leitende Tätigkeit ? ..... -> P
- 

**03. Gehört/te er/sie zum ...**

- einfachen Dienst, ..... -> P  
- mittleren Dienst, ..... -> P  
- gehobenen Dienst, oder ..... -> P  
- höheren Dienst ? ..... -> P
-

04. Ist / war er ...

- Mannschaftsdienstgrad, .....
- Unteroffizier, oder .....
- Offizier ? .....

P. Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt  
Mitglied einer Gewerkschaft ?

!!! Nur eine Nennung !!!

!!! Nicht vorlesen !!!

- ja, selbst
- ja, nur andere(r)
- ja, selbst und andere(r)
- nein

Q. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an ?

!!! Nicht vorlesen !!!

- katholisch ..... -> R
- protestantisch/evangelisch ..... -> R
- andere ..... -> R
- keiner ..... -> S

R. Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche ? Gehen Sie ...

- jeden Sonntag
- fast jeden Sonntag
- ab und zu
- einmal im Jahr
- seltener oder
- nie ?

---

S. In der Bundesrepublik neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist da bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu ?  
( Wenn ja, welcher ? )

ja, und zwar der :

- SPD ..... -> T.
  - CDU ..... -> T.
  - CDU/CSU ..... -> T.
  - CSU ..... -> T.
  - FDP ..... -> T.
  - Grüne ..... -> T.
  - Republikaner ..... -> T.
  - andere ..... -> T.
  
  - nein ..... -> U.
  - weiß nicht ..... -> U.
  - verweigert ..... -> U.
- 

T. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengekommen - dieser Partei zu ?

- sehr stark
  - ziemlich stark
  - mäßig
  - ziemlich schwach
  - sehr schwach
- 

U. Herzlichen Dank für das Gespräch.

---

**ZA-Archiv Nummer 1927**

**Politbarometer BRD (August 1990)**

0a. In welchem Bundesland sind Sie wahlberechtigt ?

- Schleswig-Holstein
- Hamburg
- Niedersachsen
- Bremen
- Nordrhein-Westfalen
- Hessen
- Rheinland-Pfalz
- Baden-Württemberg
- Bayern
- Saarland
- Berlin

00001-600

Ob. Wieviele Einwohner hat Ihre Gemeinde bzw. Stadt ungefähr ?

- bis 4 999 Einw.
- 5 000 bis 9 999 Einw.
- 10 000 bis 19 999 Einw.
- 20 000 bis 49 999 Einw.
- 50 000 bis 99 999 Einw.
- 100 000 bis 500 000 Einw.
- über 500 000 Einw.

00002-100

01a. Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in der Bundesrepublik ?

- DDR / Lage in DDR allgemein ..... -> 01c.
  - Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 01c.
  - Währungsunion mit DDR / DM in DDR -> 01c.
  - Aussiedler aus Osteuropa ..... -> 01c.
  - Asylanten ..... -> 01c.
  - Ausländer ..... -> 01c.
  - Golf-Krise / Irak / Kuwait ..... -> 01c.
  - Entspannung / Ost-West allgemein . -> 01c.
  - Abrüstung ..... -> 01c.
  - EG / Europa / Binnenmarkt ..... -> 01c.
  - Mieten / Wohnungsmarkt ..... -> 01c.
  - Sonstige Probleme ..... -> 01b.
- !!!( weiß nicht --> 02.)!!!

00004-591

01b.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
  - Umweltschutz
  - Renten und Alte
  - Steuerreform / Steuern
  - Inflation
  - Wirtschaftspolitik
  - Gesundheitsreform
  - Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung
  - Rechtsextrem./Republikaner/DVU
  - Sonstige Probleme
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-592

01c. Und was ist ein weiteres wichtiges Problem ?

- DDR / Lage in DDR allgemein ..... -> 02.
- Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 02.
- Währungsunion mit DDR / DM in DDR -> 02.
- Aussiedler aus Osteuropa ..... -> 02.
- Asylanten ..... -> 02.
- Ausländer ..... -> 02.
- Golf-Krise / Irak / Kuwait ..... -> 02.
- Entspannung / Ost-West allgemein . -> 02.
- Abrüstung ..... -> 02.
- EG / Europa / Binnenmarkt ..... -> 02.
- Mieten / Wohnungsmarkt ..... -> 02.
- Sonstige Probleme ..... -> 01d.
- kein weiteres Problem ..... -> 02.

00004-593

01d.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
  - Umweltschutz
  - Renten und Alte
  - Steuerreform / Steuern
  - Inflation
  - Wirtschaftspolitik
  - Gesundheitsreform
  - Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung
  - Rechtsextrem./Republikaner/DVU
  - Sonstige Probleme
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-594

02. Was würden Sie allgemein zur Demokratie in der Bundesrepublik d.h. zu unserem ganzen politischen System, sagen? Sind Sie damit ...

- eher zufrieden oder
- eher unzufrieden?

00051-300

02a. Glauben Sie, daß heute bei uns in der Bundesrepublik im großen und ganzen die richtigen Leute in den führenden Positionen sind oder glauben Sie das nicht?

- ja, glaube ich
- nein, glaube ich nicht
- weiß nicht

00041-100

03a. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?

- ja ..... -> 03b.
- nein ..... -> 04.
- weiß nicht ..... -> 03b.

00031-101

03b. Welche Partei würden Sie dann wählen?

- die CDU (in Bayern CSU vorlesen)
- die SPD
- die FDP
- die Grünen
- die Republikaner
- die PDS / Linke Liste
- die DKP
- die NPD
- die Ökologisch Demokratische Partei (ÖDP)
- die Deutsche Volksunion (DVU)
- die Grauen (Panther) oder
- eine andere Partei?

00031-102

04. Wie war das eigentlich bei der Bundestagswahl am 25. Januar 1987 ? Welcher Partei haben Sie damals Ihre Stimme gegeben ?

- der CDU (in Bayern CSU vorlesen)
- der SPD
- der FDP
- den Grünen
- der NPD oder
- einer anderen Partei ?
  - habe nicht gewählt
  - war nicht wahlberechtigt

00032-190

05a. Wer sind aus Ihrer Sicht zur Zeit die drei wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in der Bundesrepublik ?

- Blüm, Norbert
- Engholm, Björn
- Geißler, Heiner
- Genscher, Hans-Dietrich
- Kohl, Helmut
- Lafontaine, Oskar
- Lambsdorff, Otto Graf
- Rau, Johannes
- Stoltenberg, Gerhard
- Süßmuth, Rita
- Vogel, Hans-Jochen
- Waigel, Theo
- Weizsäcker, Richard von
- sonstiger ..... -> 05b.
- keine Nennung ..... -> 06.

00125-101

05b.

- Brandt, Willy
- Haussmann, Helmut
- Lehr, Ursula
- Momper, Walter
- Rühe, Volker
- Schäuble, Wolfgang
- Schily, Otto
- Schönhuber, Franz
- Schröder, Gerhard
- Seiters, Rudolf
- Späth, Lothar
- Streibl, Max
- Töpfer, Klaus
- Sonstige

00125-102

06. Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen.

Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten.

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von der Partei halten.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

Was halten Sie von der ...

|            |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - a) SPD   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - b) CDU   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - c) CSU   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - d) FDP   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - e) Grüne | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

00033-220

07a. Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung (CDU/CSU-FDP) in Bonn eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5.

'plus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn voll und ganz zufrieden sind.

'minus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn vollständig unzufrieden sind.

Auch hier können Sie mit den Zahlen dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-200

07b. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD in der Opposition in Bonn?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-202

07c. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Grünen in der Opposition in Bonn?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-203

08. Wenn es nach Ihnen ginge, wen hätten Sie am liebsten als Bundeskanzler, ...

- Helmut Kohl oder
- Oskar Lafontaine?

00015-XXX

09. Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

Was halten Sie von ... (Reihenfolge mutieren)

|                             |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|-----------------------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - a) Norbert Blüm           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - b) Willy Brandt           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - c) Björn Engholm          | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - d) Hans-Dietrich Genscher | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - e) Helmut Kohl            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - f) Oskar Lafontaine       | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - g) Otto Graf Lambsdorff   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - h) Johannes Rau           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - i) Walter Momper          | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - k) Wolfgang Schäuble      | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - l) Gerhard Schröder       | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - m) Rudolf Seiters         | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - n) Lothar Späth           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - o) Gerhard Stoltenberg    | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - p) Rita Süßmuth           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - r) Hans Jochen Vogel      | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - s) Theo Waigel            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

00009-490

09. Und nun noch zu einigen führenden Politikern aus der DDR.

Was halten Sie von ... (Reihenfolge mutieren)

|                            |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|----------------------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - w) Peter-Michael Diestel | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - x) Gregor Gysi           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - y) Lothar de Maizière    | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - z) Wolfgang Thierse      | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

00009-493

10a. Und nun noch einmal zu den Parteien in der Bundesrepublik ganz allgemein:  
Wenn Sie einmal an die SPD, die CDU, die CSU, die FDP, die Grünen und die Republikaner denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-420

10b. Und welche gefällt Ihnen am zweitbesten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-422

10c. Und welche kommt an dritter Stelle ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-423

11. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik ? Ist sie ...

- gut
- teils gut / teils schlecht oder
- schlecht ?

00034-220

12. Und wie wird es in einem Jahr sein ?

Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik im allgemeinen dann ...

- besser
- gleichbleibend oder
- schlechter sein wird ?

00037-320

13. Wie beurteilen Sie heute Ihre eigene wirtschaftliche Lage ...

- gut
- teils gut, teils schlecht oder
- schlecht ?

00036-200

14. Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein ?

Erwarten Sie, daß Ihre wirtschaftliche Lage dann ...

- besser
- gleichbleibend oder
- schlechter sein wird ?

00038-200

15. Sind Sie persönlich ...

- für die Vereinigung der beiden deutschen Staaten ..... > 15a.
- sind Sie gegen die Vereinigung oder ..... > 16.
- ist Ihnen die Vereinigung gleichgültig ? ..... > 16.

00029-100

15a. Wann sollte Ihrer Meinung nach die Vereinigung stattfinden ...

- sofort ..... > 16.
- nicht sofort, aber noch in diesem Jahr ..... > 15b.
- später ..... > 16.

XXXXX-XXX

15b. und in welchem Monat ?

- September
- Oktober
- November
- Dezember

XXXXX-XXX

16. Geht es mit der Vereinigung alles in allem gesehen ...

- eher besser als Sie gedacht haben
- eher schlechter als Sie gedacht haben oder
- geht es eher wie erwartet ?

XXXXX-XXX

17. Glauben Sie, daß eine Vereinigung der beiden deutschen Staaten der westdeutschen Bevölkerung in der nächsten Zeit ...

- eher Vorteile bringen wird
- eher Nachteile bringen wird oder
- daß sich Vor- und Nachteile ausgleichen werden ?

00235-100

17a. Und wie wird das auf lange Sicht sein ? Wird das ...

- eher Vorteile bringen
- eher Nachteile bringen oder
- werden sich Vor- und Nachteile ausgleichen ?

00235-103

18. Wenn es um die Vereinigung der beiden deutschen Staaten geht, stehen Sie da ...

- eher hinter der Politik von Helmut Kohl,
- eher hinter der Politik von Oskar Lafontaine oder
- sehen Sie da keine großen Unterschiede ?
  - weder noch

XXXXX-XXX

19. Was meinen Sie zur Einführung der DM in der DDR. War das am 1.Juli ...

- eher zu spät
- eher zu früh oder
- war das gerade der richtige Zeitpunkt ?

XXXXX-XXX

20. Erhält die DDR von Bonn ...

- zuviel Geld
- zuwenig Geld oder
- ist das gerade richtig ?

XXXXX-XXX

21. Welche Stadt soll Ihrer Meinung nach die Hauptstadt eines vereinigten Deutschlands werden ...

- Berlin oder
- Bonn ?

00238-100

21a. Und wo sollte dann der Sitz der Regierung sein ...

- in Berlin oder
- in Bonn ?

XXXXX-XXX

23. Und nun noch einige Fragen zur Krise in der Golf-Region.

Glauben Sie, daß es dort zu einem Krieg kommt, an dem auch westliche Staaten beteiligt sind ?

- ja
- nein
- weiß nicht

XXXXX-XXX

24. Und wenn Sie einmal an Europa denken, glauben Sie, daß durch diese Krise ...

- der Frieden in Europa gefährdet ist oder
- glauben Sie, daß der Frieden in Europa nicht gefährdet ist ?

XXXXX-XXX

25. Sollte die Bundesrepublik Truppen in die Golf-Region entsenden ?

- Ja ..... > 26.
- Nein ..... > 25a.
- Kommt darauf an ..... > 25a.

XXXXX-XXX

25a. Und wenn der Truppeneinsatz im Rahmen einer Aktion der UNO stattfindet, sollte dann die Bundesrepublik Truppen in die Golf-Region entsenden ?

- Ja
- Nein

XXXXX-XXX

26. Sollte sich die Bundesrepublik statt Truppen zu entsenden ...

- an den Kosten der militärischen Aktionen beteiligen oder
- sollte sie sich nicht an den Kosten beteiligen ?
  - Truppen und Geld

XXXXX-XXX

27. Glauben Sie, daß sich Ihre persönliche wirtschaftliche Lage durch die Golfkrise ...

- verschlechtern wird
- verbessern wird oder
- wird dies für Sie kaum Auswirkungen haben ?

XXXXX-XXX

28. Was glauben Sie persönlich: Wer wird die Bundestagswahl gewinnen ?

- CDU/CSU
- CDU/CSU und FDP
- Koalition in Bonn / Bundesregierung
- Kohl
- SPD
- SPD und Grüne
- SPD und FDP
- Lafontaine
- Vogel
- Grüne
- FDP
- Republikaner
- Rechtsradikale
- sonstige Nennungen

00222-100

29. Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe 'links' und 'rechts'. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen ?

- eher links ..... -> 29a.
- Mitte / weder noch ..... -> A.
- eher rechts ..... -> 29b.

00018-101

29a. Würden Sie sich sehr links oder etwas links einstufen ?

- sehr links ..... -> A.
- etwas links ..... -> A.

00018-102

29b. Würden Sie sich sehr rechts oder etwas rechts einstufen ?

- sehr rechts
- etwas rechts

00018-103

A. Geschlecht des Befragten.

- !!! Nicht erfragen !!!
- männlich
  - weiblich

B. Wie alt sind Sie ?

- 18 bis 20 Jahre
- 21 bis 24 Jahre
- 25 bis 29 Jahre
- 30 bis 34 Jahre
- 35 bis 39 Jahre
- 40 bis 44 Jahre
- 45 bis 49 Jahre
- 50 bis 59 Jahre
- 60 bis 69 Jahre
- 70 Jahre und älter

C. Was ist Ihr Familienstand ?

- Verheiratet ..... --> F.
- ledig ..... --> D.
- geschieden / getr. lebend ..... --> D.
- verwitwet ..... --> D.

D. Wohnen Sie mit einem/r Lebensgefährten/-tin zusammen ?

- ja
- nein

E. Welchen Schulabschluß haben Sie ?

- !!! Nicht vorlesen !!!
- Kein Hauptschulabschluß ..... -> K
  - Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß ..... -> G
  - Mittel-/Real-/Fach-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... -> K
  - Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife ..... -> H
  - noch in der Schule ..... -> J

G. Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung ?

- ja ..... -> K
  - nein ..... -> K
- 

H. Haben Sie ein Staatsexamen, Diplom oder einen ähnlichen Abschluß ?

- ja ..... -> K
  - nein ..... -> K
- 

J. Welchen Schulabschluß streben Sie an ?

- Haupt-/Volks-/Berufsschul-abschluß ..... -> E
  - Mittel-/Real-/Handelsschul-abschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... -> E
  - Abitur/Hochschulreife/Fachhoch-schulreife ..... -> E
- 

K. Sind Sie zur Zeit berufstätig ?

- ggf. nachfragen:
- oder waren Sie einmal berufstätig?
  - oder sind Sie in Ausbildung ?
  - oder sind Sie arbeitslos?
  - voll berufstätig ..... -> L
  - teilweise, halbtags ..... -> L
  - in Kurzarbeit ..... -> L
  - arbeitslos ..... -> L
  - jetzt in Rente, Pension ..... -> L
  - z. Zt. nicht berufstätig ..... -> L
  - in Ausbildung ..... -> E
  - Hausfrau/Hausmann ..... -> E
  - Wehr-/Zivildienst ..... -> E
- 

L. Sind (Rentner/Arbeitslose: waren) Sie ...

- Arbeiter/in ..... -> L1
  - Angestellte/r ..... -> L2
  - Beamte/r ..... -> L3
  - Richter/in ..... -> E
  - Soldat ..... -> L4
  - Selbständige ..... -> E
  - Landwirt/in (selbständig) ..... -> E
  - Hausfrau ..... -> E
-

L1. Haben Sie eine Gesellenprüfung?

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter ..... -> E
- ja, Facharbeiter ..... -> E

L2. Ist/war das eher ...

- eine einfache, ..... -> E
- eine gehobene oder ..... -> E
- eine leitende Tätigkeit ? ..... -> E

~ L3. Gehören /ten Sie zum ...

- einfachen Dienst, ..... -> E
- mittleren Dienst, ..... -> E
- gehobenen Dienst, oder ..... -> E
- höheren Dienst ? ..... -> E

L4. Sind / waren Sie ...

- Mannschaftsdienstgrad
- Unteroffizier oder
- Offizier ?

E. Wieviele Personen über 18 Jahre leben insgesamt in Ihrem Haushalt ?

- 1 ..... -> P.
- 2 ..... -> M.
- 3 ..... -> M.
- 4 ..... -> M.
- 5 und mehr ..... -> M.

M. Sind Sie in Ihrem Haushalt selbst der Hauptverdiener ?

- ja ..... -> P
- verdienen beide gleich ..... -> P
- nein ..... -> N

---

N. Ist der Hauptverdiener zur Zeit berufstätig ?

- ggf. nachfragen:  
oder war er/sie  
- berufstätig?  
- in Ausbildung?  
- arbeitslos?
- voll berufstätig ..... -> 0
  - teilweise, halbtags ..... -> 0
  - in Kurzarbeit ..... -> 0
  - arbeitslos ..... -> 0
  - jetzt in Rente, Pension ..... -> 0
  - z. Zt. nicht berufstätig ..... -> 0
  - in Ausbildung ..... -> P
  - Hausfrau/Hausmann ..... -> P
  - Wehr-/Zivildienst ..... -> P
- 

## O. Ist der Hauptverdiener (Rentner/Arbeitslose: war)...

- Arbeiter/in ..... -> 01
  - Angestellte/r ..... -> 02
  - Beamte/r ..... -> 03
  - Richter/in ..... -> P
  - Soldat ..... -> 04
  - Selbständige ..... -> P
  - Landwirt/in (selbständig) ..... -> P
  - Hausfrau ..... -> P
- 

## 01. Hat er/sie eine Gesellenprüfung ?

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter ..... -> P
  - ja, Facharbeiter ..... -> P
- 

## 02. Ist/war das eher ...

- eine einfache, ..... -> P
  - eine gehobene oder ..... -> P
  - eine leitende Tätigkeit ? ..... -> P
- 

## 03. Gehört/te er/sie zum ...

- einfachen Dienst, ..... -> P
  - mittleren Dienst, ..... -> P
  - gehobenen Dienst, oder ..... -> P
  - höheren Dienst ? ..... -> P
-

04. Ist / war er ...

- Mannschaftsdienstgrad, .....
- Unteroffizier, oder .....
- Offizier ? .....

P. Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt  
Mitglied einer Gewerkschaft ?

!!! Nur eine Nennung !!!

!!! Nicht vorlesen !!!

- ja, selbst
- ja, nur andere(r)
- ja, selbst und andere(r)
- nein

Q. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an ?

!!! Nicht vorlesen !!!

- katholisch ..... -> R
- protestantisch/evangelisch ..... -> R
- andere ..... -> R
- keiner ..... -> S

R. Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche ? Gehen Sie ...

- jeden Sonntag
- fast jeden Sonntag
- ab und zu
- einmal im Jahr
- seltener oder
- nie ?

S. In der Bundesrepublik neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist da bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu ?  
( Wenn ja, welcher ?)

ja, und zwar der :

- SPD ..... > T.
- CDU ..... > T.
- CDU/CSU ..... > T.
- CSU ..... > T.
- FDP ..... > T.
- Grüne ..... > T.
- Republikaner ..... > T.
- andere ..... > T.
  
- nein ..... > U.
- weiß nicht ..... > U.
- verweigert ..... > U.

T. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu ?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mäßig
- ziemlich schwach
- sehr schwach

U. Herzlichen Dank für das Gespräch.

**ZA-Archiv Nummer 1928**

**Politbarometer BRD (September 1990)**

0a. In welchem Bundesland sind Sie wahlberechtigt ?

- Schleswig-Holstein
- Hamburg
- Niedersachsen
- Bremen
- Nordrhein-Westfalen
- Hessen
- Rheinland-Pfalz
- Baden-Württemberg
- Bayern
- Saarland
- Berlin

00001-600

Ob. Wieviele Einwohner hat Ihre Gemeinde bzw. Stadt ungefähr ?

- bis 4 999 Einw.
- 5 000 bis 9 999 Einw.
- 10 000 bis 19 999 Einw.
- 20 000 bis 49 999 Einw.
- 50 000 bis 99 999 Einw.
- 100 000 bis 500 000 Einw.
- über 500 000 Einw.

00002-100

01a. Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in der Bundesrepublik ?

- DDR / Lage in DDR allgemein ..... -> 01c.
  - Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 01c.
  - Währungsunion mit DDR / DM in DDR -> 01c.
  - Aussiedler aus Osteuropa ..... -> 01c.
  - Asylanten ..... -> 01c.
  - Ausländer ..... -> 01c.
  - Golf-Krise / Irak / Kuwait ..... -> 01c.
  - Entspannung / Ost-West allgemein . -> 01c.
  - Abrüstung ..... -> 01c.
  - EG / Europa / Binnenmarkt ..... -> 01c.
  - Mieten / Wohnungsmarkt ..... -> 01c.
  - Sonstige Probleme ..... -> 01b.
- !!!( weiß nicht --> 02.)!!!

00004-591

01b.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
  - Umweltschutz
  - Renten und Alte
  - Steuerreform / Steuern
  - Inflation
  - Wirtschaftspolitik
  - Gesundheitsreform
  - Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung
  - Rechtsextrem./Republikaner/DVU
  - Sonstige Probleme
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-592

01c. Und was ist ein weiteres wichtiges Problem ?

- DDR / Lage in DDR allgemein ..... -> 02.
- Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 02.
- Währungsunion mit DDR / DM in DDR -> 02.
- Aussiedler aus Osteuropa ..... -> 02.
- Asylanten ..... -> 02.
- Ausländer ..... -> 02.
- Golf-Krise / Irak / Kuwait ..... -> 02.
- Entspannung / Ost-West allgemein .-> 02.
- Abrüstung ..... -> 02.
- EG / Europa / Binnenmarkt ..... -> 02.
- Mieten / Wohnungsmarkt ..... -> 02.
- Sonstige Probleme ..... -> 01d.
- kein weiteres Problem ..... -> 02.

00004-593

01d.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
  - Umweltschutz
  - Renten und Alte
  - Steuerreform / Steuern
  - Inflation
  - Wirtschaftspolitik
  - Gesundheitsreform
  - Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung
  - Rechtsextrem./Republikaner/DVU
  - Sonstige Probleme
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-594

02. Was würden Sie allgemein zur Demokratie in der Bundesrepublik d.h. zu unserem ganzen politischen System, sagen ? Sind Sie damit ...

- eher zufrieden oder
- eher unzufrieden ?

00051-300

03a. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen ?

- ja ..... -> 03b.
- nein ..... -> 04.
- weiß nicht ..... -> 03b.

00031-101

03b. Welche Partei würden Sie dann wählen ?

- die CDU (in Bayern CSU vorlesen)
- die SPD
- die FDP
- die Grünen
- die Republikaner
- die PDS / Linke Liste
- die DKP
- die NPD
- die Ökologisch Demokratische Partei (öDP)
- die Deutsche Volksunion (DVU)
- die Grauen (Panther) oder
- eine andere Partei ?

00031-102

04. Wie war das eigentlich bei der Bundestagswahl am 25. Januar 1987 ? Welcher Partei haben Sie damals Ihre Stimme gegeben ?

- der CDU (in Bayern CSU vorlesen)
  - der SPD
  - der FDP
  - den Grünen
  - der NPD oder
  - einer anderen Partei ?
- habe nicht gewählt
  - war nicht wahlberechtigt

00032-190

06. Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen.

Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten.

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von der Partei halten.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

Was halten Sie von der ...

|            |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - a) SPD   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - b) CDU   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - c) CSU   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - d) FDP   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - e) Grüne | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

---

00033-220

---

07a. Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung (CDU/CSU-FDP) in Bonn eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5.

'plus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn voll und ganz zufrieden sind.

'minus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn vollständig unzufrieden sind.

Auch hier können Sie mit den Zahlen dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

---

00035-200

---

07b. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD in der Opposition in Bonn?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

---

00035-202

---

07c. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Grünen in der Opposition in Bonn?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

---

00035-203

---

08. Wenn es nach Ihnen ginge, wen hätten Sie lieber als Bundeskanzler, ...

- Helmut Kohl oder
- Oskar Lafontaine ?

---

00015-XXX

09. Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

Was halten Sie von ... (Reihenfolge mutieren)

|                             |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|-----------------------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - a) Norbert Blüm           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - b) Hans-Dietrich Genscher | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - c) Helmut Kohl            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - d) Oskar Lafontaine       | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - e) Otto Graf Lambsdorff   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - f) Johannes Rau           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - g) Gerhard Stoltenberg    | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - h) Rita Süßmuth           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - i) Hans Jochen Vogel      | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - k) Theo Waigel            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

---

00009-490

09. Und nun noch zu einigen führenden Politikern aus der DDR.

Was halten Sie von ... (Reihenfolge mutieren)

|                           |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|---------------------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - u) Sabine Bergmann-Pohl | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - v) Gregor Gysi          | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - w) Günther Krause       | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - x) Lothar de Maizière   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - y) Rainer Ortlib        | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - z) Wolfgang Thierse     | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

---

00009-493

10a. Und nun noch einmal zu den Parteien in der Bundesrepublik ganz allgemein:  
Wenn Sie einmal an die SPD, die CDU, die CSU, die FDP, die Grünen und die Republikaner denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-420

10b. Und welche gefällt Ihnen am zweitbesten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-422

10c. Und welche kommt an dritter Stelle ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner

00006-423

11. Am dritten Oktober vereinigen sich die beiden deutschen Staaten.

- Freuen Sie sich darüber,
- ärgern Sie sich darüber oder
- ist Ihnen das egal?

XXXXX-XXX

12. Ist die Vereinigung der beiden deutschen Staaten für Sie persönlich ...

- ein wichtiges Ereignis,
- ein nicht so wichtiges Ereignis oder
- ein unwichtiges Ereignis

XXXXX-XXX

13. Wenn Sie an die Vereinigung der beiden deutschen Staaten denken, was überwiegt da bei Ihnen:

- Freude, daß die Teilung überwunden ist oder
- Sorge über die Probleme, die damit verbunden sind?

XXXXX-XXX

14. Geht es mit der Vereinigung alles in allem gesehen ...

- eher besser als Sie gedacht haben
- eher schlechter als Sie gedacht haben oder
- geht es eher wie erwartet ?

XXXXX-XXX

15. Glauben Sie, daß die Vereinigung der beiden deutschen Staaten der westdeutschen Bevölkerung in der nächsten Zeit ...

- eher Vorteile bringen wird
- eher Nachteile bringen wird oder
- daß sich Vor- und Nachteile ausgleichen werden ?

00235-100

15a. Und wie wird das auf lange Sicht sein ? Wird das ...

- eher Vorteile bringen
- eher Nachteile bringen oder
- werden sich Vor- und Nachteile ausgleichen ?

00235-103

16. Wenn es um die Vereinigung der beiden deutschen Staaten geht, stehen Sie da  
...

- eher hinter der Politik von Helmut Kohl,
- eher hinter der Politik von Oskar Lafontaine oder
- sehen Sie da keine großen Unterschiede ?
  - weder noch

XXXXX-XXX

17. Und nun zur Finanzierung der deutschen Einheit. Glauben Sie, daß man...

- ohne Steuererhöhung auskommen kann oder
- oder glauben Sie das nicht?

XXXXX-XXX

17a. Und wenn die Steuern für einige Zeit erhöht werden,...

- sind Sie selbst damit einverstanden oder
- sind Sie damit nicht einverstanden?

XXXXX-XXX

18. Die Abtreibung ist in der Bundesrepublik und in der DDR unterschiedlich  
geregelt.

In der Bundesrepublik ist die Abtreibung grundsätzlich verboten, bis Ende  
des 3. Schwangerschaftsmonats unter bestimmten Bedingungen aber möglich. In  
der DDR ist die Abtreibung bis zum 3. Schwangerschaftsmonat immer erlaubt.  
Welcher Regelung stimmen Sie zu?

- West
- Ost

XXXXX-XXX

18a. Nach der Vereinigung wird für zwei Jahre im Westen das eine, im Osten das  
andere Recht gelten.

- Sind Sie damit einverstanden, daß die Abtreibung in Ost und  
West unterschiedlich geregelt ist oder
- sind Sie damit nicht einverstanden?

XXXXX-XXX

19. Bei uns im Westen gilt für Autofahrer die 0,8 Promillegrenze. In der DDR gilt die 0,0 Promillegrenze. Welche Regelung ziehen Sie vor?

- West
- Ost

XXXXX-XXX

19a. Nach der Vereinigung wird zunächst im Westen die 0,8, im Osten die 0,0 Promillegrenze weiter gelten.

- Sind Sie damit einverstanden, daß die Promillegrenze in Ost und West unterschiedlich geregelt ist oder
- sind Sie nicht damit einverstanden

XXXXX-XXX

20. Welche Stadt soll Ihrer Meinung nach die Hauptstadt eines vereinigten Deutschlands werden ...

- Berlin oder
- Bonn ?

00238-100

20a. Und wo sollte dann der Sitz der Regierung sein ...

- in Berlin oder
- in Bonn ?

XXXXX-XXX

22. Ausländer, die in ihrer Heimat politisch verfolgt werden, haben das Recht auf Asyl in der Bundesrepublik Deutschland.

- Finden Sie das gut oder
- finden Sie das nicht gut?

XXXXX-XXX

23. Was glauben Sie, sind die Asylbewerber...

- überwiegend politisch Verfolgte oder
- überwiegend Wirtschaftsflüchtlinge?

XXXXX-XXX

24. Deutschstämmige aus Osteuropa haben einen Anspruch, in die Bundesrepublik überzusiedeln.

- Finden Sie das gut oder
- finden Sie das nicht gut?

XXXXX-XXX

25. Wenn es um Einwanderer in die Bundesrepublik geht,...

- soll man da die Deutschstämmligen den anderen vorziehen oder
- soll man dies nicht tun?

XXXXX-XXX

26. Die Kirchensteuer wird in der Bundesrepublik zusammen mit der Lohn- oder Einkommensteuer eingezogen. In anderen Ländern ziehen die Kirchen ihre Beiträge selbst ein.  
Welcher Regelung stimmen Sie eher zu?

- staatlicher Einzug
- Einzug durch die Kirchen selbst

XXXXX-XXX

27. Wenn der Staat nun aufhört, die Kirchensteuer für die Kirchen einzuziehen,...

- wären Sie dann bereit, den gleichen Betrag freiwillig an Ihre Kirche zu bezahlen oder
- wären Sie dazu nicht bereit

- ich bezahle keine Kirchensteuer

XXXXX-XXX

28. Und nun zum Einfluß der Kirchen in der Bundesrepublik. Zunächst die katholische Kirche:

Ist der Einfluß der katholischen Kirche Ihrer Meinung nach...

- zu groß
- zu klein oder
- ist er gerade richtig

XXXXX-XXX

28a. Und die evangelische Kirche:

Ist der Einfluß der evangelischen Kirche Ihrer Meinung nach...

- zu groß
- zu klein oder
- ist er gerade richtig

XXXXX-XXX

29. In der Golf-Region kam es zur Krise, weil der Irak Kuwait besetzt hat. Die USA und andere westliche Staaten haben Truppen in diese Region geschickt.

- Finden Sie das gut oder
- finden Sie das nicht gut?

XXXXX-XXX

30. Wenn sich der Irak nicht aus Kuwait zurückzieht,

- sollte man dann notfalls einen Krieg führen oder
- sollte man, um einen Krieg zu vermeiden, Kuwait dem Irak überlassen?

XXXXX-XXX

31. Sollte die Bundesrepublik im Rahmen einer Uno-Aktion

- Truppen in die Golf-Region schicken,
- sollte sie sich nur an den Kosten beteiligen oder
- sollte sie sich lieber raushalten?

XXXXX-XXX

32. Glauben Sie, daß durch diese Krise ...

- der Frieden in Europa gefährdet ist oder
- glauben Sie das nicht?

XXXXX-XXX

33. Machen Sie sich manchmal Sorgen, daß Sie oder jemand, der Ihnen persönlich nahesteht, den Arbeitsplatz verlieren könnte oder machen Sie sich darüber keine Sorgen?

- ja, mache mir Sorgen
- ja ich oder ein anderer bin/ist arbeitslos
- nein, mache mir keine Sorgen

00017-100

34. Was glauben Sie persönlich: Wer wird die Bundestagswahl gewinnen ?

- CDU/CSU
- CDU/CSU und FDP
- Koalition in Bonn / Bundesregierung
- Kohl
- SPD
- SPD und Grüne
- SPD und FDP
- Lafontaine
- Vogel
- Grüne
- FDP
- Republikaner
- Rechtsradikale
- sonstige Nennungen

00222-100

35. Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe 'links' und 'rechts'. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen ?

- eher links ..... -> 35a.
- Mitte / weder noch ..... -> 36.
- eher rechts ..... -> 35b.

00018-101

35a. Würden Sie sich sehr links oder etwas links einstufen ?

- sehr links ..... -> 35.
- etwas links ..... -> 35.

00018-102

35b. Würden Sie sich sehr rechts oder etwas rechts einstufen ?

- sehr rechts
- etwas rechts

00018-103

A. Geschlecht des Befragten.

- !!! Nicht erfragen !!!
- männlich
  - weiblich

B. Wie alt sind Sie ?

- 18 bis 20 Jahre
- 21 bis 24 Jahre
- 25 bis 29 Jahre
- 30 bis 34 Jahre
- 35 bis 39 Jahre
- 40 bis 44 Jahre
- 45 bis 49 Jahre
- 50 bis 59 Jahre
- 60 bis 69 Jahre
- 70 Jahre und älter

C. Was ist Ihr Familienstand ?

- Verheiratet ..... --> F.
- ledig ..... --> D.
- geschieden / getr. lebend ..... --> D.
- verwitwet ..... --> D.

D. Wohnen Sie mit einem/r Lebensgefährten/-tin zusammen ?

- ja
- nein

F. Welchen Schulabschluß haben Sie ?

- !!! Nicht vorlesen !!!
- Kein Hauptschulabschluß ..... -> K
  - Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß ..... -> G
  - Mittel-/Real-/Fach-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... -> K
  - Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife ..... -> H
  - noch in der Schule ..... -> J

G. Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung ?

- ja ..... -> K
- nein ..... -> K

H. Haben Sie ein Staatsexamen, Diplom oder einen ähnlichen Abschluß ?

- ja ..... -> K
- nein ..... -> K

J. Welchen Schulabschluß streben Sie an ?

- Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß ..... -> E
- Mittel-/Real-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... -> E
- Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife ..... -> E

K. Sind Sie zur Zeit berufstätig ?

- ggf. nachfragen:
- oder waren Sie einmal berufstätig?
  - oder sind Sie in Ausbildung ?
  - oder sind Sie arbeitslos?
  - voll berufstätig ..... -> L
  - teilweise, halbtags ..... -> L
  - in Kurzarbeit ..... -> L
  - arbeitslos ..... -> L
  - jetzt in Rente, Pension ..... -> L
  - z. Zt. nicht berufstätig ..... -> L
  - in Ausbildung ..... -> E
  - Hausfrau/Hausmann ..... -> E
  - Wehr-/Zivildienst ..... -> E

L. Sind (Rentner/Arbeitslose: waren) Sie ...

- Arbeiter/in ..... -> L1
- Angestellte/r ..... -> L2
- Beamte/r ..... -> L3
- Richter/in ..... -> E
- Soldat ..... -> L4
- Selbständige ..... -> E
- Landwirt/in (selbständig) ..... -> E
- Hausfrau ..... -> E

L1. Haben Sie eine Gesellenprüfung?

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter ..... -> E
  - ja, Facharbeiter ..... -> E
- 

L2. Ist/war das eher ...

- eine einfache, ..... -> E
  - eine gehobene oder ..... -> E
  - eine leitende Tätigkeit ? ..... -> E
- 

L3. Gehören /ten Sie zum ...

- einfachen Dienst, ..... -> E
  - mittleren Dienst, ..... -> E
  - gehobenen Dienst, oder ..... -> E
  - höheren Dienst ? ..... -> E
- 

L4. Sind / waren Sie ...

- Mannschaftsdienstgrad
  - Unteroffizier oder
  - Offizier ?
- 

E. Wieviele Personen über 18 Jahre leben insgesamt in Ihrem Haushalt ?

- 1 ..... -> P.
  - 2 ..... -> M.
  - 3 ..... -> M.
  - 4 ..... -> M.
  - 5 und mehr ..... -> M.
- 

M. Sind Sie in Ihrem Haushalt selbst der Hauptverdiener ?

- ja ..... -> P
  - verdienen beide gleich ..... -> P
  - nein ..... -> N
-

**N. Ist der Hauptverdiener zur Zeit berufstätig ?**

- ggf. nachfragen:  
oder war er/sie  
- berufstätig?  
- in Ausbildung?  
- arbeitslos?
- voll berufstätig ..... -> 0
  - teilweise, halbtags ..... -> 0
  - in Kurzarbeit ..... -> 0
  - arbeitslos ..... -> 0
  - jetzt in Rente, Pension ..... -> 0
  - z. Zt. nicht berufstätig ..... -> 0
  - in Ausbildung ..... -> P
  - Hausfrau/Hausmann ..... -> P
  - Wehr-/Zivildienst ..... -> P
- 

**O. Ist der Hauptverdiener (Rentner/Arbeitslose: war)...**

- Arbeiter/in ..... -> 01
  - Angestellte/r ..... -> 02
  - Beamte/r ..... -> 03
  - Richter/in ..... -> P
  - Soldat ..... -> 04
  - Selbständige ..... -> P
  - Landwirt/in (selbständig) ..... -> P
  - Hausfrau ..... -> P
- 

**01. Hat er/sie eine Gesellenprüfung ?**

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter ..... -> P
  - ja, Facharbeiter ..... -> P
- 

**02. Ist/war das eher ...**

- eine einfache, ..... -> P
  - eine gehobene oder ..... -> P
  - eine leitende Tätigkeit ? ..... -> P
- 

**03. Gehört/te er/sie zum ...**

- einfachen Dienst, ..... -> P
  - mittleren Dienst, ..... -> P
  - gehobenen Dienst, oder ..... -> P
  - höheren Dienst ? ..... -> P
-

04. Ist / war er ...

- Mannschaftsdienstgrad, .....
- Unteroffizier, oder .....
- Offizier ? .....

P. Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt  
Mitglied einer Gewerkschaft ?

!!! Nur eine Nennung !!!

!!! Nicht vorlesen !!!

- ja, selbst
- ja, nur andere(r)
- ja, selbst und andere(r)
- nein

Q. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an ?

!!! Nicht vorlesen !!!

- katholisch ..... -> R
- protestantisch/evangelisch ..... -> R
- andere ..... -> R
- keiner ..... -> S

R. Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche ? Gehen Sie ...

- jeden Sonntag
- fast jeden Sonntag
- ab und zu
- einmal im Jahr
- seltener oder
- nie ?

S. In der Bundesrepublik neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist da bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu ?  
( Wenn ja, welcher ?)

ja, und zwar der :

- SPD ..... > T.
- CDU ..... > T.
- CDU/CSU ..... > T.
- CSU ..... > T.
- FDP ..... > T.
- Grüne ..... > T.
- Republikaner ..... > T.
- andere ..... > T.
  
- nein ..... > U.
- weiß nicht ..... > U.
- verweigert ..... > U.

T. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu ?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mäßig
- ziemlich schwach
- sehr schwach

U. Herzlichen Dank für das Gespräch.

**ZA-Archiv Nummer 1929**

**Politbarometer BRD (Oktober 1990)**

0a. In welchem Bundesland sind Sie wahlberechtigt ?

- Schleswig-Holstein
- Hamburg
- Niedersachsen
- Bremen
- Nordrhein-Westfalen
- Hessen
- Rheinland-Pfalz
- Baden-Württemberg
- Bayern
- Saarland
- Berlin

00001-600

0b. Wieviele Einwohner hat Ihre Gemeinde bzw. Stadt ungefähr ?

- bis 4 999 Einw.
- 5 000 bis 9 999 Einw.
- 10 000 bis 19 999 Einw.
- 20 000 bis 49 999 Einw.
- 50 000 bis 99 999 Einw.
- 100 000 bis 500 000 Einw.
- über 500 000 Einw.

00002-100

01a. Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in Deutschland?

- ehem. DDR / Lage in ehem. DDR allgemein ..... > 01c.
  - Wiedervereinigung / deut. Einheit > 01c.
  - deutschstämmige Aussiedler/Übersiedler aus Osteuropa ..... > 01c.
  - Asylanten ..... > 01c.
  - Ausländer ..... > 01c.
  - Golf-Krise / Irak / Kuwait ..... > 01c.
  - Entspannung / Ost-West allgemein . > 01c.
  - Abrüstung ..... > 01c.
  - EG / Europa / Binnenmarkt ..... > 01c.
  - Mieten / Wohnungsmarkt ..... > 01c.
  - Sonstige Probleme ..... > 01b.
- !!!( weiß nicht --> 02.)!!!

00004-591

01b.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
- Umweltschutz
- Renten und Alte
- sonstige soziale Probleme
- Steuern/Steuererhöhung
- Inflation
- Wirtschaftspolitik
- Gesundheitsreform
- Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung
- Rechtsextrem./Republikaner/DVU
- Sonstige Probleme  
(!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-592

01c. Und was ist ein weiteres wichtiges Problem ?

- ehem. DDR / Lage in ehem. DDR allgemein ..... -> 02.
- Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 02.
- deutschstämmige Aussiedler/Übersiedler aus Osteuropa ..... -> 02.
- Asylanten ..... -> 02.
- Ausländer ..... -> 02.
- Golf-Krise / Irak / Kuwait ..... -> 02.
- Entspannung / Ost-West allgemein . -> 02.
- Abrüstung ..... -> 02.
- EG / Europa / Binnenmarkt ..... -> 02.
- Mieten / Wohnungsmarkt ..... -> 02.
- Sonstige Probleme ..... -> 01d.
- kein weiteres Problem ..... -> 02.

00004-593

01d.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
- Umweltschutz
- Renten und Alte
- sonstige soziale Probleme
- Steuern/Steuererhöhung
- Inflation
- Wirtschaftspolitik
- Gesundheitsreform
- Innere Sicherh./Ruhe u. Ordnung
- Rechtsextrem./Republikaner/DVU
- Sonstige Probleme  
(!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-594

02. Was würden Sie allgemein zur Demokratie in Deutschland d.h. zu unserem ganzen politischen System, sagen ? Sind Sie damit ...

- eher zufrieden oder
- eher unzufrieden ?

00051-300

02a. Glauben Sie, daß heute bei uns in Deutschland im großen und ganzen die richtigen Leute in den führenden Positionen sind, oder glauben Sie das nicht?

- ja, glaube ich
- nein, glaube ich nicht
- weiß nicht

00041-100

03a. Am 2. Dezember ist Bundestagswahl. Werden Sie zur Wahl gehen ?

- ja ..... -> 03b.
- nein ..... -> 04.
- weiß nicht ..... -> 03b.

00031-101

03b. Sie können dabei ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten in Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Welchen Kandidaten werden Sie wählen ?

- den CDU-Kandidaten
- den SPD-Kandidaten
- den FDP-Kandidaten
- den Kandidaten der Grünen
- den Kandidaten der PDS oder
- den Kandidaten einer anderen Partei

00005-293

03c. Und welche Partei werden Sie wählen ?

- die CDU
- die SPD
- die FDP
- die Grünen
- die Republikaner
- die PDS
- die DKP
- die NPD
- die Ökologisch-Demokratische Partei (öDP)
- die Deutsche Volksunion (DVU)
- die Grauen (Panther) oder
- eine andere Partei

00005-294

04. Wie war das eigentlich bei der Bundestagswahl am 25. Januar 1987 ? Welcher Partei haben Sie damals Ihre Stimme gegeben ?

- der CDU (in Bayern CSU vorlesen)
  - der SPD
  - der FDP
  - den Grünen
  - der NPD oder
  - einer anderen Partei
- habe nicht gewählt  
 - war nicht wahlberechtigt

00032-190

06. Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen.

Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten.

Plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten.

Minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von der Partei halten.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

Was halten Sie von der ...

|            |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - a) SPD   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - b) CDU   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - c) CSU   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - d) FDP   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - e) Grüne | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - f) PDS   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

00033-220

07a. Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung (CDU/CSU-FDP) in Bonn eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5.

'Plus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn voll und ganz zufrieden sind.

'Minus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn vollständig unzufrieden sind.

Auch hier können Sie mit den Zahlen dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-200

07b. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD in der Opposition in Bonn?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-202

07c. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Grünen in der Opposition in Bonn?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-203

08. Wenn es nach Ihnen ginge, wen hätten Sie lieber als Bundeskanzler, ...

- Helmut Kohl oder
- Oskar Lafontaine ?

00015-XXX

09. Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

Was halten Sie von ... (Reihenfolge mutieren)

|                             |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|-----------------------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - a) Norbert Blüm           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - b) Hans-Dietrich Genscher | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - c) Gregor Gysi            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - d) Helmut Kohl            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - e) Oskar Lafontaine       | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - f) Otto Graf Lambsdorff   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - g) Lothar de Maizière     | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - h) Johannes Rau           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - i) Gerhard Stoltenberg    | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - k) Rita Süßmuth           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - l) Hans Jochen Vogel      | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - m) Theo Waigel            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

00009-490

10a. Und nun noch einmal zu den Parteien in Deutschland ganz allgemein: Wenn Sie einmal an die SPD, die CDU, die CSU, die FDP, die Grünen, die Republikaner und die PDS denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner
- PDS

00006-420

10b. Und welche gefällt Ihnen am zweitbesten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner
- PDS

00006-422

10c. Und welche kommt an dritter Stelle ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner
- PDS

00006-423

11. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in der bisherigen Bundesrepublik, also in Westdeutschland ? Ist sie ...

- gut
- teils gut / teils schlecht oder
- schlecht ?

00034-220

11a. Und wie wird es in einem Jahr sein ?

Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in Westdeutschland im allgemeinen dann ...

- besser
- gleichbleibend oder
- schlechter sein wird ?

00037-320

12. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in der bisherigen DDR, also in Ostdeutschland ? Ist sie ...

- gut
- teils gut / teils schlecht oder
- schlecht ?

00034-220

12a. Und wie wird es in einem Jahr sein ?

Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in Ostdeutschland im allgemeinen dann ...

- besser
- gleichbleibend oder
- schlechter sein wird ?

00037-320

12b. Wer kann Ihrer Meinung nach am besten dafür sorgen, daß unsere allgemeine wirtschaftliche Lage gut ist?  
Glauben Sie, daß das ...

- eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung kann oder
- könnte das eher eine SPD-geführte Bundesregierung?
  - beide gleich
  - keine von beiden

00134-XXX

13. Am dritten Oktober haben sich die beiden deutschen Staaten vereinigt.

- Freuen Sie sich darüber,
- ärgern Sie sich darüber oder
- ist Ihnen das egal?

XXXXX-XXX

14. Ist die Vereinigung der beiden deutschen Staaten für Sie persönlich ...

- ein wichtiges Ereignis,
- ein nicht so wichtiges Ereignis oder
- ein unwichtiges Ereignis?

XXXXX-XXX

15. Wenn Sie an die Vereinigung der beiden deutschen Staaten denken, was überwiegt da bei Ihnen:

- Freude, daß die Teilung überwunden ist oder
- Sorge über die Probleme, die damit verbunden sind?

XXXXX-XXX

16. Ging es mit der Vereinigung bisher alles in allem gesehen ...

- eher besser als Sie gedacht haben
- eher schlechter als Sie gedacht haben oder
- ging es eher wie erwartet?

XXXXX-XXX

17. Glauben Sie, daß die Vereinigung der beiden deutschen Staaten der westdeutschen Bevölkerung in der nächsten Zeit ...

- eher Vorteile bringen wird,
- eher Nachteile bringen wird oder
- daß sich Vor- und Nachteile ausgleichen werden?

00235-100

17a. Und wie wird das auf lange Sicht sein ? Wird das ...

- eher Vorteile bringen,
- eher Nachteile bringen oder
- werden sich Vor- und Nachteile ausgleichen ?

00235-103

18. Wenn es um die Vereinigung der beiden deutschen Staaten geht, stehen Sie da  
...

- eher hinter der Politik von Helmut Kohl,
- eher hinter der Politik von Oskar Lafontaine oder
- sehen Sie da keine großen Unterschiede ?
  - weder noch

XXXXX-XXX

19. Und nun zur Finanzierung der deutschen Einheit. Glauben Sie, daß man...

- ohne Steuererhöhung auskommen kann oder
- oder glauben Sie das nicht?

XXXXX-XXX

19a. Und wenn die Steuern für einige Zeit erhöht werden,...

- sind Sie selbst damit einverstanden oder
- sind Sie damit nicht einverstanden?

XXXXX-XXX

20. Wo sollte der Sitz der Bundesregierung sein ...

- in Berlin oder
- in Bonn ?

XXXXX-XXX

21. Wer könnte Ihrer Meinung nach am ehesten etwas dafür tun, daß sich die  
Situation auf dem Wohnungsmarkt verbessert. Glauben Sie, daß das...

- eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung kann...oder
- kann das eher eine SPD-geführte Bundesregierung?
  - beide gleich
  - keine von beiden

XXXXX-XXX

21b. Und wie wichtig ist dieses Thema für Sie persönlich?

- sehr wichtig
- wichtig oder
- nicht so wichtig

XXXXX-XXX

22a. Wer ist am besten dafür geeignet, die Kosten für die deutsche Einheit zu bewältigen?

Glauben Sie, daß das ...

- eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung kann...oder
- kann das eher eine SPD-geführte Bundesregierung?
  - beide gleich
  - keine von beiden

XXXXX-XXX

22b. Und wie wichtig ist dieses Thema für Sie persönlich?

- sehr wichtig
- wichtig oder
- nicht so wichtig

XXXXX-XXX

23a. Und wer ist am besten dafür geeignet, die Lebensbedingungen in Ostdeutschland (der ehemaligen DDR) rasch zu verbessern.

Glauben Sie, daß das...

- eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung kann...oder
- kann das eher eine SPD-geführte Bundesregierung?
  - beide gleich
  - keine von beiden

XXXXX-XXX

23b. Und wie wichtig ist dieses Thema für Sie persönlich?

- sehr wichtig
- wichtig oder
- nicht so wichtig

XXXXX-XXX

24a. Und wer ist am besten geeignet, dafür zu sorgen, daß sich die Lebensbedingungen in Westdeutschland nicht verschlechtern.

Glauben Sie, daß das...

- eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung kann...oder
- kann das eher eine SPD-geführte Bundesregierung?
  - beide gleich
  - keine von beiden

XXXXX-XXX

24b. Und wie wichtig ist dieses Thema für Sie persönlich?

- sehr wichtig
- wichtig oder
- nicht so wichtig

XXXXX-XXX

29. Was glauben Sie persönlich: Wer wird die Bundestagswahl gewinnen ?

- CDU/CSU
- CDU/CSU und FDP
- Koalition in Bonn / Bundesregierung
- Kohl
- SPD
- SPD und Grüne
- SPD und FDP
- Lafontaine
- Vogel
- Grüne
- FDP
- Republikaner
- Rechtsradikale
- sonstige Nennungen

00222-100

30. Würde die SPD mit einem anderen Kandidaten als Oskar Lafontaine jetzt ...

- besser dastehen, ..... ->30a.
- schlechter dastehen oder ..... ->31.
- wäre da kein Unterschied? ..... ->31.

XXXXX-XXX

30a. Und wer wäre der bessere Kandidat?

- Willi Brandt
- Herta Däubler-Gmelin
- Björn Engholm
- Anke Fuchs
- Walter Momper
- Johannes Rau
- Gerhard Schröder
- Hans-Jochen Vogel
- sonstige
- weiß nicht

XXXXX-XXX

31. Glauben Sie, daß man Spitzenpolitiker...

- besser schützen kann als dies bisher geschieht oder
- glauben Sie das nicht?

XXXXX-XXX

31a. Muß ein SpitzenePolitiker...

- immer ein gewisses Risiko eingehen oder
- muß er das nicht?

XXXXX-XXX

32. Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe 'links' und 'rechts'. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen ?

- eher links ..... > 32a.
- Mitte / weder noch ..... > A.
- eher rechts ..... > 32b.

00018-101

32a. Stellen Sie sich bitte noch einmal ein Thermometer vor, das diesmal aber nur von 1 bis 5 geht. 5 bedeutet sehr links, 1 bedeutet wenig links. Wo würden Sie sich einstufen

+1 +2 +3 +4 +5  
..... > A.

00018-102

32b. Stellen Sie sich bitte noch einmal ein Thermometer vor, das diesmal aber nur von 1 bis 5 geht. 5 bedeutet sehr rechts, 1 bedeutet wenig rechts. Wo würden Sie sich einstufen

+1 +2 +3 +4 +5

00018-103

A. Geschlecht des Befragten.

- !!! Nicht erfragen !!!
- männlich
  - weiblich

B. Wie alt sind Sie ?

- 18 bis 20 Jahre
- 21 bis 24 Jahre
- 25 bis 29 Jahre
- 30 bis 34 Jahre
- 35 bis 39 Jahre
- 40 bis 44 Jahre
- 45 bis 49 Jahre
- 50 bis 59 Jahre
- 60 bis 69 Jahre
- 70 Jahre und älter

C. Was ist Ihr Familienstand ?

- Verheiratet ..... --> F.
- ledig ..... --> D.
- geschieden / getr. lebend ..... --> D.
- verwitwet ..... --> D.

D. Wohnen Sie mit einem/r Lebensgefährten/-tin zusammen ?

- ja
- nein

F. Welchen Schulabschluß haben Sie ?

- !!! Nicht vorlesen !!!
- Kein Hauptschulabschluß ..... -> K
  - Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß ..... -> G
  - Mittel-/Real-/Fach-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... -> K
  - Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife ..... -> H
  - noch in der Schule ..... -> J

G. Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung ?

- ja ..... -> K
- nein ..... -> K

H. Haben Sie ein Staatsexamen, Diplom oder einen ähnlichen Abschluß ?

- ja ..... -> K
- nein ..... -> K

J. Welchen Schulabschluß streben Sie an ?

- Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß ..... -> E
- Mittel-/Real-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... -> E
- Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife ..... -> E

K. Sind Sie zur Zeit berufstätig ?

- ggf. nachfragen:
- oder waren Sie einmal berufstätig?
  - oder sind Sie in Ausbildung ?
  - oder sind Sie arbeitslos?
  - voll berufstätig ..... -> L
  - teilweise, halbtags ..... -> L
  - in Kurzarbeit ..... -> L
  - arbeitslos ..... -> L
  - jetzt in Rente, Pension ..... -> L
  - z. Zt. nicht berufstätig ..... -> L
  - in Ausbildung ..... -> E
  - Hausfrau/Hausmann ..... -> E
  - Wehr-/Zivildienst ..... -> E

L. Sind (Rentner/Arbeitslose: waren) Sie ...

- Arbeiter/in ..... -> L1
- Angestellte/r ..... -> L2
- Beamte/r ..... -> L3
- Richter/in ..... -> E
- Soldat ..... -> L4
- Selbständige ..... -> E
- Landwirt/in (selbständig) ..... -> E
- Hausfrau ..... -> E

L1. Haben Sie eine Gesellenprüfung?

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter ..... -> E
  - ja, Facharbeiter ..... -> E
- 

L2. Ist/war das eher ...

- eine einfache, ..... -> E
  - eine gehobene oder ..... -> E
  - eine leitende Tätigkeit ? ..... -> E
- 

L3. Gehören /ten Sie zum ...

- einfachen Dienst, ..... -> E
  - mittleren Dienst, ..... -> E
  - gehobenen Dienst, oder ..... -> E
  - höheren Dienst ? ..... -> E
- 

L4. Sind / waren Sie ...

- Mannschaftsdienstgrad
  - Unteroffizier oder
  - Offizier ?
- 

E. Wieviele Personen über 18 Jahre leben insgesamt in Ihrem Haushalt ?

- 1 ..... -> P.
  - 2 ..... -> M.
  - 3 ..... -> M.
  - 4 ..... -> M.
  - 5 und mehr ..... -> M.
- 

M. Sind Sie in Ihrem Haushalt selbst der Hauptverdiener ?

- ja ..... -> P
  - verdienen beide gleich ..... -> P
  - nein ..... -> N
-

**N. Ist der Hauptverdiener zur Zeit berufstätig ?**

- ggf. nachfragen:  
oder war er/sie  
- berufstätig?  
- in Ausbildung?  
- arbeitslos?
- voll berufstätig ..... > 0  
- teilweise, halbtags ..... > 0  
- in Kurzarbeit ..... > 0  
- arbeitslos ..... > 0  
- jetzt in Rente, Pension ..... > 0  
- z. Zt. nicht berufstätig ..... > 0  
- in Ausbildung ..... > P  
- Hausfrau/Hausmann ..... > P  
- Wehr-/Zivildienst ..... > P
- 

**O. Ist der Hauptverdiener (Rentner/Arbeitslose: war)...**

- Arbeiter/in ..... > 01  
- Angestellte/r ..... > 02  
- Beamte/r ..... > 03  
- Richter/in ..... > P  
- Soldat ..... > 04  
- Selbständige ..... > P  
- Landwirt/in (selbständig) ..... > P  
- Hausfrau ..... > P
- 

**O1. Hat er/sie eine Gesellenprüfung ?**

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter ..... > P  
- ja, Facharbeiter ..... > P
- 

**O2. Ist/war das eher ...**

- eine einfache, ..... > P  
- eine gehobene oder ..... > P  
- eine leitende Tätigkeit ? ..... > P
- 

**O3. Gehört/te er/sie zum ...**

- einfachen Dienst, ..... > P  
- mittleren Dienst, ..... > P  
- gehobenen Dienst, oder ..... > P  
- höheren Dienst ? ..... > P
-

04. Ist / war er ...

- Mannschaftsdienstgrad, .....
- Unteroffizier, oder .....
- Offizier ? .....

P. Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt  
Mitglied einer Gewerkschaft ?

!!! Nur eine Nennung !!!

!!! Nicht vorlesen !!!

- ja, selbst
- ja, nur andere(r)
- ja, selbst und andere(r)
- nein

Q. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an ?

!!! Nicht vorlesen !!!

- katholisch ..... -> R
- protestantisch/evangelisch ..... -> R
- andere ..... -> R
- keiner ..... -> S

R. Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche ? Gehen Sie ...

- jeden Sonntag
- fast jeden Sonntag
- ab und zu
- einmal im Jahr
- seltener oder
- nie ?

S. In der Bundesrepublik neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist da bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu ?  
( Wenn ja, welcher ?)

ja, und zwar der :

- SPD ..... > T.
- CDU ..... > T.
- CDU/CSU ..... > T.
- CSU ..... > T.
- FDP ..... > T.
- Grüne ..... > T.
- Republikaner ..... > T.
- andere ..... > T.
  
- nein ..... > U.
- weiß nicht ..... > U.
- verweigert ..... > U.

T. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu ?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mäßig
- ziemlich schwach
- sehr schwach

U. Herzlichen Dank für das Gespräch.

**ZA-Archiv Nummer 1930**

**Politbarometer BRD (November 1990)**

0a. In welchem Bundesland sind Sie wahlberechtigt ?

- Schleswig-Holstein
- Hamburg
- Niedersachsen
- Bremen
- Nordrhein-Westfalen
- Hessen
- Rheinland-Pfalz
- Baden-Württemberg
- Bayern
- Saarland
- Berlin

00001-600

0b. Wieviele Einwohner hat Ihre Gemeinde bzw. Stadt ungefähr ?

- bis 4 999 Einw.
- 5 000 bis 9 999 Einw.
- 10 000 bis 19 999 Einw.
- 20 000 bis 49 999 Einw.
- 50 000 bis 99 999 Einw.
- 100 000 bis 500 000 Einw.
- über 500 000 Einw.

00002-100

01a. Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in Deutschland?

- ehem. DDR / Lage in ehem. DDR allgemein ..... > 01c.
  - Wiedervereinigung / deut. Einheit > 01c.
  - deutschstämmige Aussiedler/Übersiedler aus Osteuropa ..... > 01c.
  - Asylanten ..... > 01c.
  - Ausländer ..... > 01c.
  - Golf-Krise / Irak / Kuwait ..... > 01c.
  - Entspannung / Ost-West allgemein . > 01c.
  - Frieden / Abrüstung ..... > 01c.
  - EG / Europa / Binnenmarkt ..... > 01c.
  - Rechtsextrem./Republikaner/DVU ... > 01c.
  - Sonstige Probleme ..... > 01b.
- !!!( weiß nicht --> 02.)!!!

00004-591

01b.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
  - Umweltschutz
  - Mieten / Wohnungsmarkt
  - Renten und Alte
  - Kindergartenplätze
  - Gesundheitswesen / Pflegenotstand
  - sonstige soziale Probleme
  - Steuern/Steuererhöhung
  - Inflation / Preise / Zinsen
  - Wirtschaftspolitik
  - Ruhe u. Ordnung / Kriminalität
  - Sonstige Probleme
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-592

01c. Und was ist ein weiteres wichtiges Problem ?

- ehem. DDR / Lage in ehem. DDR allgemein ..... > 02.
- Wiedervereinigung / deut. Einheit > 02.
- deutschstämmige Aussiedler/Übersiedler aus Osteuropa ..... > 02.
- Asylanten ..... > 02.
- Ausländer ..... > 02.
- Golf-Krise / Irak / Kuwait ..... > 02.
- Entspannung / Ost-West allgemein .> 02.
- Frieden / Abrüstung ..... > 02.
- EG / Europa / Binnenmarkt ..... > 02.
- Rechtsextrem./Republikaner/DVU ... > 02.
- Sonstige Probleme ..... > 01d.
- kein weiteres Problem ..... > 02.

00004-593

01d.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
  - Umweltschutz
  - Mieten / Wohnungsmarkt
  - Renten und Alte
  - Kindergartenplätze
  - Gesundheitswesen / Pflegenotstand
  - sonstige soziale Probleme
  - Steuern / Steuererhöhung
  - Inflation / Preise / Zinsen
  - Wirtschaftspolitik
  - Ruhe u. Ordnung / Kriminalität
  - Sonstige Probleme
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-594

02. Was würden Sie allgemein zur Demokratie in Deutschland d.h. zu unserem ganzen politischen System, sagen ? Sind Sie damit ...

- eher zufrieden oder
- eher unzufrieden ?

00051-300

03a. Am 2. Dezember ist Bundestagswahl. Werden Sie zur Wahl gehen?

- ja ..... -> 03b.
- nein ..... -> 04.
- weiß nicht ..... -> 03b.

00031-101

03b. Sie können dabei ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten in Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Welchen Kandidaten werden Sie wählen ?

- den CDU-Kandidaten
- den SPD-Kandidaten
- den FDP-Kandidaten
- den Kandidaten der Grünen
- den Kandidaten der PDS oder
- den Kandidaten einer anderen Partei

00005-293

03c. Und welche Partei werden Sie wählen ?

- die CDU
- die SPD
- die FDP
- die Grünen
- die Republikaner
- die PDS
- die DKP
- die NPD
- die ökologisch-Demokratische Partei (öDP)
- die Deutsche Volksunion (DVU)
- die Grauen (Panther) oder
- eine andere Partei

00005-294

04. Wie war das eigentlich bei der Bundestagswahl am 25. Januar 1987 ? Welcher Partei haben Sie damals Ihre Stimme gegeben ?

- der CDU (in Bayern CSU vorlesen)
- der SPD
- der FDP
- den Grünen
- der NPD oder
- einer anderen Partei
  - habe nicht gewählt
  - war nicht wahlberechtigt

00032-190

05a. Wer sind aus Ihrer Sicht zur Zeit die drei wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in der Bundesrepublik ?

- Blüm, Norbert
- Engholm, Björn
- Genscher, Hans-Dietrich
- Kohl, Helmut
- Lafontaine, Oskar
- Lambsdorff, Otto Graf
- Rau, Johannes
- Schäuble, Wolfgang
- Stoltenberg, Gerhard
- Süßmuth, Rita
- Vogel, Hans-Jochen
- Waigel, Theo
- Weizsäcker, Richard von
- sonstiger ..... > 05b.
- keine Nennung ..... > 06.

00125-101

05b.

- Brandt, Willy
- Bergmann-Pohl, Sabine
- Biedenkopf, Kurt
- Gysi, Gregor
- Haussmann, Helmut
- de Maizière, Lothar
- Momper, Walter
- Schönhuber, Franz
- Seiters, Rudolf
- Späth, Lothar
- Stolpe, Manfred
- Streibl, Max
- Töpfer, Klaus
- Sonstige

!!! SONSTIGE AUFSCHREIBEN !!!

00125-102

06. Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen.

Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten.

Plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten.

Minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von der Partei halten.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

Was halten Sie von der ...

|            |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - a) SPD   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - b) CDU   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - c) CSU   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - d) FDP   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - e) Grüne | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - f) PDS   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

00033-220

07a. Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung (CDU/CSU-FDP) in Bonn eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5.

'Plus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn voll und ganz zufrieden sind.

'Minus 5' bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn vollständig unzufrieden sind.

Auch hier können Sie mit den Zahlen dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-200

07b. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD in der Opposition in Bonn?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-202

07c. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Grünen in der Opposition in Bonn?

-5 -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5

00035-203

08. Wenn es nach Ihnen ginge, wen hätten Sie lieber als Bundeskanzler, ...

- Helmut Kohl oder
- Oskar Lafontaine ?

---

00015-XXX

09. Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

Was halten Sie von ... (Reihenfolge mutieren)

|                             |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|-----------------------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - a) Kurt Biedenkopf        | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - b) Norbert Blüm           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - c) Willy Brandt           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - d) Hans-Dietrich Genscher | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - e) Gregor Gysi            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - f) Helmut Kohl            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - g) Oskar Lafontaine       | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - h) Otto Graf Lambsdorff   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - i) Lothar de Maizière     | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - k) Johannes Rau           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - l) Lothar Späth           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - m) Manfred Stolpe         | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - n) Gerhard Stoltenberg    | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - o) Rita Süßmuth           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - p) Hans Jochen Vogel      | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - q) Theo Waigel            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - r) Björn Engholm          | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

---

00009-490

10a. Und nun noch einmal zu den Parteien in Deutschland ganz allgemein: Wenn Sie einmal an die SPD, die CDU, die CSU, die FDP, die Grünen, die Republikaner und die PDS denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner
- PDS

---

00006-420

10b. Und welche gefällt Ihnen am zweitbesten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner
- PDS

00006-422

10c. Und welche kommt an dritter Stelle ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne
- Republikaner
- PDS

00006-423

11. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in Westdeutschland , also in der bisherigen Bundesrepublik? Ist sie ...

- gut
- teils gut / teils schlecht oder
- schlecht ?

00034-220

11a. Und wie wird es in einem Jahr sein ?

Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in Westdeutschland im allgemeinen dann ...

- besser
- gleichbleibend oder
- schlechter sein wird ?

00037-320

12. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in Ostdeutschland, also in der bisherigen DDR? Ist sie ...

- gut
- teils gut / teils schlecht oder
- schlecht ?

00034-220

12a. Und wie wird es in einem Jahr sein ?

Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in Ostdeutschland im allgemeinen dann ...

- besser
- gleichbleibend oder
- schlechter sein wird ?

00037-320

12b. Wer kann Ihrer Meinung nach am besten dafür sorgen, daß unsere allgemeine wirtschaftliche Lage gut ist ?

Glauben Sie, daß das ...

- eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung kann oder
- könnte das eher eine SPD-geführte Bundesregierung ?
  - beide gleich
  - keine von beiden

00134-XXX

12c. Wie wichtig ist dieses Thema für Sie persönlich?

- sehr wichtig
- wichtig oder
- nicht so wichtig

XXXXX-XXX

13a. Und wer ist am besten dafür geeignet, die Lebensbedingungen in Ostdeutschland (der ehemaligen DDR) rasch zu verbessern.  
Glauben Sie, daß das...

- eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung kann...oder
- kann das eher eine SPD-geführte Bundesregierung?
  - beide gleich
  - keine von beiden

XXXXX-XXX

13b. Und wie wichtig ist dieses Thema für Sie persönlich?

- sehr wichtig
- wichtig oder
- nicht so wichtig

XXXXX-XXX

14a. Und wer ist am besten geeignet, dafür zu sorgen, daß sich die Lebensbedingungen in Westdeutschland nicht verschlechtern.  
Glauben Sie, daß das...

- eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung kann...oder
- kann das eher eine SPD-geführte Bundesregierung?
  - beide gleich
  - keine von beiden

XXXXX-XXX

14b. Und wie wichtig ist dieses Thema für Sie persönlich?

- sehr wichtig
- wichtig oder
- nicht so wichtig

XXXXX-XXX

15a. Wer könnte Ihrer Meinung nach am ehesten etwas dafür tun, daß sich die Situation auf dem Wohnungsmarkt verbessert. Glauben Sie, daß das...

- eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung kann...oder
- kann das eher eine SPD-geführte Bundesregierung?
  - beide gleich
  - keine von beiden

XXXXX-XXX

15b. Und wie wichtig ist dieses Thema für Sie persönlich?

- sehr wichtig
- wichtig oder
- nicht so wichtig

XXXXX-XXX

16a. Und wenn es darum geht, für einen wirksamen Umweltschutz zu sorgen.

Glauben Sie, daß das ...

- eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung kann...oder
- kann das eher eine SPD-geführte Bundesregierung?
  - beide gleich
  - keine von beiden

XXXXX-XXX

16b. Und wie wichtig ist dieses Thema für Sie persönlich?

- sehr wichtig
- wichtig oder
- nicht so wichtig

XXXXX-XXX

17a. Und wer kann am ehesten eine Ausländerpolitik machen, die in Ihrem Sinn ist?

Glauben Sie, daß das ...

- eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung kann...oder
- kann das eher eine SPD-geführte Bundesregierung?
  - beide gleich
  - keine von beiden

XXXXX-XXX

17b. Und wie wichtig ist dieses Thema für Sie persönlich?

- sehr wichtig
- wichtig oder
- nicht so wichtig

XXXXX-XXX

18. Ging es mit der Vereinigung bisher alles in allem gesehen ...

- eher besser als Sie gedacht haben
- eher schlechter als Sie gedacht haben oder
- ging es eher wie erwartet ?

XXXXX-XXX

19. Wenn es um die Vereinigung der beiden deutschen Staaten geht, stehen Sie da  
...

- eher hinter der Politik von Helmut Kohl,
- eher hinter der Politik von Oskar Lafontaine oder
- sehen Sie da keine großen Unterschiede ?
  - weder noch

XXXXX-XXX

20. Und nun zur Finanzierung der deutschen Einheit. Glauben Sie, daß man...

- ohne Steuererhöhung auskommen kann oder
- oder glauben Sie das nicht?

XXXXX-XXX

20a. Und wenn die Steuern für einige Zeit erhöht werden,...

- sind Sie selbst damit einverstanden oder
- sind Sie damit nicht einverstanden?

XXXXX-XXX

21. Wo sollte der Sitz der Bundesregierung sein, ...

- in Berlin oder
- in Bonn?

XXXXX-XXX

21a. Und wo sollte der Bundestag in Zukunft seine Sitzungen abhalten, ...

- in Bonn,
- in Berlin oder
- abwechselnd in Bonn und Berlin?

XXXXX-XXX

22. Sind Sie über den Einigungsvertrag mit der DDR...

- sehr gut informiert,
- gut informiert,
- weniger gut informiert,
- kaum informiert oder
- gar nicht informiert

XXXXX-XXX

23. In der Golf-Region kam es zur Krise, weil der Irak Kuwait besetzt hat. Wenn sich der Irak trotz aller Verhandlungen nicht aus Kuwait zurückzieht, ...

- sollte man dann notfalls einen Krieg führen oder
- sollte man, um einen Krieg zu vermeiden, Kuwait dem Irak überlassen?

XXXXX-XXX

24. Sollte die Bundesrepublik im Rahmen einer UNO-Aktion...

- Truppen in die Golf-Region schicken,
- sollte sie sich nur an den Kosten beteiligen oder
- sollte sie sich lieber raus halten?

XXXXX-XXX

25. Glauben Sie, daß durch diese Krise ...

- der Frieden in Europa gefährdet ist oder
- glauben Sie das nicht?

XXXXX-XXX

26. Machen Sie sich manchmal Sorgen, daß Sie oder jemand, der Ihnen persönlich nahestehst, den Arbeitsplatz verlieren könnte oder machen Sie sich darüber keine Sorgen?

- ja, mache mir Sorgen
- ja ich oder ein anderer bin/ist arbeitslos
- nein, mache mir keine Sorgen

00017-100

27. Was glauben Sie persönlich: Wer wird die Bundestagswahl gewinnen ?

- CDU/CSU
- CDU/CSU und FDP
- Koalition in Bonn / Bundesregierung
- Kohl
- SPD
- SPD und Grüne
- SPD und FDP
- Lafontaine
- Vogel
- Grüne
- FDP
- Republikaner
- Rechtsradikale
- sonstige Nennungen

00222-100

28. Die Anhänger welcher Partei sind jetzt im Wahlkampf am aktivsten, zeigen den größten Einsatz?

- CDU/CSU-Anhänger
- SPD-Anhänger
- Grüne-Anhänger
- FDP-Anhänger
- Republikaner-Anhänger
- Alle gleich

XXXXX-XXX

29a. Bei der Bundestagswahl hat ja jeder Wähler zwei Stimmen. Die Erststimme für den Wahlkreiskandidaten und die Zweitstimme für eine Partei.  
Was meinen Sie: Welche Stimme entscheidet darüber, wieviele Sitze jede Partei im Bundestag erhält, die Erststimme oder die Zweitstimme?

- Erststimme
- Zweitstimme
- beide gleich

XXXXX-XXX

29b. Und welche der beiden Stimmen ist wichtiger?

- die Erststimme oder
- die Zweitstimme?
- beide gleich

XXXXX-XXX

34. Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe 'links' und 'rechts'. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen ?

- eher links ..... -> 34a.
- Mitte / weder noch ..... -> A.
- eher rechts ..... -> 34b.

---

00018-101

---

34a. Stellen Sie sich bitte noch einmal ein Thermometer vor, das diesmal aber nur von 1 bis 5 geht. 5 bedeutet sehr links, 1 bedeutet wenig links. Wo würden Sie sich einstufen

+1 +2 +3 +4 +5  
..... -> A.

---

00018-102

---

34b. Stellen Sie sich bitte noch einmal ein Thermometer vor, das diesmal aber nur von 1 bis 5 geht. 5 bedeutet sehr rechts, 1 bedeutet wenig rechts. Wo würden Sie sich einstufen

+1 +2 +3 +4 +5

---

00018-103

---

**A. Geschlecht des Befragten.**

- !!! Nicht erfragen !!!
- männlich
  - weiblich

**B. Wie alt sind Sie ?**

- 18 bis 20 Jahre
- 21 bis 24 Jahre
- 25 bis 29 Jahre
- 30 bis 34 Jahre
- 35 bis 39 Jahre
- 40 bis 44 Jahre
- 45 bis 49 Jahre
- 50 bis 59 Jahre
- 60 bis 69 Jahre
- 70 Jahre und älter

**C. Was ist Ihr Familienstand ?**

- Verheiratet ..... --> F.
- ledig ..... --> D.
- geschieden / getr. lebend ..... --> D.
- verwitwet ..... --> D.

**D. Wohnen Sie mit einem/r Lebensgefährten/-tin zusammen ?**

- ja
- nein

**F. Welchen Schulabschluß haben Sie ?**

- !!! Nicht vorlesen !!!
- Kein Hauptschulabschluß ..... -> K
  - Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß ..... -> G
  - Mittel-/Real-/Fach-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... -> K
  - Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife ..... -> H
  - noch in der Schule ..... -> J

G. Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung ?

- ja ..... -> K
- nein ..... -> K

H. Haben Sie ein Staatsexamen, Diplom oder einen ähnlichen Abschluß ?

- ja ..... -> K
- nein ..... -> K

J. Welchen Schulabschluß streben Sie an ?

- Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß ..... -> E
- Mittel-/Real-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... -> E
- Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife ..... -> E

K. Sind Sie zur Zeit berufstätig ?

- ggf. nachfragen:
- oder waren Sie einmal berufstätig?
  - oder sind Sie in Ausbildung ?
  - oder sind Sie arbeitslos?
  - voll berufstätig ..... -> L
  - teilweise, halbtags ..... -> L
  - in Kurzarbeit ..... -> L
  - arbeitslos ..... -> L
  - jetzt in Rente, Pension ..... -> L
  - z. Zt. nicht berufstätig ..... -> L
  - in Ausbildung ..... -> E
  - Hausfrau/Hausmann ..... -> E
  - Wehr-/Zivildienst ..... -> E

L. Sind (Rentner/Arbeitslose: waren) Sie ...

- Arbeiter/in ..... -> L1
- Angestellte/r ..... -> L2
- Beamte/r ..... -> L3
- Richter/in ..... -> E
- Soldat ..... -> L4
- Selbständige ..... -> E
- Landwirt/in (selbständig) ..... -> E
- Hausfrau ..... -> E

L1. Haben Sie eine Gesellenprüfung?

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter ..... -> E
  - ja, Facharbeiter ..... -> E
- 

L2. Ist/war das eher ...

- eine einfache, ..... -> E
  - eine gehobene oder ..... -> E
  - eine leitende Tätigkeit ? ..... -> E
- 

— L3. Gehören /ten Sie zum ...

- einfachen Dienst, ..... -> E
  - mittleren Dienst, ..... -> E
  - gehobenen Dienst, oder ..... -> E
  - höheren Dienst ? ..... -> E
- 

L4. Sind / waren Sie ...

- Mannschaftsdienstgrad
  - Unteroffizier oder
  - Offizier ?
- 

E. Wieviele Personen über 18 Jahre leben insgesamt in Ihrem Haushalt ?

- 1 ..... -> P.
  - 2 ..... -> M.
  - 3 ..... -> M.
  - 4 ..... -> M.
  - 5 und mehr ..... -> M.
- 

M. Sind Sie in Ihrem Haushalt selbst der Hauptverdiener ?

- ja ..... -> P
  - verdienen beide gleich ..... -> P
  - nein ..... -> N
-

**N. Ist der Hauptverdiener zur Zeit berufstätig ?**

- ggf. nachfragen:  
oder war er/sie  
- berufstätig?  
- in Ausbildung?  
- arbeitslos?
- voll berufstätig .....-> 0  
- teilweise, halbtags .....-> 0  
- in Kurzarbeit .....-> 0  
- arbeitslos .....-> 0  
- jetzt in Rente, Pension .....-> 0  
- z. Zt. nicht berufstätig .....-> 0  
- in Ausbildung .....-> P  
- Hausfrau/Hausmann .....-> P  
- Wehr-/Zivildienst .....-> P
- 

**O. Ist der Hauptverdiener (Rentner/Arbeitslose: war)...**

- Arbeiter/in .....-> 01  
- Angestellte/r .....-> 02  
- Beamte/r .....-> 03  
- Richter/in .....-> P  
- Soldat .....-> 04  
- Selbständige .....-> P  
- Landwirt/in (selbständig) .....-> P  
- Hausfrau .....-> P
- 

**O1. Hat er/sie eine Gesellenprüfung ?**

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter .....-> P  
- ja, Facharbeiter .....-> P
- 

**O2. Ist/war das eher ...**

- eine einfache, .....-> P  
- eine gehobene oder .....-> P  
- eine leitende Tätigkeit ? .....-> P
- 

**O3. Gehört/te er/sie zum ...**

- einfachen Dienst, .....-> P  
- mittleren Dienst, .....-> P  
- gehobenen Dienst, oder .....-> P  
- höheren Dienst ? .....-> P
-

04. Ist / war er ...

- Mannschaftsdienstgrad, .....
- Unteroffizier, oder .....
- Offizier ? .....

P. Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt  
Mitglied einer Gewerkschaft ?

!!! Nur eine Nennung !!!

!!! Nicht vorlesen !!!

- ja, selbst
- ja, nur andere(r)
- ja, selbst und andere(r)
- nein

Q. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an ?

!!! Nicht vorlesen !!!

- katholisch ..... -> R
- protestantisch/evangelisch ..... -> R
- andere ..... -> R
- keiner ..... -> S

R. Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche ? Gehen Sie ...

- jeden Sonntag
- fast jeden Sonntag
- ab und zu
- einmal im Jahr
- seltener oder
- nie ?

S. In der Bundesrepublik neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist da bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu ?  
( Wenn ja, welcher ?)

ja, und zwar der :

- SPD ..... > T.
- CDU ..... > T.
- CDU/CSU ..... > T.
- CSU ..... > T.
- FDP ..... > T.
- Grüne ..... > T.
- Republikaner ..... > T.
- andere ..... > T.
  
- nein ..... > U.
- weiß nicht ..... > U.
- verweigert ..... > U.

T. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu ?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mäßig
- ziemlich schwach
- sehr schwach

U. Herzlichen Dank für das Gespräch.

**ZA-Archiv Nummer 1931**

**Politbarometer BRD (Dezember 1990)**

0a. In welchem Bundesland sind Sie wahlberechtigt ?

- Schleswig-Holstein
- Hamburg
- Niedersachsen
- Bremen
- Nordrhein-Westfalen
- Hessen
- Rheinland-Pfalz
- Baden-Württemberg
- Bayern
- Saarland
- Berlin

00001-600

Ob. Wieviele Einwohner hat Ihre Gemeinde bzw. Stadt ungefähr ?

- bis 4 999 Einw.
- 5 000 bis 9 999 Einw.
- 10 000 bis 19 999 Einw.
- 20 000 bis 49 999 Einw.
- 50 000 bis 99 999 Einw.
- 100 000 bis 500 000 Einw.
- über 500 000 Einw.

00002-100

01a. Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in Deutschland?

- ehem. DDR / Lage in ehem. DDR allgemein ..... -> 01c.
  - Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 01c.
  - Finanzierung der deut. Einheit ... -> 01c.
  - deutschstämmige Aussiedler/Übersiedler aus Osteuropa ..... -> 01c.
  - Asylanten ..... -> 01c.
  - Ausländer ..... -> 01c.
  - Golf-Krise / Irak / Kuwait ..... -> 01c.
  - Entspannung / Ost-West allgemein . -> 01c.
  - Frieden / Abrüstung ..... -> 01c.
  - EG / Europa / Binnenmarkt ..... -> 01c.
  - Wahlergebnis Bundestagswahl ..... -> 01c.
  - Sonstige Probleme ..... -> 01b.
- !!!( weiß nicht --> 02.)!!!

00004-591

01b.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
- Umweltschutz
- Diskussion SPD-Vorsitz
- Mieten / Wohnungsmarkt
- Renten und Alte
- Kindergartenplätze
- Gesundheitswesen / Pflegenotstand
- sonstige soziale Probleme
- Steuern/Steuererhöhung
- Inflation / Preise / Zinsen
- Wirtschaftspolitik
- Ruhe u. Ordnung / Kriminalität
- Sonstige Probleme  
(!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-592

01c. Und was ist ein weiteres wichtiges Problem ?

- ehem. DDR / Lage in ehem. DDR allgemein ..... > 02.
- Wiedervereinigung / deut. Einheit -> 02.
- Finanzierung der deut. Einheit ... > 02.
- deutschstämmige Aussiedler/Übersiedler aus Osteuropa ..... > 02.
- Asylanten ..... > 02.
- Ausländer ..... > 02.
- Golf-Krise / Irak / Kuwait ..... > 02.
- Entspannung / Ost-West allgemein . > 02.
- Frieden / Abrüstung ..... > 02.
- EG / Europa / Binnenmarkt ..... > 02.
- Wahlergebnis Bundestagswahl ..... > 02.
- Sonstige Probleme ..... > 01d.
- kein weiteres Problem ..... > 02.

00004-593

01d.

- Arbeitslosigkeit / Arbeitsplätze
  - Umweltschutz
  - Diskussion SPD-Vorsitz
  - Mieten / Wohnungsmarkt
  - Renten und Alte
  - Kindergartenplätze
  - Gesundheitswesen / Pflegenotstand
  - sonstige soziale Probleme
  - Steuern / Steuererhöhung
  - Inflation / Preise / Zinsen
  - Wirtschaftspolitik
  - Ruhe u. Ordnung / Kriminalität
  - Sonstige Probleme
- (!!! auf Kontaktbogen notieren !!!)

00004-594

02. Was würden Sie allgemein zur Demokratie in Deutschland d.h. zu unserem ganzen politischen System, sagen ? Sind Sie damit ...

- eher zufrieden oder
- eher unzufrieden ?

00051-300

03a. Wenn am Sonntag wieder Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?

- ja ..... -> 03b.
- nein ..... -> 04.
- weiß nicht ..... -> 03b.

00031-101

03b. Welche Partei würden Sie dann wählen ?

- die CDU (in Bayern CSU vorlesen)
- die SPD
- die FDP
- die Grünen
- die Republikaner
- die PDS/Linke Liste
- die ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)
- die NPD
- die Grauen (Panther) oder
- eine andere Partei

00005-294

04a. Wie war das eigentlich bei der Bundestagswahl am 2. Dezember? Sie konnten ja zwei Stimmen vergeben. Die erste Stimme für den Kandidaten, die zweite Stimme für eine Partei.

Welchen Kandidaten haben Sie gewählt, ...

- den CDU-Kandidaten (in Bayern CSU vorlesen) ..... -> 04b.
- den SPD-Kandidaten ..... -> 04b.
- den FDP-Kandidaten ..... -> 04b.
- den Kandidaten der Grünen ..... -> 04b.
- den Kandidaten der Republikaner ..... -> 04b.
- den Kandidaten der PDS/Linke Liste oder ..... -> 04b.
- den Kandidaten einer anderen Partei ..... -> 04b.
  - habe nicht gewählt ..... -> 05b.

XXXXX-XXX

**04b. Und welche Partei haben Sie gewählt?**

- die CDU (in Bayern CSU vorlesen) ..... -> 04c.
- die SPD ..... -> 04c.
- die FDP ..... -> 04c.
- die Grünen ..... -> 04c.
- die Republikaner ..... -> 04c.
- die PDS/Linke Liste oder ..... -> 04c.
- eine andere Partei ..... -> 04c.
- habe nicht gewählt ..... -> 05b.

---

XXXXX-XXX

---

**04c. Wann haben Sie sich für diese Partei entschieden?**

Stand das schon...

- seit langem fest,
- stand es seit ein paar Monaten fest,
- haben Sie sich in den letzten Wochen oder
- in den letzten Tagen vor der Wahl entschieden?

---

XXXXX-XXX

---

**04d. Als Sie am 2. Dezember gewählt haben, ...**

- wollten Sie da die Alleinregierung einer Partei ..... -> 04e.
- wollten Sie, daß mehrere Parteien die Regierung bilden oder .... -> 04f.
- hat die Zusammensetzung der Regierung nach der Wahl für Sie keine Rolle gespielt? ..... -> 05a.

---

XXXXX-XXX

---

**04e. Und welche Partei sollte alleine regieren?**

- SPD ..... -> 05a.
- CDU/CSU ..... -> 05a.
- FDP ..... -> 05a.
- Grüne ..... -> 05a.
- PDS ..... -> 05a.
- Republikaner ..... -> 05a.
- andere ..... -> 05a.

---

XXXXX-XXX

---

04f. Und welche Parteien sollten zusammen die Regierung bilden?

!!! Mehrfachnennungen!!!

- SPD
- CDU
- FDP
- Grüne
- PDS
- Republikaner
- andere

*CSU*

XXXXX-XXX

05a. Sind Sie mit dem Wahlergebnis der Partei, die Sie bei der Bundestagswahl am 2. Dezember gewählt haben...

- eher zufrieden oder
- eher unzufrieden?

- habe nicht gewählt

XXXXX-XXX

05b. Was meinen Sie: Hätte die CDU/CSU mit einem anderen Kanzlerkandidaten als Helmut Kohl...

- ein besseres Ergebnis erzielt,
- ein schlechteres Ergebnis erzielt oder
- wäre da kein Unterschied gewesen?

XXXXX-XXX

05c. Was meinen Sie: Hätte die SPD mit einem anderen Kanzlerkandidaten als Oskar Lafontaine...

- ein besseres Ergebnis erzielt,
- ein schlechteres Ergebnis erzielt oder
- wäre da kein Unterschied gewesen?

XXXXX-XXX

05d. Wer sind aus Ihrer Sicht zur Zeit die fünf wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland?

- Blüm, Norbert
- Engholm, Björn
- Genscher, Hans-Dietrich
- Kohl, Helmut
- Lafontaine, Oskar
- Lambsdorff, Otto Graf
- Rau, Johannes
- Schäuble, Wolfgang
- Stoltenberg, Gerhard
- Süßmuth, Rita
- Vogel, Hans-Jochen
- Waigel, Theo
- Weizsäcker, Richard von
- sonstige ..... -> 05e.
- keine Nennung ..... -> 06.

00125-101

05e.

- Brandt, Willy
- Bergmann-Pohl, Sabine
- Biedenkopf, Kurt
- Däubler-Gmelin, Hertha
- Gysi, Gregor
- de Maizière, Lothar
- Momper, Walter
- Seiters, Rudolf
- Späth, Lothar
- Stolpe, Manfred
- Streibl, Max
- Töpfer, Klaus
- Wieczorek-Zeul, Heidemarie
- Sonstige

!!!Sonstige aufschreiben!!!

00125-102

06. Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen.

Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten.

Plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten.

Minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von der Partei halten.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

Was halten Sie von der ...

|            |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - a) SPD   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - b) CDU   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - c) CSU   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - d) FDP   | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - e) Grüne | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

00033-220

08. Wenn es nach Ihnen ginge, wen hätten Sie lieber als Bundeskanzler, ...

- Helmut Kohl oder
- Oskar Lafontaine ?

00015-XXX

09. Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis Minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

Plus 5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten.

minus 5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

Was halten Sie von ... (Reihenfolge variieren)

|                                |    |    |    |    |    |   |    |    |    |    |    |
|--------------------------------|----|----|----|----|----|---|----|----|----|----|----|
| - a) Kurt Biedenkopf           | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - b) Norbert Blüm              | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - c) Willy Brandt              | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - d) Hertha Däubler-Gmelin     | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - e) Björn Engholm             | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - f) Hans-Dietrich Genscher    | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - g) Helmut Kohl               | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - h) Oskar Lafontaine          | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - i) Otto Graf Lambsdorff      | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - k) Johannes Rau              | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - l) Wolfgang Schäuble         | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - m) Lothar Späth              | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - n) Manfred Stolpe            | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - o) Gerhard Stoltenberg       | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - p) Rita Süssmuth             | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - q) Hans Jochen Vogel         | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - r) Theo Waigel               | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |
| - s) Heidemarie Wieczorek-Zeul | -5 | -4 | -3 | -2 | -1 | 0 | +1 | +2 | +3 | +4 | +5 |

00009-490

10a. Und nun noch einmal zu den Parteien in Deutschland ganz allgemein: Wenn Sie einmal an die SPD, die CDU, die CSU, die FDP und die Grünen denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne

00006-420

10b. Und welche gefällt Ihnen am zweitbesten ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne

00006-422

10c. Und welche kommt an dritter Stelle ?

- SPD
- CDU
- CSU
- FDP
- Grüne

00006-423

11. Nach der Bundestagswahl hat Oskar Lafontaine abgelehnt, Vorsitzender der SPD zu werden.

- Finden Sie das gut oder
- finden Sie das nicht gut?

XXXXX-XXX

12a. Björn Engholm soll nun neuer Vorsitzender der SPD werden.

- Finden Sie das gut oder
- finden Sie das nicht gut?

XXXXX-XXX

13. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in Westdeutschland , also in der bisherigen Bundesrepublik? Ist sie ...

- gut
- teils gut / teils schlecht oder
- schlecht ?

00034-220

13a. Und wie wird es in einem Jahr sein ?

Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in Westdeutschland im allgemeinen dann ...

- besser
- gleichbleibend oder
- schlechter sein wird ?

00037-320

14. Und nun zur Finanzierung der deutschen Einheit. Glauben Sie, daß man...

- ohne Steuererhöhung auskommen kann oder
- glauben Sie das nicht?

XXXXXX-XXX

14a. Und wenn die Steuern für einige Zeit erhöht werden,...

- sind Sie selbst damit einverstanden oder
- sind Sie damit nicht einverstanden?

XXXXXX-XXX

15. Wo sollte der Sitz der Bundesregierung sein, ...

- in Berlin oder
- in Bonn?

XXXXXX-XXX

15a. Und wo sollte der Bundestag in Zukunft seine Sitzungen abhalten, ...

- in Bonn,
- in Berlin oder
- abwechselnd in Bonn und Berlin?

XXXXXX-XXX

16. In den letzten Wochen vor der Bundestagswahl sind im Fernsehen und in der Presse Ergebnisse von Meinungsbefragungen zum voraussichtlichen Ausgang der Bundestagswahl veröffentlicht worden. Wie oft haben Sie selber solche Ergebnisse gelesen oder gesehen, ...

- oft, ..... > 16a.
- gelegentlich oder ..... > 16a.
- nie? ..... > 17.

XXXXXX-XXX

16a. Haben diese Meinungsumfragen Ihre Wahlentscheidung ...

- sehr, ..... > 16b.
- etwas oder ..... > 16b.
- nicht beeinflußt? ..... > 16c.
- habe nicht gewählt ..... > 16c.

XXXXXX-XXX

16b. Hat sich Ihre Wahlentscheidung ...

- dadurch geändert oder
- nicht geändert?

XXXXXX-XXX

16c. Haben Sie diese Meinungsumfragen ...

- stark,
- etwas oder
- gar nicht interessiert?

XXXXXX-XXX

17. Was war im Wahlkampf für Sie wichtiger:

- das Duell Kohl/Lafontaine oder
- die Diskussion um die Folgen der Einheit?

XXXXXX-XXX

18. Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe 'links' und 'rechts'. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen?

- eher links ..... -> 18a.
- Mitte / weder noch ..... -> 19a.
- eher rechts ..... -> 18b.

00018-101

18a. Stellen Sie sich bitte noch einmal ein Thermometer vor, das diesmal aber nur von 1 bis 5 geht. 5 bedeutet sehr links, 1 bedeutet wenig links. Wo würden Sie sich einstufen?

+1 +2 +3 +4 +5  
..... -> 19a.

00018-102

18b. Stellen Sie sich bitte noch einmal ein Thermometer vor, das diesmal aber nur von 1 bis 5 geht. 5 bedeutet sehr rechts, 1 bedeutet wenig rechts. Wo würden Sie sich einstufen?

+1 +2 +3 +4 +5

00018-103

19a. Wenn Sie einmal an das Jahr 1990 denken: War das für Sie persönlich ...

- eher ein gutes oder
- eher ein schlechtes Jahr ?

00145-100

19b. Glauben Sie, daß das kommende Jahr 1991 für Sie persönlich ...

- eher besser oder
- eher schlechter werden wird als das Jahr 1990 ?

00145-102

**A. Geschlecht des Befragten.**

- !!! Nicht erfragen !!!
- männlich
  - weiblich
- 

**B. Wie alt sind Sie ?**

- 18 bis 20 Jahre
  - 21 bis 24 Jahre
  - 25 bis 29 Jahre
  - 30 bis 34 Jahre
  - 35 bis 39 Jahre
  - 40 bis 44 Jahre
  - 45 bis 49 Jahre
  - 50 bis 59 Jahre
  - 60 bis 69 Jahre
  - 70 Jahre und älter
- 

**C. Was ist Ihr Familienstand ?**

- Verheiratet ..... --> F.
  - ledig ..... --> D.
  - geschieden / getr. lebend ..... --> D.
  - verwitwet ..... --> D.
- 

**D. Wohnen Sie mit einem/r Lebensgefährten/-tin zusammen ?**

- ja
  - nein
- 

**F. Welchen Schulabschluß haben Sie ?**

- !!! Nicht vorlesen !!!
- Kein Hauptschulabschluß ..... -> K
  - Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß ..... -> G
  - Mittel-/Real-/Fach-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... -> K
  - Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife ..... -> H
  - noch in der Schule ..... -> J
-

G. Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung ?

- ja ..... -> K
- nein ..... -> K

H. Haben Sie ein Staatsexamen, Diplom oder einen ähnlichen Abschluß ?

- ja ..... -> K
- nein ..... -> K

J. Welchen Schulabschluß streben Sie an ?

- Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß ..... -> E
- Mittel-/Real-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß .... -> E
- Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife ..... -> E

K. Sind Sie zur Zeit berufstätig ?

- ggf. nachfragen:
- oder waren Sie einmal berufstätig?
  - oder sind Sie in Ausbildung ?
  - oder sind Sie arbeitslos?
  - voll berufstätig ..... -> L
  - teilweise, halbtags ..... -> L
  - in Kurzarbeit ..... -> L
  - arbeitslos ..... -> L
  - jetzt in Rente, Pension ..... -> L
  - z. Zt. nicht berufstätig ..... -> L
  - in Ausbildung ..... -> E
  - Hausfrau/Hausmann ..... -> E
  - Wehr-/Zivildienst ..... -> E

L. Sind (Rentner/Arbeitslose: waren) Sie ...

- Arbeiter/in ..... -> L1
- Angestellte/r ..... -> L2
- Beamte/r ..... -> L3
- Richter/in ..... -> E
- Soldat ..... -> L4
- Selbständige ..... -> E
- Landwirt/in (selbständig) ..... -> E
- Hausfrau ..... -> E

L1. Haben Sie eine Gesellenprüfung?

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter ..... -> E
  - ja, Facharbeiter ..... -> E
- 

L2. Ist/war das eher ...

- eine einfache, ..... -> E
  - eine gehobene oder ..... -> E
  - eine leitende Tätigkeit ? ..... -> E
- 

L3. Gehören /ten Sie zum ...

- einfachen Dienst, ..... -> E
  - mittleren Dienst, ..... -> E
  - gehobenen Dienst, oder ..... -> E
  - höheren Dienst ? ..... -> E
- 

L4. Sind / waren Sie ...

- Mannschaftsdienstgrad
  - Unteroffizier oder
  - Offizier ?
- 

E. Wieviele Personen über 18 Jahre leben insgesamt in Ihrem Haushalt ?

- 1 ..... -> P.
  - 2 ..... -> M.
  - 3 ..... -> M.
  - 4 ..... -> M.
  - 5 und mehr ..... -> M.
- 

M. Sind Sie in Ihrem Haushalt selbst der Hauptverdiener ?

- ja ..... -> P
  - verdienen beide gleich ..... -> P
  - nein ..... -> N
-

**N. Ist der Hauptverdiener zur Zeit berufstätig ?**

- ggf. nachfragen:  
oder war er/sie  
- berufstätig?  
- in Ausbildung?  
- arbeitslos?
- voll berufstätig ..... -> 0
  - teilweise, halbtags ..... -> 0
  - in Kurzarbeit ..... -> 0
  - arbeitslos ..... -> 0
  - jetzt in Rente, Pension ..... -> 0
  - z. Zt. nicht berufstätig ..... -> 0
  - in Ausbildung ..... -> P
  - Hausfrau/Hausmann ..... -> P
  - Wehr-/Zivildienst ..... -> P

**O. Ist der Hauptverdiener (Rentner/Arbeitslose: war)...**

- Arbeiter/in ..... -> 01
- Angestellte/r ..... -> 02
- Beamte/r ..... -> 03
- Richter/in ..... -> P
- Soldat ..... -> 04
- Selbständige ..... -> P
- Landwirt/in (selbständig) ..... -> P
- Hausfrau ..... -> P

**01. Hat er/sie eine Gesellenprüfung ?**

- nein, ungelernt/ angelernt  
Landarbeiter ..... -> P
- ja, Facharbeiter ..... -> P

**02. Ist/war das eher ...**

- eine einfache, ..... -> P
- eine gehobene oder ..... -> P
- eine leitende Tätigkeit ? ..... -> P

**03. Gehört/te er/sie zum ...**

- einfachen Dienst, ..... -> P
- mittleren Dienst, ..... -> P
- gehobenen Dienst, oder ..... -> P
- höheren Dienst ? ..... -> P

04. Ist / war er ...

- Mannschaftsdienstgrad, .....
- Unteroffizier, oder .....
- Offizier ? .....

P. Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt  
Mitglied einer Gewerkschaft ?

!!! Nur eine Nennung !!!

!!! Nicht vorlesen !!!

- ja, selbst
- ja, nur andere(r)
- ja, selbst und andere(r)
- nein

Q. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an ?

!!! Nicht vorlesen !!!

- katholisch ..... -> R
- protestantisch/evangelisch ..... -> R
- andere ..... -> R
- keiner ..... -> S

R. Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche ? Gehen Sie ...

- jeden Sonntag
- fast jeden Sonntag
- ab und zu
- einmal im Jahr
- seltener oder
- nie ?

S. In der Bundesrepublik neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist da bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu ?  
( Wenn ja, welcher ?)

ja, und zwar der :

- SPD ..... -> T.
- CDU ..... -> T.
- CDU/CSU ..... -> T.
- CSU ..... -> T.
- FDP ..... -> T.
- Grüne ..... -> T.
- Republikaner ..... -> T.
- andere ..... -> T.
  
- nein ..... -> U.
- weiß nicht ..... -> U.
- verweigert ..... -> U.

T. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengekommen - dieser Partei zu ?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mäßig
- ziemlich schwach
- sehr schwach

U. Herzlichen Dank für das Gespräch.